

Erst erscheint täglich
früh 6 1/2 Uhr.

Redaction und Expedition
Johannisstraße 33.

Verantwortlicher Redacteur
Dr. Otto Riemer in Dresden.

Correspondenten d. Redaction
Sonntags von 11-12 Uhr
Wochentags von 4-5 Uhr.

Annahme der für die nächst-
folgende Nummer bestimmten
Anzeigen an Wochentagen bis
5 Uhr Nachmittags, an Sonn-
und Festtagen früh bis 1/2 9 Uhr.

In den Filialen für Zus. Annahme
Otto Riemer, Universitätsstr. 22.
Sohns Straße, Rathenowstr. 18, 19
kur bis 1/2 9 Uhr.

Leipziger Tageblatt

und
Anzeiger.

Organ für Politik, Localgeschichte, Handels- und Geschäftsverkehr.

No 135.

Samstag den 14. Mai

1876.

Reichsanlage 14,500!
Abonnementpreis viertel, 47, halbj.
incl. Dringens 6 M.
durch die Post bezogen 6 M.
Jede einzelne Nummer 30 Pf.
Belegexemplar 10 Pf.
Gebühren für Extrablätter
ohne Postbeförderung 30 Pf.
mit Postbeförderung 45 Pf.
Inserate 4cpl. Courcour. 30 Pf.
Größere Schriften laut unserem
Preisverzeichnis — Tabellarischer
Satz nach höherem Tarif.
Reclamen mit: dem Reclamenblatt
die Spalte 40 Pf.
Inserate sind stets an d. Expedition
zu senden. — Rabatt wird nicht
gegeben. Zahlung proannuando
oder durch Postnachsch.

Öffentliche Sitzung der Stadtverordneten

Wittwoch, am 17. Mai a. e. Abends 7 1/2 Uhr im Saale der I. Bürgerschule.

Tagesordnung:

- I. Gutachten des Oekonomik- und Finanz-Ausschusses über Herstellung einer Schiene in der Straße N des südlichen Bebauungsplanes;
- II. Gutachten des Oekonomik-Ausschusses über a) Herstellung der neuen Straße von der Reiter Straße durch das ehemalige Rigaux'sche und Kollmann'sche Grundstück nach dem Hofplatz, b) die regulativmäßige Herstellung der Kleinen Burggasse und der Uferstraße von der Bleichgasse bis zum Hofplatz;
- III. Gutachten des Bau-Ausschusses über Einlegung der Wasserleitung in die Theatergasse;
- IV. Gutachten des Schul-Ausschusses über den Bau einer Volksschule an der Sebastian Bach-Straße;
- V. Gutachten des Schul- und Gas-Ausschusses über Herstellung der Gasbeleuchtungsanlagen in der IV. Bezirksschule;
- VI. Gutachten des Personals-Ausschusses über a) das Ortsstatut, b) Ergänzung des Personals-Regulativs, c) Annahme des Berichtes der Dienstwohnung eines Beamten bei Berechnung der Pension für dessen Wittwe;
- VII. Gutachten des Finanz-Ausschusses über a) Erhöhung der Gebühren für Arbeiter- und Extraleistungen beim Lagerhause, b) Bewilligung eines Honorars für Anlegung neuer Einwohnerlisten beim Einwohnerbureau;
- VIII. Gutachten des Polizei- und Lösch-Ausschusses über Errichtung einer neuen Polizeiwache und Feuerwache an der Plagwitz Straße.

Bergebung der Arbeiten für den Thomasschulneubau.

Die für den Neubau der Thomasschule auf dem Grundstück zwischen der Schreiber-, Plagwitz- und Sebastian Bach-Straße erforderlichen Erd- und Maurer-, Steinmager-, Cassalt-, Eisenconstructions-, Zimmer-, Schieferdecker-, Klempner-, Glaser-, Tischler-, Schlosser-, Maler- und Anstreicher-, sowie Ofenbauer-Arbeiten sollen einschließlich der Materiallieferung einzeln in Accord gegeben werden.

Diesem Zweck dienen die von dem Architekten H. W. Schlegel entworfenen Pläne, welche dergleichen Arbeiten übernehmen wollen, können die Bedingungen und Pläne, sowie je ein Exemplar der autographirten Zeichnungen gegen Bezahlung eines Scheines über Empfang resp. Rückgabe-Verpflichtung bei unserem Bureau einnehmen und dieselben auch die Detailzeichnungen einsehen; etwa nöthige weitere Auskunft wird durch Herrn Architekt Blehweber, Wilsdruffer Str. 22, I., erteilt.

Offerten sind mit sämtlichen entnommenen Zeichnungen und Schriftstücken, versiegelt und mit Namensunterschrift, sowie mit der Aufschrift: „Neubau der Thomasschule betreffend“ versehen, bis zum 26. dieses Monats, spätestens Mittags 12 Uhr bei unserem Bureau einzureichen.

Die Eröffnung der Offerten, wobei die Submittenten zugegen sein können, wird am 26. dieses Monats Nachmittags 5 Uhr erfolgen. Die Auswahl unter den Offerten, sowie jede andere Entscheidung behalten wir uns vor.

Zur Erzielung richtiger Offerten wird hiermit auf den Inhalt von §. 2 des betreffenden Accord-Vertragsentwurfes noch ausdrücklich verwiesen.
Leipzig, am 13. Mai 1876.
Des Rath's Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Wir bringen hierdurch die Bestimmungen des §. 27 der Gewerbeordnung vom 21. Juni 1869, wonach die Errichtung oder Verlegung solcher Anlagen, deren Betrieb mit ungewöhnlichem Geräusch verbunden ist, auch in den Fällen, in welchen dieselben einer besonderen Genehmigung nach §. 18-25 des angezogenen Gesetzes nicht bedürfen, bei uns anzeigen ist, mit dem Bemerken in Erinnerung, daß in Unterlassungsfälle mit der Zwangsstrafe bis zu 100 Mark oder entsprechender Haft belegen werden.

Hierzu machen wir die Herren Hausbesitzer darauf aufmerksam, daß es in ihrem eigenen Interesse liegt, bei Vermietung von Räumen an Gewerbetreibende der vorbezeichneten Art auf vorherige Erfüllung der letzteren obliegenden Anzeigepflicht zu sehen, da sie andern Falls Gefahr laufen, daß der Gewerbebetrieb, wenn Umstände der in §. 27 erwähnten Art eintreten, Obgleichs wegen unterjagt werde.
Leipzig, am 1. Mai 1876.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Bannemann.

Die Militair-Neubauten in der Dresdner Haide.

I. Das Arsenal.

Im October dieses Jahres vollendet sich das Decennium, welches verfloßen ist, seit der gegenwärtige Kriegsminister, General der Cavallerie von Fabrici, sein Amt übernommen hat. Besonders zwei Momente sind es, welche dem militairischen Standpunkte aus als bedeutungsvoll an diesem Jahrzehnt hervorragen: die nach dem Feldzuge 1866 begonnene und 1870/71 in der Feuertaube auf's Glänzendste bestandene Reorganisation der kaiserlich preussischen Armee und die Ausführung der militairischen Neubauten auf der Höhe der Dresdner Haide, deren ersterer bekanntlich die noch in der Regierungszeit des Königs Johann baldmüthige Schützencaferne war. Mit demselben Rechte wie seiner Zeit das letztere Bauwerk in militairischen Zeitschriften als musterhafte Caserne bezeichnet worden ist (vergl. „Neue Militairische Diktator“ I. Jahrgang I. Heft u. a. d.) wird man die noch theilweis in der Ausführung begriffenen Militair-Etablissements in der Dresdner Haide nach ihrer Vollendung die großartigste Vereinigung militairischer Gebäude nennen können, welche das deutsche Reich in dieser Art und Vollkommenheit überhaupt besitzt.

Die ganze ausgedehnte Anlage — von dem Abgeordneten Günther in der Reichstags-Sitzung vom 16. December 1875 recht bezeichnend „Kasernenopolis“, das heißt zu deutsch „Soldatenstadt“ genannt — zerfällt in zwei große Abtheilungen, deren eine rechts und die andere links der Königsbrückenstraße sich ausbreiten wird. Während die Bauten der zuletzt genannten Abtheilung, welche Artillerie-, Train-, Cavallerie- und Pioneer-Caserne, Militair-Heil- und Militair-Stranhanhalt, Magazine und andere Militairbauten umfassen soll, noch zum Theil in Angriff zu nehmen sind, stehen die auf dem rechts von

der Königsbrückenstraße gelegenen Terrainschnitt errichteten Gebäude meist nahezu schon vollendet.

Letztere bilden wieder zwei Gruppen von militairischen Etablissements, deren erstere besteht aus dem Arsenal mit Fahrparkhäusern und Artillerie-Verfährten, dem Montirungsdepot und Administrationsgebäude, sowie dem Pulverlaboratorium; letzteres liegt jedoch außerhalb und nach in ziemlich großer Entfernung hinter der Arsenal-Anlage. Die weiter östlich gelegene zweite Gruppe wird gebildet von den beiden großen Grenadierscasernen mit der zwischen ihnen gelegenen Caserne mit dem Exercierhaus. Die Verbindung zwischen beiden Gebäudecomplexen vermittelt die dicht hinter den zur Schützencaferne gehörigen Grundstücken von der Königsbrückenstraße abliegende und bis an die Walschlaggasse-Bräuerrei führende neue (Militair-) Straße, welche auch mittelst einer statilichen feineren (Carola-) Brücke — sie hat 3 Bögen und ist 20 Meter hoch und 19 Meter breit — über den Freiganggrund hinwegläuft.

Die Arsenal-Anlage ist im Ganzen am weitesten vorgeschritten. Vor dem eigentlichen Arsenalgebäude, zu dem eine breite, in zwei Abtheilungen — zu 9 und 10 Stufen — zerfallende Treppe, so wie rechts und links derselben je eine breite Stange als Auffahrt emporsührt, steht links (westlich) das Montirungsdepot, und rechts (östlich) das Administrationsgebäude, und zwar sind dieselben so placirt, daß, wenn man durch das den einzigen Zugang zum Arsenal bildende große eiserne Thor in die die ganze Anlage vorn und an beiden Seiten bis zu den Schuppenflügeln umschließende Mauer eintritt, der Blick gerade auf das Arsenal und davor auf die statiliche Treppe fällt.

Das Administrations- und Montirungsdepot-Gebäude ähneln sich äußerlich in vielen Stücken. Beide bestehen aus einem Langbau und 2 Flügeln, und der Hof liegt bei beiden nach dem Arsenal zu, beide sind 3 Stockwerke hoch; beide haben 27 Fenster Front im Langbau, der

85 Meter lang ist und 15 Fenster Front in den beiden Flügeln, deren jeder eine Länge von 52 Meter besitzt; beide haben endlich dieselbe mit Schiefer gedeckte Mansardendach. Dagegen ist in dem Administrationsgebäude, welches im Parterre die verschiedenen Bureau's und in den Etagen 44 Familien-wohnungen — I. Etage für höhere Officiere wie Hauptdirector, Arsenalmajor u. s. w., II. Etage für Subaltern-Officiere und Inspectoren und III. Etage für Feldwebel und ähnliche Chargen — enthält, hier und da ein Balkon angebracht aber der Fensterries etwas verzerrt; überhaupt sieht das ganze Gebäude schon jetzt schmäcker, freundlicher und wohlthäter aus. Treppen, welche die Communication aller Etagen herstellen, sind hier vorhanden, und führen dieselben vom Hofe aus in Administrationsgebäude empor. Auch das Wachlocal der Arsenalwache befindet sich im Administrationsgebäude und zwar im Souterrain des dem Arsenal zunächst gelegenen westlichen Flügels.

Das Montirungsdepotgebäude enthält im Langbau durch alle Etagen Logerräume, während sich in den Flügeln durch alle Etagen die Werkstätten der betreffenden Handwerker befinden. Treppen besitzt das Montirungsgebäude zwei, welche an der Hinterfront, wo die beiden Flügeln mit dem Langbau zusammenstoßen, in erstenhöchsten Treppenhäusern angebracht sind. Auf der beiden Treppen sind auch 3 Aufzüge im Montirungsgebäude vorhanden.

Nun zum Arsenal! Man steigt die Treppe hinauf und steht bald vor dem imposanten und architektonisch reich verzerrten dreistöckigen Gebäude. Dasselbe besteht aus einem Mittelbau von 121,42 Meter Länge und zwei denselben begrenzenden Flügeln von je 64,62 Meter Länge. Die großen Parterrefenster mit Rundbögen sind von antiken Helmen der verschiedensten Art überragt im Mittelbau 25, in den Seitenflügeln je 13 Fenster — von ionischen Säulen eingerahmt, die sich über dem großen eisernen Thore des

Mittelbaues zu einer geschmackvollen, in Dachhöhe von einem triumphbogenartigen Aufsatz übertragten Säulenhalle zusammenschließen, welche einen kleinen einstufigen Balcon überbaut und an der Hinterwand auf einer einfachen Tafel mit goldenen Lettern die Worte enthält:

Amplicis
Alberti Regis
MDCCLXXIV - MDCCLXXV.

Das Dach zeigt auf der Außenseite der Flügel wie des Mittelbaues reichen, aus Eiserentisch hergestellten Schmuck antiker Waffen und Rüstungen, in mannichfacher Zusammenstellung, welche Symbole des Waffenhandwerks über der gedachten Säulenhalle in der Mitte der Arsenalfront nach an einander gerückt sind und in ihrer Anordnung mit dem Arrangement der Säulen in der ersten Etage harmoniren. Die Giebelwände der beiden Seitenflügel zeigen als Hauptrelief je einen Reiter im antikem Waffenanzug. Die großen hallenartigen Parterreräume des Arsenal's, zu denen auch in den Flügeln am hinteren Ende gemauerte eiserne Thore führen, sind zur Aufnahme der Geschütze bestimmt, in die erste Etage kommen die Gewehre und in die zweite Seitengewehre, Säbel und kleine Armaturstücke und das Lederzeug. In einem jeden der betreffenden Säle befinden sich zugleich die entsprechenden Bureau's; Treppen führen im Arsenal drei nach den oberen Räumen empor, je eine in den Seitenflügeln und eine weitere im Mittelbau.

Hinter dem Arsenal und zwar inmitten des von den 11 großen, selbstredend durchaus massiv gebauten Schuppen, — auf die ich noch zurückkomme, — umschlossenen weiten Hofes steht ein kleineres Gebäudequadrat, mit der Front nach der Rückseite des Arsenal's die Artillerie-Werkstätten. Das Vorderhaus, welches aus Erdgeschoss und einem zweiten Stockwerk besteht, enthält die Bureau's für das Traindepot. Rechts und links von diesem Gebäude und mit ihm durch eine Verbindungsmauer in Zusammenhang stehend befinden sich die hellen und geräumigen Werk-

Bekanntmachung.

In der verlängerten Südstraße von der Straße N des südlichen Bebauungsplanes bis zum sogenannten Kreuz sollen Schienen III. Classe erbaut und diese Arbeiten einschließlich der Materiallieferung an einen Unternehmer in Accord vergeben werden.

Dieserjenige Unternehmer, welche diese Arbeiten zu übernehmen gedenken, werden hierdurch angefordert, die Kostenaufschläge, Bedingungen, Zeichnungen und Probeeisen in unserem Bureau einzusehen und ihre Offerten dafelbst unter der Aufschrift

Schienen in der Südstraße

bis den 17. Mai dieses Jahres unterschrieben und versiegelt abzugeben.
Den 18. Mai dieses Jahres Vormittags 10 Uhr sollen diese Offerten an Rath's Stelle geöffnet werden und steht es den Submittenten frei, bei der Eröffnung zuzugegen zu sein.
Leipzig, den 8. Mai 1876.
Des Rath's Straßenbau-Deputation.

Holzgräferei-Verpachtung.

Donnerstag, den 18. Mai a. e., soll im Forstreviere Connewitz die diesjährige Ernteholz parzellenweise unter den im Termine bekannt zu gebenden Bedingungen und gegen sofortige Entrichtung des Pachtgebotes nach dem Zuschlage an den Meistbietenden verpachtet werden.

Zusammenkunft:

I. Vormittags 9 Uhr im sogen. Stempel, unweit des Streiteiches bei Connewitz,
II. Vormittags 11 Uhr an der weißen Brücke, auf der Connewitzer Linie.
Leipzig, am 8. Mai 1876.
Des Rath's Forst-Deputation.

Rutzholz-Auction.

Freitag den 19. Mai a. e. sollen im Forstreviere Connewitz und zwar in den Reviertheilen im Rutzholze, an der Jwanauer Chaussee, Gaußscher Grenze und längs des Linienwegs bis nach der Plagwitz Straße folgende Wundbruchhölzer, als:

- ca. 10 eichene, 13 dachene, 34 rüsterne 2 eichene, 14 lindene, 15 asperne, 1 pappelner, 1 frischbaumener und 5 kieferne Rutzhölzer, sowie 1 eichenes, 1 eichenes und 3 rüsterne Schirrhölzer

unter den üblichen, öffentlich ausgehangenen Bedingungen an den Meistbietenden verkauft werden.
Zusammenkunft: Vormittags 9 Uhr im Gasthose zum „Catholischen Hause“ zu Connewitz.
Leipzig, am 8. Mai 1876.
Des Rath's Forst-Deputation.

Bekanntmachung.

den Verkauf von Dachziegel betreffend.

Das von dem hiesigen Leibhaus- und Sparcassengebäude abgenommene Dachziegel soll in einzelnen Partien gegen baare, nach eröffnetem Zuschlag zu leistende Zahlung und unter den übrigen im Auctuationsprotocoll bekannt zu machenden Bedingungen

Montag, am 22. Mai 1876, Vormittags von 10 Uhr an,

auf dem Wapenplatze hier verkauft werden.
Leipzig, am 4. Mai 1876.
Des Rath's Bau-Deputation.

Bekanntmachung.

Die der Stadtgemeinde gehörigen und auf dem Augustplatz je hier befindlichen Krambuden und Lattenstände sollen

Wittwoch, den 22. Mai d. J., Vormittags 9 Uhr,

an Ort und Stelle unter den vorher bekannt zu gebenden Bedingungen und gegen Baarzahlung, jedoch vorbehaltlich des Zuschlags und der Auswahl unter den Bietern, versteigert werden.

Die Lattenstände, 150 Stück mit 260 Stück Böden, sollen im Ganzen, die Krambuden dagegen 102 Stück 3,28 Meter lang und 38 Stück 2,26 Meter lang, zu welchen jedoch Klappen, Tischplatten, Substanzliche und Drahtbleche nicht gehören, reihenweise zur Versteigerung gelangen und wird mit der 26. Reihe begonnen werden.
Leipzig, am 11. Mai 1876.
Der Rath der Stadt Leipzig.
Dr. Georgi. Bannemann.

Zu dieser Woche verfallen bis zum 15. des 21. August 1875...

Personen: Dr. Stürmer, Dr. Wittell, Dr. Hänseler, Dr. Gumpert, Dr. Schendler, Paul Karl, Dr. Lind, Dr. Clemenreich, Dr. Straube, Dr. Zitz, Dr. Schmidt, Dr. Hoffmann, Dr. Schick.

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. nach Berlin 4.15, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Altes Theater. Bürgerlich und romantisch.

Personen: Dr. Stürmer, Dr. Wittell, Dr. Hänseler, Dr. Gumpert, Dr. Schendler, Paul Karl, Dr. Lind, Dr. Clemenreich, Dr. Straube, Dr. Zitz, Dr. Schmidt, Dr. Hoffmann, Dr. Schick.

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. nach Berlin 4.15, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Concurs-Gröfnung. Königl. Kreisgericht zu Rumburg a. T.

Ueber das Vermögen des Polyphänlers Seherrecht Bauer, als alleinigen Inhabers der Handlung Seherrecht Bauer & Sohn zu Weisenfels...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. nach Berlin 4.15, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...

Abfahrt der Dampfzweige auf der Berlin-Anhalterischen Bahn: A. von Berlin 4.43, B. nach Magdeburg...



Halle-Sorau-Gubener Eisenbahn.

Zur Bequemlichkeit des Publicums haben wir für die Pfingstzeit die Anordnung getroffen...

Für alle vom 11. Juni er. ab neu gelösten Tagesbillets treten die bisherigen Bestimmungen über die Gültigkeitsdauer derselben wieder in Kraft.

Mecklenburgische Hypotheken- und Wechselbank.

Landesherrlich bestätigt am 14. August 1871. Die von uns emittirten 4% und 5%igen Pfandbriefe dürfen als höchst solide und sichere Capitalanlage empfohlen werden.

Der Sonntagsmorgen.

Fantasia von Clara Wukas. Opus 10. Die Verlagshandlung erlaubt sich auf dieses reizende Saubstuck aufmerksam zu machen.

Bilderbücher und Jugendchriften in größter Auswahl zu bedeutend herabgesetzten Preisen empfohlen.

Advertisement for Franz Ohme's 'Populär-medicin, Werk' with a circular logo and descriptive text.

Bitterlehrer A. Kabatek, Rostergasse 14, III. Verkauf v. Silber, Silberwaren, Silbermusikalien, Zither-Leihanstalt.

Auction.

In der Manufaktur, Neupfer Hospitalstraße 12, sollen früh von 9 Uhr ab
Montag u. Dienstag, d. 15. u. 16. Mai a. O.
 Schlosser- und Schmiedewerkzeuge in sehr großer Auswahl, 2 Bohr-
 maschinen, 2 Feldschmieden, 2 Feilbänke mit Schraubstöcken, 1 Blech-
 scheere u., ferner

Wittwoch, den 17. Mai a. O.
 verschiedenes neues Rund-, Stab- und Bandisen, Stahl, Draht,
 eine große Partie alter Eisenbahnschienen, Schienennägel, Laschen u.
 Unterlagen, sowie 1 großes Schwungrad mit Gestell, zu einer Kreis-
 säge mit Handbetrieb passend,

unter den vor den Auktionen bekannt zu machenden Bedingungen gegen sofortige Barzahlung
 versteigert werden und stehen sämtliche Gegenstände an allen Hochzeiten zur Ansicht bereit.

Neuditz, den 11. Mai 1876.

Volgt & Wenck in Liquidation.

Magdeburg-Halberstadt und Magdeburg-Leipzig.

Personenbeförderung nach dem Harz.
 Zur Fahrt von Leipzig und Halle nach den Harzstationen
 Thale, Bernigerode, Blankenburg, Ballenstedt und Bieneburg
 und zurück werden vom 1. Mai bis 31. October cr. bei unseren Billet-Expeditionen
 zu Halle und Leipzig folgende Hin- und Rückfahr-Billets zu ermäßigtem Preise angesetzt:
 A. Sommerbillets für die Route via Rothenburg (ohne Anrecht auf Freigepäd und
 Fahr-Unterbrechung)

von Leipzig nach Ballenstedt, zurück von Thale u., gültig 10 Tage, I. Cl. 11,40 M.,
 II. Cl. 7,75 M., III. Cl. 6,00 M.,
 von Leipzig nach Thale u. und zurück, gültig 10 Tage, I. Cl. 15,00 M., II. Cl. 10,00 M.,
 III. Cl. 7,25 M.,
 von Halle nach Ballenstedt und zurück von Thale u., gültig für den Pfingsttag, I. Cl.
 8 M., II. Cl. 5,50 M., III. Cl. 4,25 M.,
 von Halle nach Thale u. und zurück, gültig für den Pfingsttag, I. Cl. 11,25 M.,
 II. Cl. 7,50 M., III. Cl. 5,50 M.

Die in Halle an einem Sonnabend oder Sonntag gelassenen Sommerbillets gelten jedoch zur
 Rückfahrt bis am nächstfolgenden Montag

B. Rundreisebillets, 10 Tage gültig (25 Kilogr. Freigepäd),
 von Leipzig und Halle nach Thale u. über Rothenburg zurück von Wölfa (Ruffhäuser)
 per Halle Casseler Bahn.

Preise: ab Leipzig II. Cl. 10,20 M., III. Cl. 6,80 M.
 ab Halle II. Cl. 7,50 M., III. Cl. 5,00 M.

(für dieselbe Tour in umgekehrter Richtung die gleichen Preise).
 Die sub A und B bezeichneten Billets gelten für alle Zugkategorien mit entsprechender
 Wagenklasse. — Für Vereine, Schulen und andere größere Gesellschaften empfiehlt sich die Benutzung
 von Coupé-Billets.

Nähere Auskunft ertheilen unsere Billet-Expeditionen zu Leipzig und Halle.
Die Directorien.

Magdeburg-Halberstadt. Magdeburg-Leipzig. Hannover-Altenbeken.

Mit dem 1. Juli 1876 tritt ein neuer Tarif der Nebengebühren im
 Güter-Verkehr mit theilweise veränderten bzw. erhöhten Sätzen in Kraft. Der bezügliche Tarif-
 nachtrag ist demnach bei unseren Expeditionen zu beziehen.
Directorien.

Norddeutscher Lloyd.

Directe Deutsche Postdampfschiffahrt
 von **BREMEN** nach **AMERIKA.**

nach New-York: jeden Sonnabend.
 I. Caj. 500 M. II. Caj. 300 M.
 Zwischendeck 120 M.
 nach Baltimore: 17. Mai. 31. Mai.
 Cajüte 400 M.
 Zwischendeck 120 M.
 nach New-Orleans: von Septbr. bis Mai ein oder
 zweimal monatlich.
 Cajüte 630 M. Zwischendeck 150 M.
 Nähere Auskunft ertheilt die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Leipziger Wollkammerel.

Nach erfolgtem Rücktritt der bisherigen Direction der Leipziger Wollkammerel
 der Herren Heinrich Gotthold Dietel und Georg Eduard Jacob
 ist Herr L. Oßermann, früher Directorialmitglied der Wollkammerel in Döhren,
 als Director und Herr Georg Eduard Jacob
 als Vicepräsident der Gesellschaft ernannt, was gemäß der §§ 25 und 27 der Statuten hierdurch
 bekannt gemacht wird.
 Leipzig, den 1. Mai 1876.

Der Aufsichtsrath der Leipziger Wollkammerel.
 List, Vorsitzender.

Leipziger Cassenverein.

Mir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntniss, daß wir unsere Gelder zur Verzinsung
 gegen Aufstellung von Rechnungsbüchern unter den diesen Rechnungsbüchern beigefügten Be-
 dingungen annehmen, und daß wir den Zinssatz für diese Entlagen bis auf Weiteres auf 2 1/2 Pro-
 cent festgesetzt haben.
 Wir halten uns für diesen neuen Geschäftszweig bestens empfohlen mit dem Bemerkten, daß
 darauf bezügliche Regulatibe auf unserem Bureau, Markt Nr. 2, zu Diensten stehen.
 Leipzig, den 27. April 1876. **Die Direction.**

Geraer Bank.

Der Zins für bei uns eingelegte oder einzulegende Gelder ist von heute ab
 auf 3 1/2 % pro anno bei täglicher Kündigung,
 3 1/2 % " " " " 3 monatl. "
 3 % " " " " 6 monatl. "

unter den reglementmäßigen Bedingungen bis auf Weiteres festgesetzt worden.
 Leipzig, den 16. März 1876. **Agentur der Geraer Bank.**
 Gainsstraße Nr. 32.

Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Von sämtlichen Mineralbrunnen, jetzt 73 verschiedene Sorten führend, treffen
 ununterbrochen neue Sendungen frischerer Füllungen ein.
 Ebenso empfehle ich alle Brunnen- und Badefalze, die verschiedenen Arten Sa-
 lzen, medicinische Seifen, Nacherer Bäder, die gasartigen Bademoore und
 Eisenmoor-Salze, als auch Dr. Struve's und Dr. Ewlich's Mineralwässer und
 Kohlen-saures Wasser.
 Leipzig. **Mineralwasser-Haupt-Versendungs-Comptoir**
 von Samuel Ritter, Petersstraße Nr. 24, im Großen Meißner.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Bei der am heutigen Tage vorgenommenen notariellen Auslosung von Schuldverschreibungen
 und Pfandbriefen der unterzeichneten Anstalt sind folgende:

I. 4% Schuldverschreibungen Lit. B. A 100 M.
 Nr. 3057 3059 3060 3074 3113 3147 3152 3168 3176 3180 3228 3249 3254 3256 3258
 3263 3276 3313 3320 3351 3372 3439 3449 3451 3454 3471 3478 3491 3501 3502 3526 3544
 3593 3605 3612 3621 3623 3646 3659 3730 3731 3975 4069 4075 4112 4122 4147 4160 4171
 4209 4222 4239 4246 4269 4274 4275 4284 4297 4305 4308 4347 4353 4363 4364 4450 4498
 4501 4513 4530 4610 4619 4625 4635 4641 4653 4666 4670 4691 4693 4694 4698 4715 4730
 4772 4793 4799 4801 4864 4893 4945 4949 4999 5005 5019 5025 5026 5095 5110 5126 5131
 5171 5213 5215 5223 5235 5239 5240 5282 5299 5306 5315 5317 5366 5396 5457 5547 5557
 5564 5568 5572 5573 5575 5594 5635 5639 5640 5643 5685 5914 5923 5933 5957 5958 5967
 5969 5976 5980 5985 5995 5998 5999 5999 5999 6138 6175 6178 6189 6189 6213 6215 6217
 6232 6233 6263 6267 6268 6297 6342 6310 6311 6324 6334 6339 6350 6362.

II. 5% Pfandbriefe Ser. I. Lit. B. vom Jahre 1867 A 100 M.
 Nr. 22 24 46 66 81 94 84 410 424 475 546 662 688 692 788 793 835 896 936 965
 976 1025 1055 1077 1189 1197 1241 1291 1350 1408 1428 1435 1460 1467 1485 1529 1544
 1643 1711 1730 1769 2040 2122 2237 2253 2257 2310 2329 2331 2342 2703 2758 2911 2949
 2952 3033 3156 3177 3202 3205 3209 3223 3250 3290 3336 3464 3476 3682 3919 3921 3970
 3991 3997 3999 4046 4073 4131 4163 4219 4252 4263 4311 4391 4401 4422 4451 4493 4502
 4753 4782 4828 4869 4871 4891 5065 5093 5135 5143 5164 5203 5270 5490 5615 5638 5651
 5657 5667 5792 5835 5870 5970 5988 6085 6174 6214 6289 6302 6356 6378 6452 6454 6475
 6502 6559 6563 6630 6680 6691 6768 6813 6849 6876 6896 7065 7052 7083 7212 7276 7340
 7431 7457 7468 7476 7583 7690 7718 7736 7741 7785 7868 7953 7967 7998 8071 8112 8279
 8310 8385 8470 8471 8517 8560 8745 8768 8837 8859 8856 8942 8943 9012 9038 9078 9118
 9132 9190 9210 9260 9326 9340 9408 9499 9501 9598 9602 9628 9790 9727 9730 9772 9818
 9856 9866 9927 9963 10049 10054 10056 10104 10416 10417 10477 10565 10624 10669 10720
 10761 10823 10910 10915 10974 10977 11151 11368 11310 12079 12081 12088 12191 12136
 12284 12276 12289 12403 12421 12469 12495.

III. 4 1/2 % Pfandbriefe Ser. II. Lit. B. vom Jahre 1872 A 100 M.
 Nr. 70 205 264 273 294 516 539 715 726 841 863 935 963 1116 1133 1137 1202 1238
 1270 1288 1362 1369 1410 1425 1431 1443 1491 1541 1544 1592 1717 1748 1791 1797 1804
 1857 1932 1956 2120 2144 2168 2188 2304 2421 2426 2616 2755 2903 3001 3022 3034 3118
 3165 3258 3307 3627 3638 3674 3777 3861 4036 4047 4053 4099 4489 4596 4713 4721 4812
 5182 5262 5327 5719 5962 6169 6333 6594 6854 6913 6956 7743 7802 7808 7932 8148 8486
 8545 9096 9143 9533 9538 9516 9589 9655 9882 zur Rückzahlung am 1. Juli 1876 gezogen
 worden.

Der Nominalbetrag dieser Schuldverschreibungen und Pfandbriefe kann gegen Einlieferung
 derselben und der dazu gehörigen Coupons per 1. Januar 1877 folgende
 an der Casse der Anstalt in Leipzig oder
 bei deren Filialen in Dresden und Altenburg und
 bei Herrn G. E. Heydemann in Bautzen und Zittau
 vom Fälligkeitstermine an in Empfang genommen werden.
 Zugleich werden die Inhaber der bereits früher ausgelassenen, zur Zahlung jedoch noch nicht
 präsentirten

4% Schuldverschreibungen Lit. B. A 100 M.
 Nr. 3131 fällig gewesen am 1. Juli 1867,
 Nr. 4113 " " am 1. Juli 1870,
 Nr. 3398 " " am 2. Januar 1875,

5% Pfandbriefe Ser. I. Lit. B. A 100 M.
 Nr. 2966 fällig gewesen am 1. Juli 1874,
 Nr. 699 1442 fällig gewesen am 2. Januar 1875,
 Nr. 466 515 635 685 1030 1723 2312 2353 2960 4042 4936 6252 7119 7919 7939 8180
 9333 11238 fällig gewesen am 2. Januar 1876, wiederholt aufgeführt, den Betrag dieser, seit
 ihrem Rückzahlungstermine von der Verzinsung ausgeschlossenen Schuldverschrei-
 bungen und Pfandbriefe zu erheben.

Die planmäßig am 1. Juli 1876 zu vernichtenden
 5% Pfandbriefe Ser. II. Lit. C. vom Jahre 1874,
 4 1/2 % " " " " III. A. u. B. vom Jahre 1875
 sind nicht durch Auslosung bestimmt, sondern im Wege des Kaufs erworben worden.
 Leipzig, am 2. Mai 1876.

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Sächsischer Privatblanfarbenwerks-Verein.

Nachdem die zur Zeit aus dem Collegium der Bevollmächtigten statutenmäßig ausscheidenden
 Herr Comprobiß Ritter u. Dr. Emil Wendler zu Leipzig und
 Herr Professor Dr. Clemens Winkler zu Freiberg
 in unserer am 10. Mai 1876 abgehaltenen Hauptversammlung einstimmig als solche wieder erwählt
 worden sind, an Stelle des ausscheidenden Herrn Reinhard Küßner aber
 Herr Advocat Oscar Fedor Oehme zu Leipzig
 einstimmig zum Bevollmächtigten berufen, hiernächst der Unterzeichnete wiederum zum Vor-
 sitzenden und Herr Comprobiß Dr. Wendler zu Leipzig zu dessen Stellvertreter erwählt worden ist,
 besteht gegenwärtig das Collegium aus folgenden Mitgliedern:
 Herr Hofrath Dr. Otto Kormann zu Leipzig als Vorsitzenden,
 Herr Comprobiß Dr. Emil Wendler zu Leipzig als Stellvertreter desselben,
 Herr Friedrichrichter Emil Komitz zu Schwarzenberg,
 Herr Dr. med. Carl Hermann Schildebach zu Leipzig,
 Herr Prof. Dr. Clemens Winkler zu Freiberg und
 Herr Advocat Oscar Fedor Oehme zu Leipzig.
 Dies wird hiermit statutengemäß zur öffentlichen Kenntniss gebracht.
 Leipzig, den 12. Mai 1876.

Die Bevollmächtigten.
 Dr. Kormann,
 Vorsitzender.

Oldenburger Versicherungs-Gesellschaft

gegründet 1857.
 Grundcapital M. 6 000 000.
 Davon begeben 3 000 000.
 Die Gesellschaft versichert
 1) bewegliche Gegenstände aller Art gegen Feuerschaden, Blitzschlag und Explosionsgefahr,
 sowie
 2) Spiegel, Spiegelglascheiben und Scheiben von rheinischem Doppelglas gegen Bruch
 und sonstige Beschädigung
 zu billigen und festen Prämienätzen.
 Pfaffenburger Straße 8, I.

Die General-Agentur.
 Ed. Lutterbeck.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.

auf Gegenseitigkeit gegründet 1830.
 Wir bringen hiermit zur Kenntniss, daß in Gemäßheit des § 14 unserer allgemeinen Ver-
 sicherungsbedingungen eine Reise zur Weltausstellung nach Philadelphia die Giltigkeit der bei uns
 genommenen Versicherungen nicht berührt und daß es mithin für diesen Fall weder einer vorher-
 gehenden Anzeige noch der Zahlung einer Extroprämie bedarf.
 Leipzig, den 12. Mai 1876.

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig.
 Kummer, Dr. Gallus.

Fröbel'scher Kindergarten

Turnerstraße Nr. 16 part.
 nimmt Kinder auf von 2-7 Jahren.

Landtag.

Freitag, 12. Mai. In raschem Tempo erledigte heute die Erste Kammer die Vorlage wegen Ankaufs der Leipzig-Dresdener Bahn.

Der Referent der Finanzdeputation, Herr v. Erdmannsdorff, eröffnete der Kammer zunächst, daß die Deputation wegen der Kürze der Zeit keinen schriftlichen Bericht habe erhalten können, und ging sodann zu einer mündlichen Berichterstattung über.

Herr v. Schönberg und Herr v. Ferber glaubten sich den Darlegungen des Referenten in jeder Beziehung anschließen zu sollen, während Herr Bürgermeister Löhr die Erwerbung der Bahn vom finanziellen Standpunkte aus nicht als ein vortheilhaftes Geschäft anzusehen vermochte.

Minister v. Friesen erklärte aus, daß selbst unter Abrechnung des Jahres 1876 die Durchschnittszahlung noch immer etwa 5 Proc. Verzinsung, also nahezu das Dreifache der Staatsbahn ergebe.

Minister von Falkenhein erinnerte daran, daß er seiner Zeit als Commissar bei der Eröffnung der Leipzig-Dresdener Bahn thätig gewesen, und sollte der trefflichen Verwaltung dieser Bahn alle Anerkennung. (Beifall.)

Referent von Erdmannsdorff erklärte am Schluß des Debatts, der einzige Grund des Bedauerns, welches er gegen den Ankauf habe, liege darin, daß mit dem Ankauf für den Staat ein so mühseliges Directorium, wie dasjenige der Leipzig-Dresdener-Eisenbahn-Gesellschaft, aus der Welt geschafft werde.

Die Kammer genehmigte hierauf einstimmig die Regierungsvorlage.

In der Zweiten Kammer fand nur eine kurze Sitzung statt. Die Vorlage wegen Veränderung des Abbaurechtes am Braunoblen im Timmlingwalde bei Leisnig wurde, dem Antrage der Finanzdeputation gemäß, genehmigt und das Decret wegen Ankaufs der Chemnitz-Karlsborfer Bahn an die Finanzdeputation verwiesen.

Tagesgeschichtliche Uebersicht.

Nachdem während der letzten Tage wiederholt einzelne Veränderungen in den höchsten Sphären der türkischen Verwaltung, namentlich in der

Leitung des Kriegs- und Marineministeriums gemeldet worden, bringt jetzt der Telegraph die Nachricht, daß das ganze Regierungsgebäude in Konstantinopel zusammengebrochen ist.

Die gegenwärtig in Berlin stattfindenden Verhandlungen gewinnen unter diesen Umständen noch mehr an Bedeutung, als ihnen ohnehin von der öffentlichen Meinung ganz Europa zuerkannt worden war.

Zwischen den drei Kanzlern einerseits und andererseits zwischen diesen und den in Berlin beglaubigten Botschaftern der übrigen Großmächte findet gegenwärtig ein äußerst reger Verkehr statt, ohne daß jedoch das Geringste darüber verlautet.

Aus Berlin meldet der Telegraph vom 12. Mai: An dem Galadiner im Abendsaal des königlichen Palais nahmen außer den beiden Kaisern auch die Prinzen Theil die Generale v. Blumenthal, v. Berger, v. Rindskopf vom Ehrenstand beim Kaiser Alexander, das russische und österreichische Botschaftspersonal, die Minister Camphausen, v. Schleinitz, v. Stosch, v. Bülow, die Feldmarschälle v. Wrangel und v. Manstein, Herr v. Rostoff, russischer Gesandter in Wien, Fürst Bischoff war wegen Unwohlseins entschuldigt.

Nachdem während der letzten Tage wiederholt einzelne Veränderungen in den höchsten Sphären der türkischen Verwaltung, namentlich in der

die Lage als sehr ernst und gefährlich für die christliche Bevölkerung daselbst darstellt; dieselbe wünschte dringend den Einmarsch russischer Truppen zum Schutz des Lebens der Christen.

Die „Nordd. Allgem. Ztg.“ betont in ihrem neuesten Leitartikel, daß die Schwierigkeiten hinsichtlich der Lösung der orientalischen Wirren sich in den letzten Stunden noch gesteigert hätten.

Die Redaction der „Allg. Ztg.“ schreibt unter dem 12. Mai: „Wir erfahren zu unserem schmerzlichen Bedauern, daß der ehemalige Chefredacteur der „Allgemeinen Zeitung“, Herr Dr. A. J. Altmeyer, den Folgen eines Schlaganfalls, der ihn vor etwa acht Tagen betroffen hatte, heute Morgen 2 1/2 Uhr in seinem 73. Lebensjahre erlegen ist.

Der ungarische Reichstag will sich bei dem Ausgange mit der österreichischen Monarchie nicht immer nicht beruhigen. Im Unterhause wurde eine Interpellation über den Verlauf und den Inhalt der Ausgleichtsverhandlungen eingereicht.

Die schon kurz mitgetheilt, ist der französische Minister des Innern, Ricard, in der Nacht zum 11. plötzlich an einem Herzleiden gestorben, an welchem derselbe schon lange Zeit litt.

Deputirtenkammer gewählt war, so hat nachher selbst im radikalen Feldlager eine glänzende Stimmung für Ricard Platz gegriffen.

Museum für Völkerkunde.

Wie die Urgeschichte unseres heimischen Bodens immer mehr an Umfang wächst und bereits zu einer Wissenschaft geblieben ist, die nicht nur unter den Männern von Fach namhafte Anhänger gefunden hat, sondern auch in weiteren Kreisen mit viel Interesse gepflegt wird.

In den bedeutendsten Förderern der amerikanischen Urgeschichte in neuerer Zeit gehört jedenfalls unser Landsmann im fernem Westen, Paul Schumacher in San Francisco. Derselbe ist unstreitig zu den namhaftesten Vertretern der amerikanischen Archäologie zu zählen, dem diese Wissenschaft in der jüngsten Zeit neue Gesichtspunkte und einen neuen Auffassung zu verdanken hat.

Nicht minder interessant und wichtig als die anthropologischen Funde sind die urgeschichtlichen Funde, welche Herr Paul Schumacher einbrachte.

Stammen die in den Gräbern der californischen Rüste gefundenen Gegenstände auch nicht aus so grauer Periode, wie die Funde unserer Steinzeit, mit denen sie wohl in Parallele gestellt werden können, ja stimmen sie sogar vielfach mit den Geräthschaften überein, die noch vor gar nicht allzu langer Zeit bei den Indianern des Westens in Gebrauch waren, so sind dieselben doch angethan, unsere volle Aufmerksamkeit in Anspruch zu nehmen.

Herr Paul Schumacher hat aber seine Hande selber Mittheilung gemacht, die wir zur Erläuterung der nunmehr in „Museum für Völkerkunde“ befindlichen Gegenstände folgen lassen: Die Wästel- und Knochenlager, welche die Rückenabfälle, ein Seitenstück zu den bairischen Rüssen-Wädeln, der früheren Bewohner, der Indianer, an der californischen Rüste bilden, gleichen in der äußeren Erscheinung vollständig denjenigen in Oregon und die sich überall an der amerikanischen Rüste des stillen Oceans — wenigstens so weit wie diese hierin erstreckt ist — wiederholen.

Vertical text on the left margin containing various small notices and advertisements.

Arithmetische Aufgabe Nr. 134.

Ein Gänzlich waischelte in Ruh
Bei Schlis im West-Ände;
Da floß ein Göltschwarz hinzu
Von einem nahen Ende.

Meteorologische Beobachtungen.

Nach dem Bulletin der Deutschen Seewarte in Ham-
burg betrug die Temperatur am 12. Mai am 7-8 Uhr
Morgens:

Table with columns: Ort, Barom., Wind, Wetter, Temperatur in Celsius-Grad.

Uebersicht der Witterung.

Ein gestern früh in Südtalien belagertes schwaches
barometrisches Minimum ist nach NO gezogen und liegt
heute bei Hermannstadt.

Gelddruckbilder

mit und ohne ff Goldverdrängungen empf. billigt
O. Friedr. Jaod



Am 18. und 19. Mai d. J. wird so
Neubrandenburg der siebenste grosse
Zuchtmarkt für edlere Pferde
abgehalten.

Gleichzeitig findet am 19. Mai eine grosse
Verlosung von Equipagen, 80 Pferden und
circa 1500 werthvollen Reit-, Fahr- und Stall-
Requisiten statt.

Hauptgewinn:
Eine elegante Equipage mit vier hochedlen
Pferden im Werthe von
10,000 Reichsmark,
Gesamtwert der Gewinne 97,000 Reichsmk.

Allgemeine Renten-Anstalt zu Stuttgart.

Rechnungs-Abchluss pro 31. December 1875.

Table with columns: Aotiva, 1) Cassenbestand, 2) Einzahlungen...

Passiva.

Table with columns: 1) Eingelegte Sparcassengelder, 2) Capitaleinlagen...

Das reine Vermögen der Anstalt betrug am 31. December 1874
fl. 1,213,980 21.

Der Verwaltungsrath.

Carl Polet, Gerberstrasse 45, Ferdinand Günther, Grunna'sch; Straße 24

Gesang-, Turn- und Krieger-Vereinen.

(No. 1) Die Varus-Schlacht (4. Aufl.)
mit humoristischen Original-Zeichnungen von Max Hügel zu
dem Scheffel'schen Liede:

Kaufm. Fortbildungsschule.

Der Unterricht beginnt Montag den 15. Mai. - Anmeldungen werden münd-
lich oder schriftlich angenommen, sowie Prospekte gratis verabfolgt im Schul-Local, Markt
No. 13, Stiehlitzens Hof.

Loose

zur 2. Dresdner Pferde-Verloosung
am 22 und 25. Mai cr.

Nur noch bis morgen
Pferde-Verloosung.

Kindergarten, Schletterstrasse 12.

Un jeune Allemand

Jeune Kavaliere,

Eine französische Dame,

Ein stad. phil. wünscht im Lateinischen, Griechischen u. Mathematik Stunden zu geben.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Ein angeheilter Musiklehrer ertheilt Clavier-Unterricht pro Stunde 1 1/2 fl. Gel. Briefen unter L. 203. durch die Expedition d. Bl.

Lebensversicherungsgesellschaft zu Leipzig, gegründet 1830, Dividende 38%, Hauptagentur: Zeitzer Str. 44, I., Paul Schwerdfogel

Berlin. **Restbestände** unseres Mess-Lagers, bestehend aus: **Leipzig.**
Teppichen, Bettvorlagen, Teppich- und Läuferstoffen
 verkaufen auch diesmal bis zum Schluss der Messe zu bedeutend herabgesetzten Preisen
Gebr. Türck, Teppich-Fabrik, Grimma'sche Str. 31, 1. Etage.
 NB. Auch Wiederverkäufer machen auf Vorstehendes ergebenst aufmerksam.

Fortbildungsschule
 für jüngere Kaufleute und Gewerbetreibende.
 Wiederbeginn des Unterrichts im neuen (3.) Schuljahre am 15. Mai a. c. — 2-jährige, event. 1-jährige Schulzeit *) — Früh- u. Nachmittagsklassen. — Abendcourse (Dauer: Von Hauptmense zu Hauptmense), Abends von 7—9 Uhr. — Gewährte Fachlehrer. — Gedruckte Berichte pro 1875/76 und Prospekte gratis. — Theilnehmer der Schule vom Besuche der städtischen Fortbildungsschule befreit. — Anmeldungen im Schullocal, Hainstrasse 7, im Stern, Hof rechts, 1. Et., von 11—12 Uhr Vorm. und 4—5 Uhr Nachm.
G. Doenges, Director.

*) Neu in die Tagesschule eintretenden unbemittelten Schülern, welche keine Verrentung im Französischen und Englischen nachzuweisen vermögen, oder der Nachhilfe in diesen beiden Fächern bedürfen, wird die Anstalt in besonderem Nachhüllocorne in der geschäftsfreien Zeit diesen Unterricht unentgeltlich gewährt. Für die erwähnten Schüler stellt sich demgemäß die Unterrichtszeit auf 12 Stunden pro Woche.

Fortbildungsanstalt
 für junge Leute aus dem Handels- und Gewerbebestande.
 Beginn des neuen Cursus am 15. Mai. — Unterrichtszeit: die geschäftsfreien Mittags- und Abendstunden. — Prospekte gratis in der Papierhandlung von H. Buch, Neumarkt 31 und beim Unterrichtsleiter.
H. Rost, Brühl 16, 2. Etage.

Local-Comptoir von F. L. Scheffler.
 Einem geehrten Publicum die ergebene Mittheilung, daß ich das Geschäft meines verstorbenen Vaters in derselben Weise wie bisher, unter derselben Firma fortführen werde und ersuche ich deshalb, das demselben geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, da ich einen tüchtigen Vertreter für das Geschäft gewonnen habe.
H. verw. Scheffler, Köpferstraße Nr. 4.

In allen Kinderkrankheiten
 bietet die von mir zur Anwendung gebrachte Heilweise die besten Erfolge.
H. A. Heitner, Lehrer der Naturheilkunde, Sternwartenstraße 15, I.

An Katarrh, Husten, Heiserkeit, überhaupt an Hals und Brust Leidende müssen besonders Folgendes beobachten: (H. 23429)
 Wenig sprechen, auch nicht zu stark husten und sich räuspfern, eine warme und reine Luft, sowohl bei Tage als bei Nacht einathmen, sich nicht Rauch und Staub aussetzen und das Rauchen unterlassen. Dabei müssen Speisen und Getränke reizlos sein, alles Salze und Spirituöse, so wie harte und gewürzreiche Speisen muß man vermeiden. **Man verache noch nie, daß ein vernachlässigter Katarrh leicht in lebensgefährliche Krankheiten ausarten kann.** Diese Wahrheit gilt für Joden; ganz besonders aber sollten sie Eltern beobachten, sobald ein Kind zu husten anfängt, und bei Zeiten dagegen thun, um der gefährlichen Lungenerkrankung und Bräune, sowie dem qualvollen Rechenhusten vorzubeugen. Sobald ein Kind hustet, muß es bei reiner Luft ruhig in der warmen Stube gehalten werden, es muß im Warmen schlafen und darf durchaus nicht ins Freie.
 Diese Voricht erweisen auch katarrhalische Zustände alter Leute, denn schon in der Natur des Alters ist es begründet, daß auch die Athmungsorgane durch trägeren Blutumlauf, Schleimanhäufung u. theilweise ihren Dienst verlassen. Dadurch entstehen Kurzatmigkeit, Husten, Brustschmerz, chronische Katarrhe und ähnliche Unannehmlichkeiten, welche bei Tage belästigen, bei Nacht oft genug das so notwendige Dösen Schlaf rauben.
 Da ist aber der **L. W. Egers'sche Fenchelhonig** von **L. W. Egers** in Dresden ein recht natürliches, einfaches und wohlgeschmecktes Gemüthmittel, um alle diese fatalen Beschwerden zu erleichtern, indem er die Lunge anfeuchtet, die Trockenheit mildert, den Schleim löst und zugleich auf die Reibeffassung recht milde einwirkt. Um nicht durch nachträgliche Nachwerke betrogen zu werden, wolle man sorgfältig darauf achten, daß der **L. W. Egers'sche Fenchelhonig**, feinstichig an Siegel, Etiquette mit Parfamille, sowie an der im Glase eingetragenen Firma von **L. W. Egers** in Dresden, nur als in zu haben ist in
Leipzig bei Carl Bodeemann, Thomaskirchhof und Ecke der Burgstraße.

Ein räthlichst bewährtes
Volksmittel
 gegen **Rheumatismus, Gicht, Nervenschwäche, Reiz- und Brustschmerzen, rheumatische Kopf- und Zahnschmerzen** ist der von mir erfundene echte
Fichtennadel-Aether,
 dessen vorzügliche Wirkung durch Tausende von dankenden Anerkennungen garantiert ist, in Fl. à 7/8 und 15 kr.
Franz Schaal, Apotheker und Droguist in Dresden.
 Sie haben bei **Otto Heissner & Co., Leipzig, Nicolaistraße.**

Dr. Fr. Lengil's Birken-Balsam.
 Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnete Heilmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorchrift des Erfinders zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung. Bestreicht man z. B. Abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiß und zart wird.
 Dieser Balsam entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Rattenbisse, Krätze und alle anderen Unreinheiten der Haut. Preis eines Kruges à 3. Die II Gebrauchsanweisung dabei zu verwendende **Ops. Pomade und Benzoe-Geise** per Stück à 1, mit Postverbindung 20 J mehr.
 Dépôt in Leipzig bei **Theodor Kitzmann, Ecke vom Neumarkt u. Schillerstraße** (in Dresden, Schloßstraße 12); in Chemnitz bei **E. Kienast, Hofmarkt**; in Auerbach i. S. bei **Gustav Müller, Reichstraße 105.**

Rheinischer Trauben-Brust-Honig,
 durch viele Tausend Anerkennungen und Ateste ausgezeichnet.

Entseflicher Husten • **Völlige Gesundheit**
 Herrn **H. O. Zickenheimer** in Mainz. Durch den von Ihnen bezogenen rheinischen Trauben-Brust-Honig*) habe meine völlige Gesundheit wieder erlangt. Der entsefliche Husten plagte mich Tag und Nacht, so daß ich keinen ruhigen Augenblick hatte. Daß mich dieser angenehme Saft so schnell von meinen Leiden befreit, weiß ich Ihnen, dem Erfinder desselben, nicht genug dank. Hochachtungsvoll
Gottfried Heilmann, Sohn
 in Schellenberg, Landgericht Gräfenberg, Bayern.

*) Zu haben in 3 Flaschenfüllungen in Leipzig bei den Herren Apothekern **H. H. Paulcke, Engel-Apothek** (Markt 12), **Theodor Schwarz, Linden-Apothek** (Bismarckstr. 17), **W. Friedländer, Albert-Apothek** (Zeiger u. Emilienstraße), **Alfred Dun, Marien-Apothek** (Ecke der Georgen- und Schützenstraße), **H. Paulsen, Hirsch-Apothek** (Ecke der Rürnberger Straße und Johannstraße), **Richard Krause, Ranzbader Apotheke** (Ranzbader Sternweg 20), und Droguist **Otto Heissner** (Nicolaistraße Nr. 52), in Altenberg bei Apotheker **Otto Reiche**, in Auerbach bei **Gustav Müller**, in Annaberg bei Apotheker **Carl Bretschneider**, in Bautzen bei **Heinrich Julius Lincke** und **Friedr. Braun**, in Burgstädt bei **W. Lange**, in Chemnitz bei **Otto H. Kratzsch, H. Wolfram, Georg Köhler, Droguist** und **Edmund Schuberth**, in Dippoldiswalde bei Apotheker **Albert Rottmann**, in Döbeln bei **Hugo Kersten, Apotheker** und Droguist, in Dresden bei **Louis Ziller, Josef Jul. Wolf, Bernhard Schröder, Eduard Schippan, C. Horstmeier, O. Th. Kretschmar, Joh. Rabe** und **Paul Schwarzlose**, in Dahlen bei Apotheker **H. Adler**, in Freiberg bei Apotheker **Rouanet**, in Glesau bei Apotheker **G. Lorentz, Pömmel-Apothek** in Gräfenberg bei Apotheker **Johann-John**, in Gröden bei **F. E. Lange**, in Gröden bei Apotheker **Kegel**, in Reipzig bei **A. Blochberger**, in Lobau bei **Carl Dämmmer**, in Oschatz bei **Clemens Glas**, in Reichen bei Apotheker **J. F. Schulze**, in Wittweiba bei **A. M. Kersten**, in Rostitz bei Apotheker **Ed. Schaeffer**, in Sebnitz bei Kaufmann **Pfeilsner**, in Oschatz bei **Carl Nonnewitz**, in Pirna bei **Gust. Weichelt** (Kräuter-Gewölbe), in Pulsnitz bei Apotheker **W. A. Herb**, in Rottweil bei **Hermann Zocher**, in Radeberg bei **Otto Jansen**, in Riesa bei Apotheker **H. Stempel**, in Reichenbach bei **Hermann Lohse**, in Gr. Schönan bei Apotheker **Oscar Springer**, in Schneberg bei Apotheker **Oscar Schwamkrug**, in Seyda bei Apotheker **H. Werner**, in Sebnitz bei Apotheker **Otto Facillien**, in Schwarzenberg bei **Emil Ludwig**, in Tharandt bei Apotheker **P. Back**, in Stolberg bei Droguist **Annemann**, in Waldheim bei Apotheker **H. Wimmer**, in Werdau bei **Rich. Hellriegel**, in Wurzen bei Apotheker **H. Sittler**, in Zittau bei Apotheker **Ludwig Bräuning, Johannes-Apothek**, in Zschopau bei **Aug. Gay**, in Zwickau bei Apotheker **Dr. H. Arno A6** und **Anton Bauer.**
 An Orten, wo wir noch nicht vertreten, errichten Niederlagen unter günstigen Bedingungen. Referenzen verlangt. — Täglich Leistungsfähigkeit der Fabrik eine Million Flaschen.
Fabrik W. M. Zickenheimer, Mainz, Comptoir: Schönbachstraße 5.

Hirschberg in Schlesien. Thamm's Hotel, Promenade 37.
 Am 16. April ex. eröffnete ich unter obiger Firma mein in schöner Lage an der Promenade, in der Nähe der verkehrreichen Bahnhofs- und Schildauer Straße belegenes, neu errichtetes, in elegantem Style erbautes Hotel. Dasselbe ist den Ansprüchen der Neuzeit gemäß komfortabel eingerichtet. Allen geehrten Reisenden und Besuchern des Riesengebirges mein Etablissement unter Auslieferung prompter Bedienung und guter Verpflegung, bei vortrefflichen Preisen hiermit bestens empfohlen haltend, bitte ich noch, das mir bisher in so reichem Maße geschenkte Vertrauen, auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen.
Omnibus am Bahnhof.
A. Thamm,
 bisher Wächter des „Odtel zu den 3 Bergen“.

Bad Mildenstein bei Leisnig.
 Romantisch im Freiburger Rindenthal gelegener Bade-, klimatischer Ex- und Bergniederungsort (von schönen thaligen Parkanlagen umgeben mit neuem großen Concertsaal). Zimmer neu wehrt; alle Arten von Bädern werden gegeben, — empfiehlt sich den geehrten Herrschaften als angenehmer billiger Sommeraufenthalt mit und ohne Pension. Bei vorliegenden Krankheiten ist für die beste ärztliche Hilfe gesorgt. Pension von 3.4 50 J an Abtugungsball.
G. Lies, Besitzer.
 (M. 32007a)
Soolbad Kösen.
 Station der Thüringischen Eisenbahn im schönsten Theile des Saalthales
 Die nur zu Bade- und Trankcuren benutzten Quellen bieten anerkannte Heilmittel bei Scropheln, Hautausschlägen, Catarrhen, Frauenkrankheiten, Rheuma etc. Das amothig gelegene mit Inhalationshallen versehene Gradirwerk gewährt Brustkranken heilsamen Aufenthalt. Auf Anfragen erteilt Auskunft.
Die Königliche Bade-Direction.

5. Petersstrasse 5. Gummi-Regenröcke, 5. Petersstrasse 5.

schwarz und weiss, empfiehlt Gummi-Waaren-Bazar Gustav Krieg.

5. Petersstrasse 5.

Ein Lehrer
für kaufmänn. Rechnen und Buchhaltung wird gesucht. Offerten nimmt die Expedition & Bl. unter R & B. II 10. entgegen.

Gesucht wird ein tüchtiger Clavierlehrer
Eckstr. Nr. 15, 1. Etage r.

Dr. med. Klemm's Klinik
für Hals-, Kehlkopf- u. Hautkrankh.
jest: Rübnerstr. 56. Markttag 1/2-3
für Unbemittelte. Zeit: 3-5 Uhr täglich.

Dr. med. Friedr. Müller
(früher Assistenzarzt der chir. Poliklinik),
Ritterstr. 45, II., ordinirt für Darm- u. Geschlechts-
krankh. früh von 8-11. Nachm. von 1-4 Uhr

Zahnarzt
Georg Freisleben.

Steller für schmerzloses Einsetzen künstl. Zahn-
arbeiten, Zahnoperationen und Plombirungen in
Gold und allen anderen Methoden, sowie ein-
geschuldet ärztliche Behandlung der übrigen Zahn-
u. Mundkrankheiten. Sprechzeit v. 8-12 u. 1-6 U.
Grüne Steinweg 47, II., Ecke der Rübner-Str.

Annoncen-Expedition
für alle Blätter der Welt.
Original-Preise,
keine Spesen,
höchste Rabatt,
Discretion.
M. Trest,
Bismarckstr. 11.
Rabatt,
keine Spesen,
Original-Preise,
Annoncen-Expedition
für alle Blätter der Welt.
Bismarckstr. 11. Verlässl. Grandbetriebl.

Wer eine Anzeige
hier oder anderswo veröffentlichen will, der wende sich, Zeit
und Geld ersparend, an das Annoncen-Bureau von
Herrn **M. Trest**, Bismarckstr. 11, I. Etage, Leipzig, dessen
Annoncen-Expedition für alle Blätter der Welt in allen
Theilen der Welt zu besorgen.

**Wichtigste Auswander- und Nach-
weisungs-Bureau für**
Auswanderer
Bismarckstr. 15 **H. Redeker.**

Zöpfe
von 1/2, Chignons, Uhrketten,
Armbänder etc. eleg. gef. b. Ernst
Schütze, Friseur, Theat.-Pass

Haararbeit billig, Zöpfe von 7 1/2 π an
werden gefertigt Markt 16 (Café national), III.

Serren Kleider wäscht, bessert aus und
modernisiert schnell und billig
F. Rüdiger, Hauptstr. 5, 2 1/2 Treppen.

Damen- und Kindergarderoben werden
elegant und schnell gefertigt Kleine Fleischerg-
gasse Nr. 22, 4 Tr. III.

Damen- und Kindergarderoben werden elegant
und billig gefertigt Berliner Str. 6, 4. Et. r.

Sammet-Jaquets,
von Druck und Regen beschädigt, werden wie neu
wiederhergestellt, sowie alle Herren- und Damen-
garderobe, Stidereien, Sonnenchirme, Reaslet-
stoffe u. s. w. werden chemisch gereinigt bei
Julius Fielitz, Wehlstr. 50 parterre.

Keller & Lango,
Neumarkt Nr. 4, I.

Waschbut-Annahme.

Strohüte für Damen werden sauber ge-
waschen, modern. 10 π . Her-
renhüte gewaschen, elegant garnirt 17 1/2 π .
C. Berger, Raumbörschen Nr. 14.

Regenschirme u. Sonnenchirme werden gut ge-
waschen u. ausser Schwamm's Barren 4. Haus IV. r.
Wäsche wird sauber geplättet Alsterstr. 26 IV. l.

Wäsche wird schön gem. u. sept. Abw. unter
I. 4 in der Expedition dieses Blattes mirbergal.

Morgenhauben
und **Piquébütchen**

werden gewaschen und wieder garnirt, sowie alle
Arien **Sag** gefertigt Petersstr. Nr. 30,
Treppe C. 4 Treppen.

Grabgitter
Eisen- und Marmorplatten ladirt, verguldet
und schreibt **Carl Steinert**,
Ergolder, Mühlstr. 51 (Gold. Ratze).



P. P.
Hiermit beehre ich mich zur öffentlichen Kenntniz zu bringen, daß ich die
Firma **Aumann & Co.** in Leipzig, Neumarkt Nr. 6, mit der Ueber-
tretung meiner Specialität, wie „Zusettenspulver und Tincturen“,
betraut habe. Um Fälschungen vorzubeugen, sind jede meiner Verpackungen
mit meinem Namen und nebenstehender Schwärze versehen, da ich auch für
die Echtheit der von mir erzeugten Insekten- und Vertilgungsmittel garantire.
Wien, im Mai 1876

J. Zacherl.
Bezugnehmend auf Vorstehendes, gestatten wir uns dem geehrten Publicum
die Präparate des Herrn **J. Zacherl** angelegentlich zu empfehlen.
Leipzig, im Mai 1876
Aumann & Co.,
Neumarkt Nr. 6.

Mycothanaton
(Schwammrot)
seit 1861 von Behörden und Bautechnikern erprobtes
Mittel zur radicalen Vertreibung des
Holz-, Haus- und Mauerschwammes.
Präservativ gegen Bildung desselben. Präparat zur Holzimprägnation
Bericht wird auf Wunsch gratis und franco versandt
Vilain & Co., Chemische Fabrik, Berlin. W., Leipzigerstr. 107.

Tapezierer-Werkstatt-Eröffnung.
An der Gerberbrücke, Entzifferer Straße 8, habe ich eine Werkstatt für Tap-
zierer- und Deco-
rations-Gegenstände eröffnet und empfehle mich den geehrten Einwohnern Leipzigs und Umgegend
in Reparaturen aller Arten, sowie
Staben-Tapezieren,
Hecken- und Bett-Decorations,
Vorbereitung von
Fußteppich-Regen,
Polster-Garnituren,
Copie, Stahlfeder- u. Stroh-Matrasen,
Rubelstücken, Stickerel-Gewandern zu
Out-, Sandtuch-, Schlüssel-Quatern.
Mit Hochachtung
Hermann Dietze, Tapezierer und Decorateur.
Wohnung:
Bange Straße 14, II. Werkstatt:
An der Gerberbrücke, Entzifferer Str. 8.
Saubere haltbare Arbeit und billige Bedienung wird zugesichert.

Alexander Wacker,
Schulgasse 9 (Ecke des Thomaskirchhofs),
empfiehlt den geehrten Herren **Blecharbeitern,**
Kupferfabrikanten, Gürtlern, Galoffern u. s.
ein Verfertiger von **Reibmaschinen**
Reibmaschinen aus der rühmlichst bekannten Fabrik
von **Erdmann Kirchs** in Aue.
Die Maschinen können zu jeder Zeit im Be-
trieb gesetzt werden.
neuester und praktischer Construction in allen Größen zu
billigsten Fabrikpreisen empfiehlt
H. Stenger,
Comptoir der Eiswerke Leipz. Sackwitz
Rathhausstr. 10, II.

Eisschränke
H. Stenger,
Comptoir der Eiswerke Leipz. Sackwitz
Rathhausstr. 10, II.

Kalkbrennerei Kötschau.
Den Herren Architekten, Maurermeistern und Bau-Unternehmern beehre ich mich hierdurch
mitzutheilen, daß ich die **Kötschauer Kalkbrennerei** des Herrn **Fr. Kosterstein** käuflich
erworben habe und das Recht habe, dieselben unter meiner Firma fortzuführen werde.
Bei Bedarf in **Weißkalk** bitte ich um geneigte Ertheilung von Aufträgen, für deren prompte
und beste Ausführung ich stets Sorge trage.
M. Niese, Ingenieur,
Comptoir Sackwitzgasse Nr. 6, im Hofe I. Etage.

Total-Ausverkauf.
Wir fahren fort, unsere Lagerbestände
in **Seidenwaren, Châles, Grenadines, Tarlatanes,**
Tischdecken, Spitzen-Artikeln, Crêpe-Châles etc.
auch im Einzelnen zu reducirten, festen Engros-Preisen auszuverkaufen.
Rosenstock, v. Bibl & Klitscher,
vormals Gontard Nachfolger.
Neumarkt No. 1, I. Etage.

En-tout-cas u. Sonnenschirme
hält Commissionlager
Philipp Lessor, Grimma'sche Str. 4, 1 Treppe.

Möbel
Fabrik u. Lager
von **A. J. Granigor,**
Tischlermeister und Bildhauer,
empfiehlt sein Lager von **Röbeln** und liefert bei promptester Be-
dienung billige Preise zu.
Floßplatz 29, Schimmels Gut.

Oswald Morenz
Sattler und Drucker
Wehlstr. 90 Wehlstr. 90
empfiehlt sich zur
Reparatur aller in bis 6 Fuß einschlagenden
Artikel sowie zum Vergolden und Versilbern aller
Gegenstände. — Reparaturen werden schnell, gut
und billig ausgeführt.
Staben werden gewischt und gemalt, sowie
auch andere Arbeit.
Adressen niederzulegen Windmühlstr. 15,
4 Treppen vornwärts oder Brandenburgerstr. 15,
2 Treppen.
Stabenweihen, Ofenstehen u. Reben wird schnell
und gut ausgeführt Nordstr. Nr. 15.
Am 19. Mai geben 2 **Wöbelwagen** leer von
Dittfeld über Wittenberg a/M. nach Berlin
zurück. Reflectanten auf billige Rückführung
wollen sich gefälligst wenden in **Albert Goslows**
Exposition- und **Wöbel-Verpackungs-Transport-**
und Aufbewahrung-Gesellschaft Berlin, Wilhelm-
str. Nr. 15.
Einquartierung wird angen. Reichstr. 14, S. I.

Dr. med. Hermsdorf, Spezialarzt
für Darm- und
Geschlechtskrankheiten Nicolaistr. 6, 2. Etage.

Discrete Krankheiten, rasch u. sicher
führende, zum Theil neue Behandlung von 8-4 Uhr
außer Sonntags Floßplatz 11, I. Dr. **Schöppenthau**
Geschlechts- und Hautkrankh.
finden bei mir selbst in den bergweilichsten
Fällen gründliche Heilung; auch brieflich.
Leipzig, Kleine Fleischergasse 18, 1 Tr.
F. Werner.

M. Ott, Ritterstr. 25, I. Et.
heilt **Geschlechts-, Haut-, Kinder- und**
Frauenkrankheiten.

Specialarzt Dr. med. Meyer
Berlin, Leipziger Str. 91, heilt brieflich **Cuphitid**
Geschlechts- u. Hautkrankheiten, sowie **Schwäche-**
zustände selbst in den hartnäckigsten Fällen, mit
höchster Sicherheit.

Schmerzlos und ohne
Nachtheil gleich
sichere Hilfe von be-
rühmten Hühneraugen, kranken
Ballen, eingewachsenen Nägeln
Flechten, Krätze, Verhärtungen
Krebs, Diäten, Fisteln, Mages-
leiden, Bluthusten, Ansehung, Gicht, Rheuma,
Ge-Ächse-Beulen, Frauenkrankheiten und
weiteren Uebelständen. Zahlr. Ateste besagen
dies. **A. Rother**, geprüft und prakt. Fuß-
Operateur, wohnhaft in Leipzig, Baumstr. Stein-
weg No. 8, I., Sprechst. 9-5 Uhr. Bestel-
lungen außer dem Hause werden prompt besorgt.

Frau Pauline Hosselbarth
Fußoperateurin.
Wintergartenstr. 5, Eingang Bahnhofsplatz.

Epilepsie
(Fallnacht) heilt brieflich der Spe-
cialarzt **Dr. Killisch**, Neu-
stadt Dresden **Reichs** über
8000 mit Erfolg behandelt

Susten u. Seiserkeit
Aufstößen, Catarrh, asthmaatische Be-
schwerden, Verschleimung beseitigt, schnell
und sicher

Asche's Bronchial-Pastillen
Von ärztlichen Autoritäten wie Capucini etc. erste
Rang angeordnet und empfohlen.
Einer der renomirtesten Aerzte empfiehlt die
Pastillen und sagt, „daß dieselben sehr
Wagenstärke und verdrängen“ **Wag-**
erzugen, wie das mit den meisten **Wä-**
spielen der Fall ist.“ „**Wägen**“ **Wä-**
spielen, öffentlichen Rednern unent-
bedrlich.“
Preis pro Packchen Mark 1.
Zu haben bei Herrn **G. Tolle** (Cala-
monie-Apothek) und in der **Johann**
Apothek **Reuditz-Str.**

In meiner neuen und größeren
Wasser-Heil-Anstalt
in **Thale a. S.** erziehen unter Mitwirkung
der Rollen und Dammes alle Neurosen
wie: **Krämmung, Asthma, Geschlechtschmerz, Migrä-**
chen, Gemüths-, Kopf-, Unterleibs- u. a. s.
bei milder, aber sicherer Heilung.
Dr. Ed. Preis.

Stroh-, Filz-, Seiden-Hüte

in den allerneuesten Façons empfiehlt zu ungewöhnlich billigen Preisen
4 Gainsstraße 4. **E. Proskauer.**

II Weisser Brustsymp
A Fl. 80 J., bewährt bei Husten, Heiserkeit etc.
zu finden Engelpotheko, Markt 12.

Mineralbad Alexandersbad.
Reizende Lage am Fuße des Fichtelgebirges.
Erdig-salzhaltiges Eisen-Säuerling. Mineralbäder,
Fichtennadelbäder, Moorbäder. Eisenbäder.
Nationalen Rittersich, Schwarzenbach.
Anfang der Saison Ende Mai. Badearzt:
Dr. Hess.
Badverwaltung Alexandersbad.

Stahlbad BIBRA IThür.
Eröffnung der Saison am 20. Mai er.
Bewährte Heilquellen. Angenehme
wäldrige Gegend. Billige Preise.
(H. 51662.) Die Bade-Direction.

Tolleteselfe
empfehlen wir hiermit an jene nach neuester Methode hergestellte

Alabaster-Glycerin-Selle
A. St. 50 J.
Sohlmpert & Co.,
Markt 10, Rasthalla.

Echte Eau de Cologne,
feine Comaden, Extrakt u. Toiletten-
Seifen empfiehlt
Miana Kunz, Reichstraße 48.

Vorzügliche Holzbeizen
für Eichenholz, Eichenholz, Mahagoni u.
Kupferholz empfiehlt die
Drogenhandlung v. Louis Müller,
Laternstraße

Unterjochener erlaubt sich geehrten Herr-
schaften auf seine
Pflanzen- u. Blumenhandlung

aufmerksam zu machen
gleichzeitig empfehle ich **Palmenzweige,**
Gras- und Strauchfräule, Geburtstag,
Schneide- und Brautbouquets und alle in
das Fach der feinen Blumen- einschlagende Artikel,
welche auf das Schönste, Sauberste und
Billigste gefertigt werden.

Eduard Otto,
Kärnberger Straße 25b.

Für den Garten

empfeilt alle zu dieser Saison gebräuchl. Pflanzen
in bester Qualität **F. Mönch,** vor dem
Windmühlenthor 388a u. Carolinenstraße 22.

Hochstämmige Remontant-Rosen
in Ägypten, ebenso vorzüglichste Rosen, großblumige
Stiefmütterchen, Taufenschnur, vierle
Sommerbäume, Koblrad u. Nissen-
Fuss-Ellertspflanzen, Verbenen u. emp-
F. Mönch, vor dem Windmühlenthor 388a
u. Carolinenstraße Nr. 22.

Es wird
zollfrei
geliefert

Jeder Gummi-Artikel

Man
wende sich
vertrauensvoll an
die chirurgische Gummi-
Waaren-Fabrik v. **Georg**
Mielek in Hamburg.
NB Jede Anfrage wird beantwortet.

Die berühmtesten
Zahnbürsten
Mastique-Garantie
in verschiedenen Sorten zu
s. 7 1/2, 10 und 12 1/2 Ngr.
empfehle in echter Qualität
H. Backhaus,
Grimm'sche Straße No. 14

Goldschmidt & Bauer
in Köln,
Uhren und Fournituren
en gros,
versenden neuesten Preiscurant
gratis und franco. (H. 4935)

HANDSCHUHEFABRIK
NAUMBURG
GARL. BROS

Feinste Gamas- Handschuhe für Damen
à Paar 12 1/2 Ngr.
Wasserscher Hof, vom Sträßl 1. Genähte Läufe.

Philipp Lesser
Grimm. Str. 4
1 Treppe.

Crème- Tüll und Spitzen,
Spitzentücher und Rotondes,
Marie Antoinettes u. Fichus,
Wollen. Tüll in schwarz u. gelb.

Gardinen in jedem Genre,
Elsässer weisse Stoffe für
Wäsche u. Négligé,
gestickte Streifen u. Einsätze.

Leinene Herrenkragen und Manschetten.
Leinene Damenkragen und Manschetten
zu den billigsten Engrospreisen im Detail.
En gros. En detail.

Dampf-Holz-Spalterei.



Der große **Schaden,** welcher im
verigen Winter den Kadelholz-Baldungen durch
Schnee und **Sturm**
zugefügt worden ist, kommt dem wieder zum
Nutzen,

der sich solches gefasenes Holz kauft. Diese Holzstämme werden jetzt in den Waldungen aufgearbeitet
und treffen in einigen Monaten hier ein
34 offerire von dem Holze den Raum-Meter franco Bahnhof hier
8 Mark.

Anfuhr, bei 3 Raum-Meter aufwärts à 75 J., sonst 1 J.
In die Borsorte Leipzig pr. 3 Raum-Meter 1 J. mehr. 1 Raum-Meter zu schneiden
75-100 J. so zu spalten 75-100 J.

Anfrage auf Lieferung nehme ich gerne entgegen und bin gerne bereit, das Holz auf Lager
bis Ende dieses Jahres zu behalten, und berechne dafür pr. R-Meter 50 J. und für Schichten 25 J.
Lagergeld.

Hartholz-Preise
pr. R-Meter

Weiss-Buche	22	Eiche	14
Reiß-Buche	15	Birke	14
Häster	14 50	Erl	13

pr. R-Meter Kufahre, Schneiden und Spalten 3-4 J.
Nach diese Holz werden auf Wunsch auf meinem Plage aufgeföhmt und vollständig ange-
trodnet, dafür à R-Meter 75 J. berechnet.

J. G. Giltner.

Bekanntmachung aus Hamburg für Handwerker u. Arbeiter.
Zollfrei! Zollfrei! Zollfrei!

J. BLUME & Co.,
No. 1, Neuer Steinweg No. 1,
HAMBURG,

Magazin fertiger Herren-Garderoben,
empfehlen sich zum zollfreien Versandt Englisch lederner, sowie Manchester
Arbeits-Artikel in allen Farben und bester Qualität zu den billigsten Preisen, sowie schwere
Winter-Jaquets in allen Farben und größte Sorte Isländer Jacken, wie auch im
Auschnitt englisches Leder in weißer, hellgrauer und dunkelgrauer Farbe. Die Verpackung geschieht
zollfrei, so daß Jedem Zeit und Mühe erspart wird.

Alle von uns versandten Artikel sind mit unserem Firmen-
stempel versehen.

Zollfrei! Zollfrei! Zollfrei!
**Erstes Geschäft Hamburgs für zollfreie Ver-
sendung von echt Englisch Leder Arbeitsartikel.**

Hosen in weiss, dunkelgrau und hellgrau	10 H.
Höcke mit gutem Futter	17 - 70 Pf.
Westen	4 - 20 -
Schwarze Sammet-Hosen	9 - 60 -
ditto ditto Westen	4 - 20 -
sowie Rafiné-Jaquets, blau und braun	20 - 40 -
Englisch Leder in allen Farben, pr. Meter	4 - -
Grasse Isländer Jacken	5 - 60 -

Grimm. Str. 4 Philipp Lesser Grimm. Str. 4
1 Treppe. 1 Treppe.

Crème- Tüll und Spitzen, Gardinen in jedem Genre,
Spitzentücher und Rotondes, Elsässer weisse Stoffe für
Marie Antoinettes u. Fichus, Wäsche u. Négligé,
Wollen. Tüll in schwarz u. gelb. gestickte Streifen u. Einsätze.

Leinene Herrenkragen und Manschetten.
Leinene Damenkragen und Manschetten
zu den billigsten Engrospreisen im Detail.
En gros. En detail.

Kamprath & Schwartz's

medicinhch geprüfte
Glycerin-Zahnpasta
conservirt Zähne und Zahnfleisch
schützt vor Caries
höchst angenehm von Geschmack
Stücke à 40 und 25 J

Mauricianum: C. Schütte — Salzgässchen 8.



Agraffen
in den neuesten Façons, Gold und
Silber empfiehlt billig
Louise Zimmer,
Nr. 2, Thomaskirche Nr. 2.

Prager Handschuhe

offerirt eine große Auswahl feiner Gamas- sowie
washederner u. ungarische Patent-Gamas-
schuhs mit einer Naht, die sich an Haltbarkeit
auszeichnen.

J. Fleischer,
Augustusplatz, 23. Reihe, Hauptbahngang,
vis à vis dem Augustenpl.
Bitte genau auf die Firma zu achten.

Otto Schmid,
Schützenstraße Nr. 20/21.
Lager und Anfertigung
aller Arten

Bücher für Herren, Damen u. Kinder.



Broderies Francaises
en tous genres.
Die echten Schweizer und Fran-
zösischen Handstickereien
befinden sich zu dieser Messe
Augustusplatz 21. Reihe.
J. Rimmelman von Baden-Baden.

F. F. Jost,
Leipzig, No. 4, Grimms. Str.

Advertisement for F. F. Jost featuring a circular logo with 'F. F. J.' and 'ANTIQUE' text. The text describes antique jewelry and watch repairs.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

asse 5.

Haar-Zöpfe
 en gros Größtes Lager en détail
 in den schönsten Naturfarben sowie in allen Grössen kauft man zu den billigsten Preisen in der
Haar-Zopf-Fabrik
 von F. Klänge,
 12. Reihe Augustusplatz, 12. Reihe, 1. Durchgang an der Promenade, Köhn's Restauration gegenüber.
 Ungenirtet Eintritt in die Verkauf-Bude. Getragene Zöpfe sowie ausgekämmte Haare werden gegen neue in Taasch genommen. Alle Haararbeiten von ausgekämmtem Haar werden schnell und billigst besorgt.

Ausverkauf!!
 Um die Rückfracht zu ersparen verkaufe ich meine Waaren, gemalte Fenster-Malerei, Putztafeln, Koffer u. Reise-taschen, Sammi- und Bederschürzen, Fenster Vorleger und Gaze, auch eine Partie Teppiche zu und unter dem Fabrikpreis.
 Meine Bude befindet sich Augustus-platz 20. Boden- oder Vorleser-Reihe und an der Firma freundlich.
 C. W. Köhn aus Sittau.

Bernhard Berend,
 Reichstraße Nr. 25, Peter Richter Hof.
 Lager von
 Teppichen und Bettvorlagen und Säufeln. Sobelinderdecken etc.

Hainstraße 25,
 in den beiden ersten Geschäften.
 Der reiche Einkaufsverkauf zu noch mehr herabgesetzt u. Preisen, bestehend in den neuesten Sommer- und Winterstoffen etc., dauert nur noch bis zum 15. d. M.

Neu. Cylinderdruck-Schnellpresse
 für Buchdrucker, Lithographen, Dänenfabrikanten etc.

Fritz Jäncke,
 Berlin, Charlottenburg.
 Es beschäftigen im Hofgebäude der Buchbinderei

Uebersteigende Wasserfilter
 (Koepe's Patent)
 empfehlen
Hecht & Koepe,
 Rossplatz No. 6.



A. Engelhardt,
 Kochs Hof.
Jalousien

bestmöglicher Construction, von besten schwedischen Holzarten, liefern in allen Farben
Gebr. Franke, Fließplatz Nr. 26.

Reichsstr. **Gerh. Harders** Petersstr. 12.
Wiener Schuhwaaren-Fabrik
 (R. B. 344)

en gros. en détail.
Grosses Lager von Herren-, Damen- u. Kinderstiefeln.
 Herren-Stiefelletten von Kalb-Leder, mit 1 und 2 Sohlen, genäht, genagelt und geschraubt.
 - Rind- - - 1, 2 - 3
 - Kalb- und Rind-Lack-Leder, - - -
 - Glasé, mit 1 und 2 Sohlen, - - - mit - ohne Kappe
 - Seehund, mit 2 - - - geschraubt
 - Schall-Stiefel - Kalb-, Rind- und Lack-Leder, mit 1, 2 und 3 Sohlen.
 - Reit- - - allen Arten und Leder.
 - Stiefelletten - A la Lincoln, mit Fils- und Rind-Lack-Besatz, genäht u geschraubt mit 2 Sohlen.
 Knaben-Stiefel - von allen Arten und Leder.
 Damen- - Atlas.
 - - Saffian.
 - Zeug und allen anderen Stoffen.
 Mädchen- und Kinder-Stiefel von Zeug und Leder, mit Elastic und Knöpfe
 Ball- - Morgen-Schuhe - den gewöhnlichsten bis zu den feinsten Arten.
 nach Maass und prompt ausgeführt

Bestellungen Reparaturen
Die Metallgiesserei von Louis Weise
 Gerberstraße 46, vls à vls Berliner Hof,
 empfiehlt sich in aller Gießerei u. Metallarbeiten bei billigster Berechnung.

Strohhat- Fabrik u. Moden-
 Bleiche **Adolphine Wondt,**
 (R. B. 331.)
 Tall, Blonden, Federn, Blumen, Schälwehen. **21. Universitätsstr. 21.** Cravatten in Crème, Agraffen, Halsbänder etc.
Canevas- und Chenille-Fabrik. Wollen, Seiden, Perlen, Stickmuster.

Grosses Lager
Tapissier-Manufactur
 von **C. Hesse, K. Hof-Lieferant, Dresden,**
 während der Messe in Leipzig:
7. Grimma'sche Strasse 7
En gros, Export und Détail.

Künstliche Blumentisch- und Ampel-Pflanzen.
 Während der Messe:
 Augustusplatz 19. Reihe.

Die neuesten Herrenhüte und Mützen
 in billigsten Preisen empfiehlt
H. Backhaus, Grimm. Straße 14.

Rocks u. Drops,
 feinste haltbarste Waare, offeriren mit 68. A per Ctr. unter Nachnahme. - Waaren haben zu H. 51857.)
Schrader & Baumgarten, Magdeburg,
 Rock- und Drops-Fabrik.

Für Schuhmacher!
Ober- und Unterlederauschnitt
 empfiehlt preiswerth
Siegmund Hesse,
 = 21. Ritterstraße 21. =

Geraer Kalbleder
 aus der renommirtesten Fabrik empfiehlt
Siegmund Hesse,
 = 21. Ritterstraße 21. =

Steppdecken in grosser Auswahl
 Markt 5, Curt Krause Markt 5.

Eisschränke
 neuester Construction, gleichzeitig als Speise-schränke zu benutzen, empfiehlt nach beliebiger Grösse **Louis John,** Windmühlentrage 41.

Eiserne Grabkreuze
 zum Preise von 6-60 A in eleganter Ausführung, empfiehlt **Bernhard Raden,** Gerberstrasse 28/29, Stadt Magdeburg.

Holz
 Geschmiedete Blattstäbe sind 21. Wandung 12, nicht am Kopfplatz bei Rockstroh fest zu haben:
 gepalt. & Rabil-Meter 13. A 50 J franco Daus liefert die Niederlage **Berliner Straße Nr. 6. Friedr. Rauchenbach.**

Einige Hundert Centner Pechsteinkohlen-Staub
 haben billig abzugeben
J. Schneider & Co.

Für Raucher!
 Eine große Partie 17 rafeiner Wiener Rer-schmuckspinn verlässt im Einzelnen unter Garantie der Echtheit bedeutend unter Weich
Oscar Volland, Cigarrenhandlung, Dammstraße 22.

Einige kleine Posten echt import. Havanna-Cigarren
 offerirt wiederum billig zum Ausverkauf
J. W. Lebergott,
 Cigarren- und Spec-Waaren, Süßl. 13. 2. St.

Dampf-Kaffees,
 fein und kräftig von Geschm. & A 160-230 J sowie roh & A 130-190 J in großer Auswahl empfiehlt
Louis Lauterbach,
 Peterstraße Nr. 4.

Echter Ungar-Wein
 von 65 Pf. incl. Flasche
 und sowohl in Fässern von 65 Pf. pr. Liter anwärts wird nur bis 20. d. M. Uaupt halber in größeren und kleineren Partien verkauft
Nitterstraße Nr. 23 im Hofe.

Maitränk
 von frischem Waldmeister - nicht von Effe- - ganz vorzüglich in Güte, empfiehlt die Weinhandlung von **H. H. Lentemann,**
 Bayerische Str. 20 - Körnerstraße 18, Süßstraße 11

Maitränk
 aus frischem Waldmeister und Rheinwein empfiehlt als vorzüglich & Flasche 75 J
Johann Krebs, Flügelscher Straße 2.

Morgen Wöbl. Jaugbier
 Reiser Straße 18, Desillusion.

Eierhandlung
 en gros und en détail
 Nr. 6 Gerbergasse Nr. 6,
Dresden,
 empfiehlt sich frische große Waare zu den billigsten Preisen.

Spargel, täglich frisch, sortirt in vier Classen.
L. A. Neubert's Trinkhalle,
 Dammstraße 28.

Sehr schöner starker Spargel (4 täglich frisch zu haben Süßl. 51, Blauer Garten, im Hofe.
 Auf dem Gute Nr. 39 zu Probat-holda sind mehrere Büchel Speise-kartoffeln zu verkaufen.

Rothe Zwiebelkartoffeln,
 fein weißfleischig, sind 400-600 Ctr. zum Ver-kauf auf Rittergut **Gros-Weißandt** b. Eiben.
 Delicate saure Gurken offerirt in Orbst circa 200 Liter Sabat ab hier incl. Fass mit 8 A - 24 A
 Eiben. **F. W. Böning.**

15 Orbst
 gut erhaltene große laute Gurken & 1. 40 J incl. pro Schock hat abzugeben (H. 32420.)
Meier, Leinau in Eiben.

Für Delicateffen- und Productenbändler.
 Cervelatwurst & A 1. A,
 Knackwurst & A 70 J
 in zu verkaufen
Karolinestraße 17. II., Perla.
Friscen Seeborch etc. diesen Sonntag
Theodor Schwennicke.

Rappeler Füllige 4 St. 25 J,
 grüne Schnittbohnen 10. 25 J,
 saure Gurken 10. 60 J,
 Limburger Käse, ganz schließig, 10. 50 J,
 Raff. Bäckersbrot und Wackeln
 empfiehlt
Friedrich Petzold,
 Salzgäßchen 4. 2

Verkaufe

Bauplatz-Verkauf

Begrabs halber ist ein in bester Lage von Plagwitz, für gewerbliche Zwecke, sowie auch für recht nette Privathäuser passender Platz von ca. 5000 QM unter sehr günstigen Bedingungen sofort zu verkaufen.

6 Bauplätze

in verschiedenen Größen, in Plagwitz Schiffschiff gelegen, sind zu verkaufen. Ankauf erteilt Fr. Ed. Schneider in Leipzig, Dainstraße Nr. 2.

Sohlis

Verkauf von Bauplätzen

In der mit Schichten und Plaster versehenen Dohsenstraße und Halleischen Chaussee, in d. Nähe der neuen Galerie und Pferdebahn-Station verkauft unter sehr günstigen Bedingungen Bauplätze in beliebiger Größe.

C. F. Heintze

Bauplätze in Osttrich, Kirchplantage, von 1600-5000 QM, für Wohnhäuser od. Villen, verkauft unter sehr günstigen Bedingungen Otto Runge, Osttrich 197, II. Sprecht. Radm.

Billiges Bauareal

Bauplätze an der Leipziger Straße in Osttrich gelegen, beabsichtige ich in größeren und kleineren Parzellen, zu dem billigen Preis von 50 bis 150 J per QM zu verkaufen. Der Situationsplan ist im Comptoir, Halle'sche Straße Nr. 1, anzusehen. Robert Freygang.

!!! Beste u. dabei sicherste Capitalanlage!!!

Schlösser in schönster romant. Gegend Bayerns (Wittelsb.), in der Nähe einer größeren Stadt mit Wald, zu verkaufen. Das Schloss, früher dem Deutsch. Orden gehörend, ist eines der schönsten Bayerns, ruht auf einem Felsen mit vorzüglicher Thalansicht. Die Delonomiegebäude im Quadrate unterhalb des Schlosses, ebenfalls sehr massiv. Großer Gartenanlagen mit circa 1500 St. Fruchtbaum. Die Heide gedeiht vorzüglich. Eine im besten Betrieb stehende Brauerei, Dampfbrennerei, Mälzmühle, große Schneidmühle, Schafwollgerberei vorhanden. Steuer gering. Areal 340 preuß. Morgen (bester Weizenboden u. ausgezeichnete Wiesen). Preis mit dem vorhandenen Inventar 72,000 Thaler. Ankauf nach Uebereinkommen. Selbstkäufer erhalten Ankauf durch das Bauamt.

Bureau für Landwirtschaft von J. P. Raasdörfer in Würzburg.

In der fränkischen Schweiz, besond. in der Nähe Bamberg, sind mir einige sehr schöne Schlösser ohne Delonomie, jedoch mit großen Gärten und Park, zum Verkauf übertragbar. Selbstkäufer wollen sich gefälligst an den Unterzeichneten wenden.

Bureau für Landwirtschaft von J. P. Raasdörfer in Würzburg.

I. Delonomiegut mit ausgezeichneten Bodenverhältnissen in der Nähe Würzburgs, hat große und schöne Gebäude, Spritzenfabrik etc. Areal 260 Tagwerk. Forderung 180,000 Gulden ohne Inventar. Zahlung nach Uebereinkunft.

II. Schlösser an der Donau, Grundbesitz 420 Tagwerk, wovon 227 Tagwerk Wald, Gebäulichkeiten nebst größerer Brauerei ganz neu. Preis 160,000 Gulden. Anzahlung günstig.

III. Ein im romanischen Styl erst vor drei Jahren erbautes Schloss mit 4 stattlichen Thürmen, an der Gasse und der Nähe der Residenz u. dem Hauptgarten Würzburgs gelegen, um 80,000 Gulden, bei nur 20,000 Gulden Anzahlung zu verkaufen. Dieser Besitz gehört zu den schönsten Bauten der Stadt und Umgebung.

IV. Einige größere Rittergüter mit vorzüglichen Waldungen zu verkaufen, wo bei einigen auch gute Hypotheken mit in Zahlung angenommen werden.

Bureau für Landwirtschaft von J. P. Raasdörfer in Würzburg.

Rittergut Seegeritz

zwischen Leipzig und Tauscha gelegen, ist sofort zu verkaufen eient. Justizrath Frenkel, Ratharinenstr. 16, III.

Ein Landgut arrondirt circa 450 Morgen Areal in der Nähe einer Hauptstadt Thüringens zur 6000 Mark verpachtet, soll Familien-Besitznahme wegen baldigst verkauft werden. Anzahlung 10-15000 M. Hypothek 5000 M. Näheres W. C. 8 Postlager: d. C. Jant.

Ein in der Nähe des Rosenbühls gelegenes elegant & schön mit Garten ist f. 90,000 M zu verkaufen, Anzahlung gering, Betrag 5500 M. Näheres unter G. S. II 12 niedrigerlegen in der Expedition dieses Blattes.

Bau-Schlosserei

eröffnet habe. Indem ich mich zu allen in dies Fach einschlagenden Arbeiten bestens empfohlen habe, bitte ich das mir bisher geschenkte Vertrauen auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen und wird es stets mein Bestreben sein, die mir ertheilten Aufträge streng solid, prompt und billigst auszuführen. Soblis, im Mai 1876. (H. 32434) Alexander Heyde.

Meubles-Magazin

Das 15. Klostersg., neben H. Erhardt, Klostersg., neben 15. Leipziger Bank, verkauft wegen Local-Veränderung - um die Umzugs-Kosten zu ersparen - alle Sorten Meubles, Spiegel und Polsterwaaren zu den billigsten Preisen. (R. B. 341)

A. Wirthschaft.

Hamburg, Gertruden-Strasse Nr. 4, parterre empfiehlt für Delicatessenhändler, Restaureurs und Private feinste marinierte angelegene Delicaten-Pfefferlinge in Blechbüchsen gebrauchte marinirte A 4 Liter per Büchse In. Weichsel-Remounges, marin. Nale, Lachs, Caviar zu Tagespreisen. feinste grünenlose Pfefferlinge in Tomaten-Sauce in Blechbüchsen gebrauchte marinirte Pfefferlinge in Pfeffer 4 90-100 Stück ab hier, neuen Nachnahme event. vorherige Einzahlung des Betrages. A 5. 50. A 1. 40. A 7. -

17 Moritzstraße 17, 34 Sophienstraße 34, Flaschenbier, uralten Nordhäuser, Braten, Schinken, roh u. gel., Brauerbier, mar. Pfeffer, ger. Pfeffer, Blut, Leber, Knackwurst, Sardellen, Capern, Citronen, Senf, Brod, Butter, Käse, Eier, G. Ackermann.

Joh. Kropf, Bier-Dépôt

Nr. 7 Vor dem Windmühlenthor Nr. 7, empfiehlt Exportbier aus der Rührberger Actien-Brauerei 15 Fl. 3 M., Märzenbier 18 M., Lagerbier von C. W. Naumann aus Plagwitz 23 M., Wiederverkäufer Exportbier 100 Fl. für 16 M. 50 J., Märzenbier 100 M. 15 M., Lagerbier 100 M. 11 M. - jetz und sonst bei prompter Bedienung. Meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß folgende Herren Bestellungen für mich annehmen, bitte daher geschätzte Aufträge an dieselben zu ertheilen: Herr E. Hofmann, Weinhandlung, Dainstraße 21, Jul. Schneider, Cigarrenhandlung, Brühl 51, Herm. Poehl, Restaurat., Schützenstraße 5, Fried. Pittschaff, Cigarrenhandlung, Wintergartenstr. 13, W. Kappilber, Cigarrenhandlung, Königsplatz 13, Heinrich Barth, Materialwaarenhandlung, Promenadeplatz 9, Carl Möbius, Colonialwaarenhandlung, Lützenstraße 9/10, Frankfurter Straße 38b, Ed. Steiniger, Eisenwaarenhandlung, Rührberger Straße 37.

Für Bauten

offerire ich: tannene und fichtene Kanthölzer nach vorgeschriebenen Dimensionen, besäumte Kieferne, fichtene und tannene Breter und Bohlen, 4,4 bis 5,7 Meter lang. Kieferne Rüstbreter und Kiefernes, fichtenes und erlenes Tischlermaterial zu sehr soliden Preisen. W. Kannoischer, Holzhandlung, Schwientochlowitz. (H. 2976.)

Vorthellhafte Offerte.

Fabrikanten und Gewerbetreibende, welche zu ihrer Fabrikation und zum Gewerksbetriebe „Gewerksalz aus Kochsalz bereitet“ benütigen sind, können Verhältnisse halber einen größeren Posten reines weisses Speisesalz (in der gesetzlich vorgeschriebenen Denaturierung zu Gewerksalz bereitet) zu einem außerordentlich billigen Preis erhalten. Näheres unter Chiffre S. H. II 100, Postlagernd Köhrig, Thüringen.

Ritterguts-Verkauf.

Das im Großherzogthum Weimar, 2 1/2 Stde. von Erfurt gelegene Rittergut Apfeld mit einem Areal von 1210 Weim. Aekern, bebrannt an einem Plan, incl. 120 Aker sehr schönen weidlichen Wiesen, soll unter sehr günstigen Zahlungsbedingungen verkauft werden. Der Ritter Paul in Mühlhausen i. Th. ist beauftragt, nähere Auskunft zu ertheilen.

Billa-Verkauf.

Zwei der feinsten Villen in Lage und Einrichtung von Plagwitz und Soblis unter den billigsten und günstigsten Verkaufsbedingungen wegen Abwesenheit der Besitzer ist zu verkaufen beauftragt Gustav Reiche, Bismarckstr. 18.

Ein Haus mit flotter Restauration ist zu verkaufen Magazingasse Nr. 13.

Ein Haus Verhältnisse halber billig zu verkaufen, innere Südoststr. Nr. unter Ankauf Filiale d. Bl., Ratharinenstraße 18, niedriger.

Haus-Verkauf.

Ich verkaufe ein komfortables Haus, nahe Markt und Posten etc., feinste Wohnlage. Selbstkäufer bitten Adresse unter Wm St. 12 in der Filiale dieses Blattes, Ratharinenstraße Nr. 18, niedrigerlegen.

Haus, worin sich eine Cigarrenfabrik befindet und mit bestem Erfolg betrieben wird, in einer frequenten Stadt der Provinz Sachsen, an der Bahn gelegen, ist wegen Rückständigkeit des Inhabers mit sämmtlichen Fabrikations-Maschinen und sehr guter Kundenschaft für den Preis von 6500 M bei einer Anzahlung von ca. 3000 M zu verkaufen. Mietvertrag 332 M. Näheres durch (H. 5413b) Louis Kants, Halle a. S., Agentur- und Commissions-Geschäft.

Restauration mit Dekoration in Leipzig zu verkaufen, Pr. 450 M. Restauration mit Garten und Kegelbahn, Pr. 350 M. Näheres Schönefeld Anbau, Hauptstr. 51, II. C. Bocker.

! Spottbillig!

Unjünglicher beabsichtige ich meine Buchbindererei mit guter Kundenschaft für den äußerst billigen Preis von 200 M sofort zu verkaufen. Ein fast neuer Laden, Dreifen, Glasfenster, Regale etc. nebst vorhandenen Vorräthen gehören mit dazu.

Käufer kann die Wohnung theilweise sofort beziehen. 100 M Anzahlung, der Rest nach Uebereinkunft. - Einem strebsamen Buchbinder, der sich zu etablieren wünscht, kann es nie wieder so gut geloben werden.

Offerten bitte spätestens bis zum 15. d. M. an Friedr. Grube, Buchbinder, Thale a. Harz zu senden.

Mahl- und Gypsmühle, mit Gypsbruch-Verkauf.

Im Kreise Oberfranken (Bayern) ist ein eine Stunde von einer größeren Stadt entferntes Mühl- und Gypsmühlwerk

aus freier Hand zu verkaufen mit ober ohne Delonomie. Das Anwesen hat 40 Tagwerk bestes Ackerland, 2 Gänge Mahlmühle und 1 noch neuerer Construction eingerichtete Gypsmühle mit Gypssteine, eine anhaltende Wasserkraft und ist der Gypsbruch nur circa 10 Minuten von der Mühle entfernt. Die Gebäulichkeiten befinden sich im guten Zustande, das Geschäft ist im besten Betrieb u. hat namentlich nach Wien einen lebhaften Verkehr. Abzahlungsfähige Kaufliebhaber wollen sich um nähere Auskunft unter Chiffre M. G. V. an die Generalagentur von Rudolf Mosse (Ray Pöhl) in Bayreuth wenden.

Theilhaber-Gesuch.

Zur Fabrikation eines hohen Gewinn bringenden Massenartikels wird ein thätiger Mensch mit 9 bis 15,000 M disponiblen Capital gesucht. Fachkenntniß nicht erforderlich. Offerten sub T. S. 550 durch die Expedition dieses Blattes.

Einige 1/2 Lotterie-Losse sind zur seihigen Aebnung noch abzulassen. Zu erfragen in der Restauration Mühlgasse Nr. 1.

Die berühmte amerik. Cottage-Organ (Harmoniums) von Estey & Co. verkauft unter Garantie im Preis b. 180-3000 M. Instr. Preislisten gratis Alfred Merhaut, 10 Turnerstr. 10.

Zu verkaufen ein noch gutes Pianino für 125 M, Garantie 5 Jahre, Erdmannstr. 14.

Ein Pianino, sehr, aber gut erhalten, zu verkaufen Johannstraße 22, Gartengeb. part. I.

Pianino, Pianoforte sind billig zu verk. u. zu vermieten Sternwartenstraße 34, I Tr.

Ein Pianoforte, das für Anf. ist für 15 M zu verk. Baldstraße 38b, III. Wittelsthr.

Neue Pianinos mit Eisenrahmen von 175 M an, sind unter Garantie zu verkaufen im Pianoforte-Magazin von Robert Seitz, Königsplatz Nr. 19.

Ein Flügel ist sehr billig zu verkaufen Südstraße Nr. 4, I. Etage links.

Zu verkaufen ein gut gehaltenes Pianino, Preis 50 M, Köhlerstraße Nr. 5, I Trepp.

Flügel groß und stark im Ton, zum Tanz passend, billig zu verkaufen Dainstraße 19, I.

Ein Pianino

ist neu, ist billig zu verkaufen. Dasselbe steht im Pianoforte-Magazin des Herrn Robert Seitz, Königsplatz 19, wofür nähere Auskunft erteilt wird.

Gute Pianinos u. Flügel sind zu verkaufen oder zu vermieten Waisenhausstraße 38, I. Et. 1 Pianino ist zu verk. Goldschmiedstr. 1, 2 Tr. Zu verk. 1 Glas-Expansum Sidonienstr. 46, II. v.

Goldene und silberne Perren- u. Damenuhren, Goldwaaren; Gummiing 4 Meter l., 1 Doppelschreibpult, Nähmaschine u. versch. Systeme, 1 f. Seige, 4 Revolver, Cigarren 2100 Stück 2, 3 u. 4 M, neue und gute. Röde, Dosen u. Werke billig zu verkaufen Halle'sche Straße 1, I. Et., im Waisenhausgebäude. Brodtr. 11. Anst. bill. Plagwitz. Str. 24, III.

Zu verk. ein fast neuer Herrensack und weiße Hose Reutrichstr. Nr. 13, III., Tr. A.

Ein großer Vollen seine wollene Rock- und Hosenstoffe, im Ganzen sowie im Einzelnen, ist billig zu verkaufen Brühl 78, 2. Etage im Waisenhausgebäude.

Schwarzliride Tafel, Kaffee halber spottbillig, um zu räumen Humboldtstraße Nr. 32, I. Federbetten verk. billig Hauptstr. 23 u.

Wohlere Gebett gute Federbetten, 4 Gebett von 10 an, sind zu verkaufen Brühl 78 2 Etage im Verkaufsgeschäft.

Betten, sehr schön, von 9 1/2 an, früher 11 an, Federn, Schließfedern von 15 an, Strohbetten von 7 1/2 an, Windmühlenstraße 15. S. Mederer.

Alle Sorten neue Bettfedern u. Daunenn, neue Federbetten in größter Auswahl empfiehlt bill. F. Aug. Heime, Nicolaisstraße Nr. 13, 3. Etage.

Bettfedern u. Federbettenhandlung von Aug. Beyer, Burgstraße 8, empfiehlt Federbetten à Gebett v. 10-40 an, Schließfedern v. 12-50 an, Flaumf. v. 50-90 an.

Federbetten, neue Bettfedern, fert. Inletts in größter Auswahl zu billigen Preisen Nicolaisstraße Nr. 31, Blauer Dacht, bei Ente.

Einige Federbetten, 1 Sopha, 1 Secretair, 1 Schrank bill. Ritterhof 23, I. L.

Auf Abzahlung

erhalten solide Leute Betten, Möbel, Wäsche, Herrengarderobe u. s. w. Windmühlenstraße Nr. 41, 2 Tr. links

Polster-Möbel, 14 verschied. Garnituren, stets vorräthig und sehr billig, Matratzen mit Indiarubberfüllung, mochten sicher und höchst reinlich. Jede eleg. solide Tapetierarbeit fertigt geschmackvoll Theodor Müller, Tapezierer, Neumarkt Nr. 34

Zu verkaufen Wäsche u. Kleidersecretaire von 12 an, Kleiderchränke von 6 1/2 an, Commoden, Tische, Bettst. Wäsch. Promenadenstr. 14.

Möbel, Spiegel, u. Polsterwaren in allen Holzarten empf. billigt, an sichere Leute auch auf Abzahlung, S. Krause, Brühl 4.

Zu verk. sind 1 Bettst., 2 Blument., 1 Wäsch., 1 Tische u. 1 gr. Korb, Turmstraße 7, 4. Et. I.

Wahag., Kuch., Bier., Tischb. u. a. Möbel-Verkauf u. Einl. Scherg. 15.

Ein neues Sopha und ein Lehnstuhl sind billig zu verkaufen Moritzstraße Nr. 15, part. rechts

Neues Sopha. Ein elegant und gut gearbeitetes in braunem Nipz habe ich in Auftrag billig zu verkaufen. Näheres bei R. Kungisch, Nordstraße 9.

Kunstk. sind 1 Kleiderchr., Sopha, Epifonn., Secret., Tisch. zu verk. Boniatowitschstraße 11, I. Ein Sopha zu verkaufen Weststraße 28, 3. Et.

Billig zu verkaufen sind 1 Kollbarren, 1 gr. Kleiderchr., 1 Wäsch. 1 Kiste mit Sprangfedermatratze, 100 Stück Kohlenstücken. Zu erfragen Lindenau, Hofmarkt Nr. 2, I.

1 altes Bureau, 1 2thür. Kleiderchr., 1 Küchenchr., 1 Spiegel, Sopha, andere Möbel u. 1 schöne Stuhlgang von Porzellan zu verk. Centralhalle part.

Sopha, geb., billig zu verk. Berliner Str. 101, I. L. Einige alte Möbel, darunter 1 Schreibsecret. u. 1 alterh. Schrank zu verk. Thälstraße 6, IV.

Ein fast neues Sopha

in braunem Damast ist wegen Platzmangels billig zu verkaufen bei Halberkorn, Humboldtstr. 6, III.

Sophas u. Möbel, Verk. u. Einl. Sternwärtstr. 12a. Billige Sophas, Schreib- u. Kleiderchr., Commoden, Schränke aller Art, Tische, Stühle, Bettst. u. a. Möbel in Kauf verk. Sternwärtstr. 12a.

Billig zu verkaufen sind feine u. geringe Möbel. Große Windmühlenstraße Nr. 14 N. Lange.

Eine fast neue Badentafel für Manufakturisten, sowie ein ziemlich neues Regal für Buchbinder passend, stehen zum Verkauf Oberhardtstraße 9, part. rechts.

1 Kistentisch billig zu verk. Gerberstr. 10, Gefch. 1 Caffaschrank, 1 Kuch., Verk. Wiesent. Nr. 7, Hof st. Hans Markt.

Caffaschrank u. Contor, Sult-Bager - fertigt - Kl. Fleischerg. 15. - Einkauf - von dergl. „Reis“. J. Barth

1 Selbstschrank Verk. Kl. Fleischergasse 15. Caffaschrank zu verkaufen Neumarkt 9 Kuhnert.

1 gr. 5 Str. Geldcasse, 1 Caffaschrank Verkauf (od. auch Kauf) Realitätsstr. 31. Waff.

Caffaschränke, 1thürige, 1thürige, v. Kühner, Schnurath, Remann, Sommermer, Graf u. s. w., auch gr. Banken, Archiv., Bücher-, Documentenschränke, Cassen, Cassetten, Schlüsselkasten, Geldkörbe, Kessel, Dreifregale u. Schränke, Schreib-tische, Doppelpulte, einfache Pulte, Ledentafeln, Reflex-, Waarenregale, Copirpressen u. s. w. Verk. Reichstraße 15. C. F. Gabriel.

Mikroskop,

200fache Vergrößerung, zu verkaufen Reiter Straße 18, Destillation.

Nähmaschinen, alte u. neue u. s. w., f. Fam. und Gewerbetreibende verkauft auf Patentzahl. J. Radestock, Stropfenstr. 15b, u. s. w. II.

Sobel, Sägen, sowie versch. Tischlerwerkzeug zu verkaufen Simonenstraße 13, Tr. E, 1 Tr.

Billig zu verk. 1 Heideb. Zimmerdusche mit 3 Strahlen, gut erb. Postplatz 14, part. I.

Fahrstuhl-Verkauf.

für Dampf- oder Wasserbetrieb, complet. - Näheres Postplatzstraße Nr. 39, Leipzig. Rudolph Wendel.

Kinderwagen.

Eine Auswahl feiner Kinderwagen, 1. u. 2thürig, sind billig zu verkaufen Weststraße Nr. 22.

Ein guter, dreiräder. Kinderwagen steht billig zu verkaufen Nürnberger Straße 41, 3. Et. 118.

Sapp. Carions A. St. 10, 20, 30, 40 J. Gaisstraße 22, M. A. Lorenz.

Ein ziemlich neuer G. Salsänder ist f. billig zu verkaufen Berliner Straße 3 part.

Ein Bäckerscheibe zu verk. Vorplatzstraße 16, I.

Eine Laube steht billig zu verkaufen Brandenburgerstraße 96, I. rechts.

Ein feiner Berliner Dien, gebraucht, ist billig, auf Abbruch zu verkaufen durch S. Wahn, Schillerstraße.

Ein Berliner Kachelofen mit eisernem Einfaß und großer Bronzeuhr ist preiswürdig zu verkaufen Radolpstraße 1, part. rechts.

Zu verkaufen 20 Stück Stabentüren, gleiches Holz, mit 6 Hüllungen, eingefriedet Schloß, Händer und Verriegelungen, sowie eichentartig lackirt, fast neu, Bauhofstraße Nr. 6, 1. Etage links.

Zu verk. alte g. Kauerfca. 1000 St. Lauch. Str. 19.

Gartensand

in schöner Qualität liefert billigst Paul Messing, Windmühlenstraße Nr. 11/12.

Gartensand

schöner Farbe liefert à Fuder 7 A 50 J. C. Th. Schulze, Alexanderstraße 9.

Gartensand,

schönste Qualität, liefert schnell und billig Herrmann Schramm, Rühl. 10.

Gartensand,

schön roth und schwarz, wird jederzeit gefahren. Bestellungen Thälstraße 12, in der Bäckerei

Hauspäne

werden verkauft im Baugeschäft von F. A. Genniger, Baumeister, Eisenstraße 13, Eing. von der Waldstraße.

Lebentisch ist zu verkaufen Vor dem Windmühlenthor 8 b.

Feine 1. u. 2thür. Geschirre mit u. ohne Plattirung sind zu verk. Vor dem Windmühlenthor 4.

Kutschwagen-Verkauf. Neu und gebrauchte Landauer, Halb-Berbedte, offen mit Dienersitz, Amerikaner u. dgl. Berlinerstraße Nr. 10, 4. Etage.

Eleg. 1. u. 2thür. Break u. Jagdwagen, neu u. geb., sind zu verk. Vor dem Windmühlenthor 4.

Zwei echt amerikanische Knechtwagen sind zu verkaufen Vor dem Windmühlenthor Nr. 4.

Elegante offene Kutsch-Postkuts mit u. ohne Dienersitz zu verk. Vor dem Windmühlenthor 4.

Feine Doppel-Kutschen, 1- u. 2thürig, sind zu verkaufen Vor dem Windmühlenthor Nr. 4.

Eleg. Halb-Kutschen, mit u. ohne Verleib. Verbedte 1- u. 2thürig, zu verk. B. d. Windmühlenthor 4.

Ein eleg. Hotel-Dannibus zu 6 Personen, mit Patentachsen zu verk. Vor dem Windmühlenthor 4.

Pony-Wagen, 1- und zweispännig, sehr elegant zu verkaufen Vor dem Windmühlenthor Nr. 4.

Wegen Aufgabe des Geschäfts sind mehrere gut im Stande befindliche Droschken u. zweispännige Kutschwagen sehr billig zu verkaufen Anbn., Schönhof, Hauptstraße Nr. 34.

Verschied. gebrauchte Halb-Kutschen sind billig zu verkaufen Weststraße Nr. 22.

5 Stück neue Handwagen, 3 gebrauchte kleine Droschken sind zu verkaufen durch F. Wolf, Köpplach, nahe der Königstraße.

1 H. 2räder. Federhandwagen und verschiedene andere Handwagen sind Kl. Windmühlengasse 13 zu verk. Auch werden alle mit angen.

Ein überzähliges 9thür. Pferd, zu Droschken-fahrtwerklich geeignet, ist auf dem Rittergute Reichenhain bei Borna zu verkaufen.

Wegen Aufgabe der Wirtschaft stehen ein Paar einjährige, schöne braune Fohlen zum Verkauf bei dem Delosom Franke in Schöndöb.

Eine eleg. hellb. State, 9 J., 4", compl. geritten, sicher vor dem Jage, auch als Damen-Pferd geeignet, steht billig zum Verkauf. Weizenfeld. Conrad, Lieutenant

Zu verkaufen ein Hund, Dogge, tigersfarbig, Altschöndöb, neuer Anbau, Radulpstraße 14. S. Biermann.

Zu verkaufen sind junge schöne Windspiele mit Steuerzeichen Blücherstraße 27, 1. Et. links.

Bernhardiner. Ein junger Bernhardiner Hund, 5 Monate alt, aus Uim, ist zu verkaufen Schöndöb, Neuer Anbau, Marktstr. 120.

Ein Sohn und 4 Fahrer zu verkaufen Alexanderstraße Nr. 6.

Eine gut pfeifende Hamsel ist zu verkaufen Grimm. Steinweg 9, Hof rechts 2 Tr.

Umzugshalber ist eine Vogelkiste für 3 1/2 an zu verkaufen Große Fleißergasse 22, 3. Etage.

Wenigster, von echten Cochinchinaern, sind stets zu haben und billig abzulassen Hohe Straße Nr. 38, 3 Treppen, Volksgarten.

Zu verk. sind gr. Wehmürmer, 2 St. 25 J., und 2 Canarienvogel Inselstr. 15, Tr. C, III. r.

Hausgeschichte

Ein kleines Haus mit Garten, innere Vorstadt, wird zu kaufen gesucht. Adr. unter G. 5 durch die Expedition dieses Blattes.

Zu kaufen gesucht wird ein Haus mit Garten im Werthe bis zu etwa 30-50,000 A in der äußeren Südvorstadt oder in Connewitz. Der größte Theil des Kaufgeldes könnte auf Verlangen baar bezahlt werden. Adr. unter W. R. in der Expedition dieses Blattes anzugeben

Ein Restaurant, wenn möglich mit Garten in Nähe der Bayerischen Baha, wird zu kaufen gesucht. Scharicht, Körnerstraße 6, 1. Trepp.

Ein Colonialwaarengeschäft en détail wird von einem Kaufmann zu übernehmen gesucht und Offerten mit Preisangabe unter O. R. 18 durch die Expedition d. Bl. erbeten.

Ein altes, solides Manufaktur- und Mode-waaren-Geschäft in einer Provinzialstadt wird von einem strebsamen u. jahrelanghigen j. Manne zu kaufen gesucht. Best. Off. unter T. N. 1770. bef. d. Annoncenbureau von S. Müller, Göltz.

Zu übernehmen gesucht ein altrenommiertes feines Puggeschäft, aber nur 1. Rang. Best. Offerten unter E. A. 747 durch die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ein Weißwaren-, Blumen- oder Posamentengeschäft wird von einer jahlangh. Dame zu kauf. gef. Adr. T. A. H. 70 in der Exp. d. Bl.

Modes! Zu übernehmen gesucht ein altrenommiertes feines Puggeschäft, aber nur 1. Rang. Best. Offerten unter E. A. 747 durch die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Ein Weißwaren-, Blumen- oder Posamentengeschäft wird von einer jahlangh. Dame zu kauf. gef. Adr. T. A. H. 70 in der Exp. d. Bl.

Modellirbogen betr. Lieferanten von zum Export geeigneten guten, abfahrsfähigen Modellirbogen ersuche um gefällige Einsegnung eines Probe-Exemplars nebst Preis-Contant. Hermann Fries.

Verkauft werden zu hohen Preisen getr. Herren- u. Damen-Heider, Betten, Wäsche, Adr. Reichstraße 10, Erd. Str. Fleischerg. 19, Hofst. I. M. Kromer.

Getrag. Herren- u. Damenkleider, Betten, Wäsche, Wäsche, Adr. Reichstraße 5, 2 1/2 Tr. Adressen erbeten K. Reinhardt, Reichstraße Nr. 3, III. (R. B. 198.)

Verkauft werden zu höchsten Preisen Herren-Heider, Betten, Wäsche, Schuhwerk u. s. w. Näheres, Gaisstraße 5, 2 1/2 Tr. Adr. in getr. Herren- u. s. w. Gaisstr. 25, J. III.

Alte schlecht laufende Wheeler & Wilson Nähmaschinen werden gekauft. Adressen unter W. S. 9 in der Expedition dieses Blattes.

Leere Cementtonnen, lauft die Holz- u. Cementhandlung von Eugen Binder in Neudöb Leipzig.

Zu kaufen gesucht einige Hundert Petroleum-Lämpen. Offerten nimmt entgegen Ingenieur Ludwig, Grimma.

Porter- und Ale-Flaschen, sowie 1/2 Champagner-Flaschen zu kaufen gesucht. Adr. P. A. b. Dra. O. Klemm, Universitätsstr.

Maculatur, roh u. broschirt, Tageblatt, Zeitung, Acten, Contobücher u. lauft zu den höchsten Preisen F. J. Schirmer, Götzenstraße Nr. 5

Kippwagen - Gesuch. Zu leihen eben zu kaufen gesucht ca. 10 bis 12 vierräder. Kippwagen für Erdtransport auf Schienenleis bei 30' Sparweite. Best. Adressen unter „Erdtransport“ niederzulegen in der Expedition dieses Blattes

Eine Schuttkarre wird zu kaufen gesucht. Best. Offerten unter H. M. 99 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht werden 45,000 Mark gegen 5proc. Zinsen zu 1 Hypothek bis 1/2 der Brandcasse auf ein höchst solides rentables Fabrikgrundstück, mit ansehnlichem Nebengebäude, unweit Leipzig. Gefällige Off. auf M. L. 919 an Haasenstein & Vogler in Leipzig.

Gesuch an Capitalisten. Ein junger etablierter Kaufmann, gestützt auf beste Empfehlung und nachweislich günstigen Geschäftsumsatz, sucht gegen hohe Zinsen auf zwei Jahre 2000 A. Best. Offerten unter T. H. 23 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

500 Mark werden von einem jungen Geschäftsmann gegen genügende Sicherheit oder Accept und gute Zinsen zu leihen gesucht. Adressen unter H. B. 19 belte in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Darlehen von hundert Thalern auf 3 Monate, gegen Wechsel von einem sichern Mann gesucht. Offerten auf R. R. 1 am Montag bei Otto Klemm erbeten.

Zur gefälligen Beachtung. Ein lediger Mann, 26 Jahr alt, welcher mehrere Jahre in Frankreich u. England gelebt, daher die Sprachen fertig spricht, will sich in einer ihm ganz sichern Branche etabliren. Derselbe verheiratet ist ein Geschäft zu eröffnen, hält er es doch für vortheilhaft, im Voraus eine edle Person um 2-400 A mit möglichen Zinsen zu bitten, um spätere Einläufe per Cassa zu ermöglichen. Aufsergewöhnliche feste Sicherung. Personen, welche bereit sind demselben beizustehen, werden gebeten, Adressen unter E. E. 33 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Wer vermittelt Geld? Adr. unter L. M. H. 10. bei Herrn Otto Klemm niederzulegen.

60,000 Mark gegen erste Hypotheken auszuliehen. Offerten unter „Hypothekengesch.“ an die Expedition des Blattes erbeten.

150,000 Mark sollen auf vorzügliche erste Hypotheken zu billigen Zinsen ausgeliehen werden. Gesuche mit Angabe der Brandcasse und Steuerbeiträge sind in der Exped. d. Bl. u. „Cassaverwaltung“ niederzul.

180,000 Mark Sparcassengelder sind sofort in Bollen nicht unter 12,000 A auszuliehen. Adr. erbeten unter „Sparcasso F. 44“ in die Expedition dieses Blattes.

75,000 Mark sind bis zur Hälfte der Brandcasse zu 4 1/2 % u. 60,000 Mark bis 1/2 der Brandcasse zu 4 1/2 % sofort auszuliehen. - Gesuche unter „Cassanogelder“ nimmt die Expedition d. Bl. entgegen.

Geld gegen sichere Papiere zu verkaufen. Ritter Straße 24d part. rechts.

Geld am billigsten auf Wäsche, Betten, Kleider, Schuhe, Uhren, Gold, Silber, Leibschmuck, Möbel, Cigarren, Wein u. Burgstraße Nr. 11, 1. Etage.

Seiraths-Gesuch. Ein junger gebildeter Mann, 25 Jahre alt, wünscht sich sofort oder spätestens zum September zu verheirathen, da er zum Herbst einen Gasthof mit Delonomie auf dem Lande übernehmen will. Jungfrauen im Alter von 18-24 Jahren, am liebsten vom Lande, die Pakt und Liebe zu sich einem Geschäft haben und ein Vermögen von 3-4000 A besitzen, wollen vertrauensvoll mit kurzer Angabe der Verhältnisse und möglichst mit Photographie ihre werthen Adressen unter „F. A. N. Gasthof“ in der Expedition dieses Blattes bis Dienstag den 16. d. M. niederlegen. Bescheidenheit und Zurückhaltung der Photographie ersuchen, ansonst u. a. unberücksichtigt.

Ein alleinstehender Wittwer, hober 50er, Dankebeher mit 16,000 A. sucht eine Lebensgefährtin. Reflectirende ältere Damen oder Wittwen wollen mit Angabe ihres Vermögens auf das wirklich reelle Geschäft Offerten auf M. W. 60, an die Expedition dieses Blattes einfinden. Strengste Discretion Ehrensache.

Ein junger Mann, Hausbesitzer und Inhaber eines roten Geschäfts, lacht, um sich bald zu verheirathen, u. e. Bekanntschaft eines jungen, lebenswürdigen Mädchens in geachteten Jahren mit 1000 A Vermögen u. bittet ernst gemeinte Adressen unter O. T. 966 an die Herren Haasenstein & Vogler hier, Halle'sche Str. Nr. 11, I. einzulassen. Agenten erbeten.

Gesucht wird von ein Paar kinderl. Rentier ein Kind in die Biele zu nehmen Thälstr. 27, I.

Nach London! Sollten Eltern gestorben sein, 2 Mädchen oder Knaben behaft. Erlernung der englischen Sprache einer höchst achtbaren engl. Familie in London anzuvertrauen, dafür aber von dieser 2 wohl-erzogene Knaben im Alter von 11 und 12 Jahren anzunehmen, so mögen sie sich erst wenden an Oberlehrer Dr. Heine, Alexanderstraße 5, II

Zu einer Reise nach Bayern, Schwabenland und dem Rheine sucht ein junger Mann Gesellschaft. Anerbietungen unter Z. 100. Coburg postlagernd.

Finden unter Discretion scanda-lische Aufnahme bei Oberamte Gewinnen in Köpchenbuda o. Dresden.

Junge Damen, welche einige Monate zurüdgezogen verbleiben wollen, finden freundliche Aufnahme bei Frau Knoche, Dehmann, (H. 5388b) Halle a. S., Köpfer Str. 13

Mädchen, welche in Bürdgerogeb-heit ihre Niederkauf abwarten wollen, wird eine gewissenhafte Verbindung nebst sorgfältiger Pflege mit Verpflegung bei einem Aufwande von 11 Tegen für 20 A gewährt Südstrasse No. 83.

In meinem nur von Frauen besetzten Land-hause finden Damen Monate lang un-gewöhnlichen Aufenthalt. Gebote u. Taschengeld wird in Bollen discret geordnet. Privat-Gebamme Zimmermann, Plauen d. Dresden, Wasserstraße 8.

Offene Stellen! Ein Commis wird für ein Spirit.-Geschäft, welcher das Fach kennt u. darin gereist hat, für Comptoir u. Reise gesucht. Adr. unter R. G. H. 100 postlagernd Leipzig

Für Leipzig und Umgebung

... einem fleißigen Mann, der mit Colonialwaaren...
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Nach Lemberg

... ein tüchtiger Mann, der mit Colonialwaaren...
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Werkführer.

... Vorarbeiter oder Beamte...
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Commis-Gesuch.

... Ein mit der Lang- und Salanterwaaren-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Reisender-Gesuch.

... Ein junger Mann, der jedoch Süddeutschland
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Reisender

... gesucht. Bewerber, welche in dieser Branche
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Ein Schriftlithograph

... der sich im kaufmännischen Fach noch weiter aus-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Ein Papirstereotypen

... findet sofort Beschäftigung bei
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Man sucht einen zuverlässigen

... gewandten Diener
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Krankenwärtergesuch.

... Ein zuverlässiger, tüchtiger, am geeignetsten un-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein Tischler auf feine Arbeit wird ge-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein Auschläger wird sofort verlangt
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Nadler-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Klempner-Gesuch.
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... 2 Maler-Schülern
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Bauführer-Gesuch.
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Tüchtige Schneider-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Die Hülf-Krankenwärter-Stelle im
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiger Arbeiter, der mit Pferden um-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Eine Dame sucht ein Mädchen nach auswärt,
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Eine Herrschaft, auf dem Lande lebend, sucht
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiges Mädchen wird sofort zur häus-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein freundliches junges Mädchen findet Dienst
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht sofort ein mit guten Zeugnissen
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht wird ein junges Mädchen vom
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht wird ein tüchtiges Mädchen für leichte häusliche
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht wird 1 ordentliches und christliches
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Auf ein Rittergut in der Nähe wird
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht ein Mädchen von 15-16 Jahren
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein tüchtiges Mädchen zum sofortigen Eintritt wird
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht wird zum 15. Mai ein junges, christl.
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht ein junges Mädchen für 1 Kind u.
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein nicht zu junges, solides
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... oder Ruhe wird für ein einjähriges
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht eine Frau oder Mädchen zum Kinder-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Gesucht in seine Familien 2 ältere
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Eine Kaufmännin in der Nähe des Bach-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein in Berlin wohnhafter tüchtiger junger
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... noch einiger leistungsfähiger Köpfe der Man-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... eventuell Commis-Kontrollanten sucht man gegen
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein junger Mann, Materialist mit der Buch-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein erfahrener, am selbstständigen Arbeiten ge-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein junger Mann, der am 1. April seine vier-
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

... Ein mit guten Zeugnissen versehenes junges
... einen tüchtigen Mann, der mit Colonialwaaren...

Ein j. Commis, mit der Buchführung voll- ständig vertraut, sucht baldigst Stellung auf Contor oder Lager.

Ein gut empfohlener Reisender, Manufac- turist, welcher für sächsische Fabrikate, speciell Kleiderstoffe seit 10 Jahren mit besten Erfolgen Nord- und Süd-Deutschland bereist, sucht dauerndes Engagement. Gef. Offerten unter F. F. 24 in der Expedition dieses Blattes.

Ein Pressergolder, in allen vorstehenden Arbeiten geübt, sucht dauernde Stell. Beste Adressen unter Th. 10 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein tüchtiger Conditor-Gehülfe sucht Stellung. Gefällige Offerten unter A. M. in der Filiale d. Blattes, Katharinenstraße Nr. 18.

Künftige, erprobte Arbeiter für Gas-Anlagen, sowie Schreiber, in Bureau- und Comptoirarbeiten tüchtig, wünschenswerthe Beschäftigung. Gef. Off. unter M. E. 77. durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Für einen j. Mann von 18 Jahren, der eine Realschule besucht hat, wird in einem Leipz. Colonialwaaren-Lager, und Detailgeschäft eine Lehrstelle per sofort od. später gesucht. Gef. Off. unter P. 27. postlagernd Leipzig erb.

Sucht wird von einem jungen Mann, welcher Lust hat die Kryptographie zu erlernen, Unterkommen in einer kryptographischen Anstalt. Gef. Adressen beliebe man Dillstraße Nr. 27, 2 Tr. an Wilmarsky zu richten.

Für einen elternlosen, gesunden und mit angemessenem Rechen- und arithmetischen Anlagen, welcher letzte Oftern conformirt wurde, wird ein Unter- kommen mit Kost, Logis und Aufnahme in die Familie, entweder als Lehrling oder besonderes Gehalts oder Pensionär gesucht. Geschäftsinhaber, welche geneigt sind sich eines armen Knaben anzunehmen, werden ersucht sich schriftlich an das Gemeindevorstand zu Volkmarstorf oder an den hiesigen Gemeindevorstand persönlich zu wenden, welcher gerne bereit ist, sichere Auskunft zu geben.

Ein j. Mensch wünscht die Korbmacherei zu erlernen. Adressen unter K. H. 8 Katharinenstraße Nr. 18, niederzulegen.

Allen fleißigen und auswärtigen Wirtchen werden stets gute Cassetiers und Köcher mit und ohne Cant. nachgewiesen. Realschulstr. 2, parterre.

Sucht wird von einem fröhlichen militair- freien Mann Stelle als Bote, Markthelfer oder Arbeiter. Beste Adressen unter P. H. 406 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein junger militairfreier Mann, welcher sich keiner Arbeit scheut, wenn erforderlich, auch Canton stellen kann, sucht Stelle als Markthelfer. Gef. Adr. erbeten Dainstr. 6. bei Herrn Stimmel.

Eine fein gebildete Engländerin, der deutschen Sprache etwas mächtig, sucht Stelle als Erzieherin oder Gesellschaftlerin, zugleich als Stütze der Hausfrau. Näheres bei John Mc. Callum, Esq., Königl. Schulinspector in Boyle, Irland.

Ein junges zuverlässiges Mädchen sucht Stellung, wo möglich in einem Geschäft als Verkäuferin. Auch ist dieselbe auf der Näh- maschine bewandert und wird mehr freundliche Behandlung als hohen Gehalt begehren. Gefällige Offerten bitte unter M. W. 18, in der Expedition dieses Blattes.

Ein anspruchsloses nicht zu junges Mädchen, seit 11 Jahren im Geschäft, sucht baldigst Stellung. Adressen erbeten H. K. 30. postl. Halle a/S. Bahnhof.

Ein junges gebildetes Mädchen, schon mehrere Jahre im Geschäft thätig, und mit der Mode- waaren- und Posamentenbranche vertraut, sucht in solcher oder ähnlicher Branche bis 1. Juli oder später Stellung. Da Betreffende auch im Plätten und Weißnähen geübt und sich mit seinen Herr- schaften zu benehmen weiß, kann es auch eine Stubenmädchenstelle sein. Off. unter O. Q. 963. befördern die Herren Haasenstein & Vogler in Leipzig. (H. 32428.)

Für eine junge Dame, welche tüchtig im Schneidern, wird eine Stelle als Directrice in einem Strampf- oder Weißwaarengeschäft gesucht. Adr. erbeten Körnerstraße 9, 2. Etage. Pappe.

Eine perfecte Schneiderin sucht noch Beschäftigung. Wahlmannstraße Nr. 3, Hof 1 Tr. I.

Eine geübte Plätterin sucht noch bei einigen Herrschaften Beschäftigung. In erst. Sidonien- straße 50 Hinterhaus 3. Etage rechts.

Ein reinl. fleißiges Mädchen sucht Beschäftigung i. Wasch- u. Schwaaren. Reudnitz, Gemeindeftr. 36, I. I.

Eine junge Dame, wissenschaftlich u. mathematisch geübt, sucht Stellung als Gesellschaftlerin oder Reisebegleiterin. Selbstig spricht französisch. Ist geübt im Vorlesen und in allen feinen weibl. Arbeiten bewandert. Beste Adr. wolle man unter H. S. 120 in der Exp. d. Bl. niederlegen.

Eine gebildete, tüchtige Krankenpflegerin sucht eine Stellung, am liebsten in einer Klinik. Offerten nebst Bedingungen wolle man einzulenden an Helene Bieler, Göbelen.

Ein gebildetes Fräulein, welches 11 Jahre den großen Haushalt eines Wittwens geführt u. die Erziehung von 5 Kindern geleitet hat, sucht eine ähnl. Stelle oder bei einem ein. älteren Herrn. Beste Empfehlung sind anzunehmen. Adr. unter E. H. 180 Exped. d. Bl.

Ein sehr anständiges Mädchen aus achtbarer Familie, welches etwas schreiben kann und in verschiedenen andern weibl. Arbeiten sowie im Vorlesen geübt ist, auch gute Zeugnisse besitzt, wünscht per 1. Juli oder später eine Herrschaft, am liebsten einzelne Dame, welche dieselbe auf Reisen begleiten darf. Adressen unter W. L. 16 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine alleinstehende Frau in gesetzten Jahren sucht Stelle für bürgerlichen Haushalt bei einem älteren Herrn oder Dame. Adr. unter T. L. in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Als Stütze der Hausfrau sucht ein junges Mädchen aus guter Familie (22 Jahre alt) baldigst Stellung. Offerten beliebe man unter A. K. 619. an Haasenstein & Vogler in Chemnitz einzulenden.

Eine Witwe in den 20er Jahren sucht eine Stelle als Wirthschafterin bei einem Herrn, wo sie ihre Wirthschaft mitnehmen kann. Zu sprechen bis Nachmittags 2 Uhr Postpötel- straße Nr. 40, 4 Treppen.

Ein älteres Mädchen sucht Dienst zum 1. Juli für Küche und häusliche Arbeit. Reudnitz Nr. 29, 3. Etage.

Ein anst. tücht. j. Mädchen von auswärtig, in Küche u. Hausarbeit erf., sucht Stellung, 15 Mark. Adressen Gerhartstraße Nr. 4 parterre bei der Herrschaft.

Eine gesunde milch. Kuhme sucht sofort Stellung Schmalzgeräthchen 7, Hebamme Thelich.

Ein Mädchen sucht Aufwartungen. Adressen unter H. 25. beliebe man niederzulegen Colonaden- straße Nr. 1 bei G. Meyer.

Ein sol. Mädchen sucht Kostw. Burgstraße 6. p.

Gesunde kräftige Kammern weiß nach. Vorher. Beschreibungen werden stets prompt besorgt. (H. 3422bx) W. E. Göpel, pr. Wand- u. Bahnstr. in Altenburg.

Miethesuche.

Restaurations-Bacht.

Ein gangbares Restaurant oder kleiner Gasthof wird von einem jungen, strebsamen Mann zu pachten gesucht. Gef. Offerten mit Angabe der näheren Pachtverhältnisse, sowie der Pachtsumme beliebe unter A. L. 620. die Annoncen-Expedition von Haasenstein & Vogler in Chemnitz (H. 31855b.)

Gewölbe-Gesuch.

Ein fl. Gewölbe im Pr. bis 400, Stadt oder inn. Vorst., zu mieten gef. Off. H. 450 beliebe man bei Dr. Otto Klemm (Buchhandlung) abzugeben.

Ein Laden, Nähe der Stadt, wird für sofort oder später zu mieten gesucht. Adressen unter R. B. 28 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Am Brühl oder dessen Nähe wird ein Laden mit Schaufenster außer den Resten sofort zu mieten gesucht. Adr. unter Laden bittet man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Ein Laden zu Weißwaaren-Geschäft, in guter Lage, wird zu mieten gesucht. Adressen unter B. F. 84 in der Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Laden

mit Wohnung oder auch ein Parterre, zu einem Material-Geschäft sich eignend, wird von einem Kaufmann per Joh. gesucht. Off. unter C. M. 12 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Comptoir u. geräumige Niederlage für Farbwaaren-Branche wird zu mieten gesucht. Gefällige Offerten unter Z. H. 10 befördern die Expedition dieses Blattes.

Zu mieten gesucht wird ein Geschäftlocal, möglichst mit Lagerräumen, in der Nähe der Grunwaldischen Straße. Adressen mit Angabe der Miethe in oder außer der Wesse unter J. Z. 4. erbeten in der Expedition dieses Blattes.

Fabrik-Näme gesucht, bestehend aus Sälen nebst Hofraum und Wohnung, nicht zu entfernt. Adressen bittet man an G. 549 in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Eine trod. Niederlage sucht bald zu mieten Hermann Grasshof, Sternwartenstraße 1.

Ein Familienlogis von 6 Zimmern u. Zubehör wird gesucht, Nähe der Tauerstr. Adressen unter E. K. 48 in der Exped. d. Bl. niederzulegen.

Eine elegante 1. Etage an der Promenade oder Nähe derselben im Preise von 3 bis 4000 A wird zu Michaelis gesucht. Näheres durch Paul Selw, Thomaskirchhof 19.

Gesucht eine Wohnung

für Michaelis oder früher innere Stadt oder innere Vorstadt im Preise von 200-300 A. Offerten mit Preisangabe sind unter S. B. 800 durch die Expedition dieses Blattes erbeten.

Gesucht wird eine Wohnung, bestehend aus 3 bis 4 Zimmern, Küche u. Zubehör, von einer Dame mit 2 Töchtern. Offerten mit Angabe des Preises und der Lage, welche in nicht zu großer Entfernung von dem Conservatorium gewünscht wird, bei D. Riem, Unterfildstr., sub T. S. 112

Gesucht für Michaelis von einer anständigen Familie ein geräumiges Logis, mögl. mit Garten. Gef. Adressen unter R. H. 96. an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Ein Familien-Logis,

bestehend aus zwei Stuben, Alkoven, Küche, Vorraum etc., wenn möglich mit Garten, wird per 1. Juni für einen Beamten in Reudnitz, Soblis, Plagwitz oder deren Umgebung zu mieten gesucht.

Offerten mit Preisangabe unter Logis No. 121. bittet man bis Dien- stag den 15. d. M. in der Expedition d. Bl. abgeben zu wollen.

In Nähe der Reitzstraße wird per Michaelis von ruhigen Leuten ein Logis, der Reizeit entsprechend, mit 2-3 Zimmern und ebenso Kam- mern bis zu 750 A zu mieten gesucht. Offerten bei Oscar Wolland, Hainstraße Nr. 22 abzugeben.

Gesucht 1. Juli von Leuten ohne Kinder, Beamter, Logis, 2 St., 2 u. Küche von 300 bis 400 A. Nähe des Schützenhauses. Adressen niederzulegen Tauchaer Straße 6b, Cigarrengeschäft von Rappilber.

Gesucht

zum 1. October ein Familienlogis im Innern der Stadt oder deren unmittelbarer Nähe. Offerten mit Preisangaben erbeten unter Dr. med. M. in der Expedition dieses Blattes.

Gesucht ein Parterrelogis pr. Johannis bis 300 A. Ostvorstadt, für 3 erw. Pers. Adressen unter H. O. 8 in der Expedition d. Blattes.

Eine Wohnung im Preise von 300-600 A wird zu mieten gesucht. Adressen unter J. M. 25 in der Expedition dieses Blattes.

Eine Lehrschwimme mit ihrem Sohne sucht in der Nähe der Universität eine nicht über 2 Tr. hoch gelegene und nicht zu kleine Wohnung. Adressen an Glasermeister Bette rmann Peter Richters Hof.

Gesucht wird ein kleines Logis in der Stadt für 70 oder 90 A. Adr. Klosterstraße 4, 4 Tr. abzugeben.

Ein Beamter sucht 1. Juni 1 fl. frndl. Logis, Nähe der Reitz Str., Plagwitz etc. Gef. Adr. niederzul. Reitz Str. 35, beim Hausmann.

Ein Familien-Logis

wird von ruhigen, anständigen Leuten in Leipzig oder nächster Nähe per Johannis zum jährlichen Mietpreis von ca. 180 bis 200 A. gesucht. Beste Adressen erbeten unter L. A. H. 30. in der Expedition dieses Blattes.

1 Medic. und 1 Kaufm. suchen per 1. Juni eine möblierte Etage und Schlaf- kammern. Adressen mit Preisangabe unter K. H. 24. Expedition dieses Blattes.

Ein Herr in gesetztem Alter (Schrist- steller) sucht eine freundliche, ungenutzte Wohn- ung, bestehend aus einem anständig mö- blierten Zimmer und Schlafkabinett nebst Auf- wartung.

Offerten nebst äußerster Preisangabe sub J. K. 100. in der Filiale d. Bl., Katharinenstr. 18.

Ein f. Kaufmann sucht ein meubl. Zimmer, Preis 5-6 A., gegen Nordstr. Adr. Filiale dieses Blattes, Katharinenstr. 18, unter L. 100.

Ein junger Mann sucht bei einer anständigen Familie Pension. Offerten wolle man an die Filiale des. Blattes unter Chiffre D. L. abgeben.

Vermietungen.

Ein Concertflügel ist zu vermieten. Glodestrasse Nr. 7b, 2. Etage.

In Halle a. S.

ist in bester Geschäftslage ein großer Laden mit pracht. Schaufenster, worin gegenwärtig ein lebhaftes Geschäft betrieben wird, zu vermieten. Re- stauranten belieben sich an Herrn A. Huth & Co., Halle a/S. zu wenden.

Als Comptoir od. Lager

ist ein großes, ein kleineres Zimmer part. sofort zu ver- mieten. Näheres Reudnitz Nr. 28, 1 Tr.

Große, helle Werkstatt mit Nieder- lage Braubornersstraße Nr. 7 pr. 1. October, 450 A p. a. Näheres bei dem Hausmann.

Werkstatt-Vermietung.

Eine Werkstatt, parterre und Logis dazu und eine Werkstatt, Souterrain, beide zu Johannis zu beziehen Reudnitz, Leipziger Straße Nr. 15.

Ein Arbeitsraum für ein wenig flüchtendes Geschäft (parterre) mit u. ohne Wohnung ist per 1. Juli, auch früher, zu verm. Dresdenstr. 37.

Zu vermieten 2 helle trockene Souterrain- Räume als Werkstätte f. e. flücht. Geschäft oder als Lagerräume Reudnitzstr. Nr. 10. I. Etage.

Pferdeställe sind zu vermieten Sidonienstraße Nr. 37.

Gartenstraße Nr. 11

ist per 1. Juli oder später das hohe Parterre, bestehend aus Salon 3 Zimmern, Badst. u. zu verm. durch Hofrat Dr. Vogt, Grimm. Str. 26.

Große massiv gebaute Lagerräume,

umfangreiche Arbeitsplätze, dicht am Schützenstrang gelegen, sind sehr preiswerth zu vermieten. Adressen sub R. W. 48. beförd. die Expedition dieses Blattes.

Ein Parterre-Logis, bestehend aus 2 Stuben, 3 Kammern, Küche und Zubehör ist zum 1. Oct. zu beziehen. Reudnitz, Leipziger Straße Nr. 20. Zu erfragen daselbst parterre links.

Per 1. Juli ist ein halbes hohes Parterre, Sonnen- seite, bestmögk. Nr. 17 zu vermieten. Näb. beim Hausmann im Souterrain.

G o h l s. Zu verm. das Parterre Reudnitzstr. 22.

Gleich oder später ist zu verm. ein hohes, elegantes Parterre mit allem Comfort, vier große Zimmer etc., desgl. ein hübsches mittleres Logis, 3 große Stuben, Küche etc. Südstraße 7. Näheres daselbst.

Waldstraße 38 ist ein gut tape- tiertes freundl. hohes Parterre von Salon mit Balcon, 4 Stuben, 3 Kammern, Corridor, Küche etc., Garten den 1. Octbr. verhältnißmäßig billig zu vermieten.

Körnerstraße 18

am Reitzer Thor, Pferdebahnstation, ist die schöne erste Etage mit drei großen Zimmern, vornheraus etc. etc. ab 1. Juli d. J. billig zu vermieten.

Davidstraße 79S,

sind der Neweit entsprechend 2 Logis 1. Etage für 160 A jährlich sofort oder zu Johannis zu vermieten, desgleichen 79S eine 3. Etage für 120 A und eine 4. Etage für 70 A sofort oder zu Johannis, letzteres ohne Kinder.

Näheres 2. Etage beim Besitzer.

Per sofort oder Johanni ist in einem anstän- digen Hause der Westvorstadt eine neopogirte 1. Etage, bestehend aus 2 Stuben 2 Kammern, 1 Küche u. Zubehör für 125 A zu vermieten. Zu ertr. Colonadenstr. Nr. 14b, 2 Treppen.

5. Buchstraße 14 ist die I. Etage so. zu verm. Eine schöne halbe 1. Etage ist zum 1. Juli zu vermieten Sternwartenstraße 18a 1 Et. links.

Zu verm. für Mich. eine 1. u. 2. Etage, jede von 3 bel. 3 Zimmern. Zubehör mit Gart. Näb. Tauchaer Str. 19, II. Nachm.

1. Etg., Ed-Logis, 100 A, 1 Juli zu ver- mieten Reudnitz, Schulstraße 3, 2 Tr., Schaubert.

Ein fr. Logis in 1. Etage, 2 Stuben, Kam- mer und Zubehör 1. Juli od. sogleich für 100 A zu vermieten Reudnitz, Kronprinzstr. 9. Näb. das part.

Per 1. October ist eine schöne erste Etage, 6 Zimmer und Zubehör, zu vermieten. Näheres bei P. Berner, Uferstraße Nr. 13, II., zunächst des Rosenthal.

Brandvorwerkstraße 7 pr. 1. October eine 1. Etage, 2 Stuben, 1 Kammer und Zubehör, 330 A p. a. Näheres bei dem Hausmann.

Reitzer Straße

ist Bezugs halber eine sehr schöne 1. Etage zum 1. Juli mit großem Verlust abzugeben event. 1. October. Näheres bei Frau Gräbchen, Unterfildstraße Nr. 12, 1 Treppe.

Soblis. Blumenstraße Nr. 80 ist eine 1. Et., 2 Stuben, 2 Kammern, Küche, Keller u. Garten, sowie ein Parterre, 1 Etage, 2 Kammern, Küche, Keller und Garten, zum 1. Juli eventuell zum 1. Oct. billig zu verm. Näb. das b. Hausmann.

Südstraße Nr. 88 per 1. Juli eine schöne 1. Etage 3 Stuben mit Doppell., 2 Kammern u. Zubeh. 540 A p. a. Bei d. Hausmann Näb.

Berliner Straße 117, 1 Et. links, pr. 1. Octbr. 5 Stuben, 4 Kammern, Küche, Keller, Gas und Wasserleitung, Water-Closet. Näheres bei dem V. lger Reudnitzstraße Nr. 21, 2 Tr.

Südstraße Nr. 84 sind sofort oder Johannis noch einige grund gelegene Wohnungen in 1., 2. u. 4. Et. zu verm. Näheres 1 Treppe links.

Colonadenstraße Nr. 15 ist die 2. Etage für 300 Thlr. per 1. Juli oder sofort zu vermieten. Näheres daselbst beim Hausmann.

Bücherstraße 33 ist die 3. Etage A heizbare Stuben, Küche und Zubehör inclusive Gas und Wasser für jährlich 230 Thlr. am 1. Juli noch zu vermieten. Näheres das. beim Hausmann.

Hauptmannstr. 73c ist e. fr. sehr gut ge- haltene halbe 3. Etage pr. 1. Juli zu vermieten. Näheres das. III. Etage rechts.

Zu vermieten zum 1. October ist eine halbe 3. Et., 2 zweifelh., 2 einz. Stuben, Küche u. Zubehör für 140 A, desgl. eine halbe 4. Etage für 130 A. Näheres Waldstraße 9 beim Hausmann.

Zu vermieten per 1. October Lange Straße 7, 3. Etage eine Wohnung, besteh. aus 4 Stuben u. Zubehör mit Wasserleitung für 190 A. Zu erfragen 1. Etage rechts.

Arndtstraße 20

(erbaut 1875) sind 3 schöne, der Neuzeit entsprechende Etagen, bestehend aus 4 Stuben, Kammer, Küche und Bad...

Südstraße Nr. 8

und 2 Johannis noch einige schöne, der Neuzeit vollständig entsprechende Logis mit Garten von 150-170 qm zu vermieten...

Moschelesstraße Nr. 79 L.

Zu vermieten sind freundliche Logis von 110-130 qm sofort oder 1 Juli. Röh 6 Hausm.

Berliner Straße Nr. 6

ein Familienlogis per 1. October zu vermieten und zu erfragen bei F. Mieskel, Brühl, Stadt Freiberg.

Logis

im Preise von 90 u. 70 qm sind zu Johannis zu vermieten bei Carl Knappe, Neudorf, Auguststraße.

Zu vermieten und zu Johannis zu beziehen

sind kleine Familien-Logis Volkmarstraße, Wuhlfahrtstraße Nr. 7, 1 Treppe. Mehrere kleine Logis sind zu vermieten...

Zu vermieten ein kleines Logis

bei dem Sommer oder für das ganze Jahr ist eine Gartenwohnung mit Veranda und Berggarten preiswürdig zu vermieten...

Zu vermieten ein Logis

ein feines Logis mit 2 Zimmern, 2 Kammern, 2 Bädern, 2 W.C., 2 Treppen, 2 Logis links.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein hübsches Zimmer mit Schlafcabinet, nach dem Garten gelegen, ist zu vermieten, Preis 5 qm.

Garçon-Logis

Ein hübsches Zimmer mit Schlafcabinet, nach dem Garten gelegen, ist zu vermieten, Preis 5 qm.

Garçon-Logis

Ein hübsches Zimmer mit Schlafcabinet, nach dem Garten gelegen, ist zu vermieten, Preis 5 qm.

Garçon-Logis

Ein hübsches Zimmer mit Schlafcabinet, nach dem Garten gelegen, ist zu vermieten, Preis 5 qm.

Garçon-Logis

Ein gut möbl. Garçonlogis, bestehend aus Elerzimmer und Schlafzimmer, mit oder ohne Pianino, ist sofort oder später an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten...

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Ein unmenblirtes Garçon-Logis

bestehend aus zwei nebeneinander liegenden, gut möblirten Zimmern, Matratzenbetten, Tisch u. Stuhl, ist Windmühlentstraße 35, 2. Etage zum 1. Juni oder später zu vermieten...

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Humboldtstr. 29, 1. Etage rechts

sofort oder später ein feines möbl. Zimmer mit Schlafcabinet zu vermieten.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Garçon-Logis

Ein feines möbl. Zimmer mit od. ohne Alkoven, Federmatratze, ist zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage mit Kammer

vorheraus ist sofort zu vermieten Reichstraße 34, 4. Etage.

Eine freundl. Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Eine möblierte Etage

mit Schlafcabinet ist sofort zu vermieten Brühl 24, III.

Zu vermieten ist ein kleines Stübchen mit Ofen... Eine gut meubl. Stube ist an 1 oder 2 Hrn. zu verm. Kadunig, Leipziger Str. 7, part. links. Nordstraße 80, 1. Etage, vorüberaus, ist eine fein meublirte Stube mit Ofen- und Saal- schüssel, an 1 Herrn oder Dame billig zu verm.

Vermietung.

Ein elegant meublirtes Zimmer ist zu vermieten Nordstraße 24, Treppe 2, Mittelh. rechts. Eine febl. meubl. Stube ist billig an 1 Herrn zu verm. 3. et. Daisstr. 21, E. Hoffmann. Hohe Str. 7, 1 Et. schönes Zimmer mit oder ohne Pension. Wittengasse 21, I.

Ein gut meubl. freundliches Zimmer zu verm. E. u. Hscl. Grim Steinweg 47, 1. Et. links. Eine separ. Stube ist zu verm. mit 1 oder 2 Betten Daisstraße 24, 3 Treppen, Tr. C. Zu verm. 1 fe. meubl. Stube Alexanderstr. 3, IV. r. Zu verm. 11. Stube Kaufhändler Steinweg 18, h. r. III. Zu verm. 1 meubl. Stube. Mittelstr. 13, h. o. I. Gut meubl. B. b. 3 verm. Platz Str. 24, III.

Zu vermieten eine sep. Stube als Schlafstube ist 2 Herren Rothbühlstr. 16, II. vorh. Zu vermieten eine fe. Stube für 2 Pers. als Schlafst. Al. Fleischberg 18, IV. Schlafkammer. Zu vermieten Stube als Schlafstube. Neulandstr. 31, 3. Etage rechts. Zu vermieten 20. Mai zu beziehen febl. Stube als Schlafstube. Friedrichstr. 9, I. 1 Tr.

1 ab 2 fe. Schlafst. f. 5 Hr. Fleischberg 29, IV. Schlafst. Königplatz 5, 1 Tr., Siegler. Freundl. Schlafst. Gersdorferstr. 12, 1 Etage. Schlafst. u. offen. Elystr. Nr. 17B, I. Gute Schlafst. u. offen. Nordstraße 23, 4 Etage. Schlafst. f. sol. Mädchen Hohe Str. 25, 2 Tr. 2 febl. Schlafst. Erdmannstr. 5, Treppe C, I. 2 anst. Schlafst. f. 5 Hr. Fleischberg 27, III. Schlafst. Petersstraße 15, 4 Treppen links. 1 Schlafst. für Herrn Altr. Amthof 4, I. r. 1 febl. Schlafst. für Herrn Mittelstr. 24, h. p. Zwei Schlafst. u. offen. Elystr. Nr. 17B, I. r. Schlafst. u. offen. Schletterstr. 2, 3 Et. Mittelthür. Schlafst. für 5 Schlafst. u. offen. Elystr. Nr. 17B, I. r. 2 Schlafst. für Herrn Brandweg 140, 3 Tr. Möbl. Stube als Schlafst. Büchstr. 27, IV. 1 Schlafst. m. Ross 2 1/2, 4 Windmühlstr. 22, III. r. 1 fe. Schlafst. für H. Hohe Str. 2, Hof I. r. Eine fe. Schlafst. Humboldtstr. 27, 4 Etage. Eine Schlafst. f. 5 Hr. Eisenstr. 13a, p. 2 Et. Offen in Stübchen als Schlafst. für 1 Hrn. oder 2 Hrn. 1. Wochenstr. 80F, 3 Tr. links. Offen 2 Schlafst. für Herrn Petersstr. Nr. 3 im Hof 1 Tr. beim Hausmann. Offen 2 Schlafst. für 2 Hrn., sofort zu beziehen Hohe Str. Nr. 42, part. rechts. Offen 1 feubl. Schlafst. für Herrn Burgstr. 8, 2 Hof, 1. Et. Fran. Schwarzbauer. Offen eine feublirte Schlafst. mit 6 u. 8 u. 10 u. 12 u. 14 u. 16 u. 18 u. 20 u. 22 u. 24 u. 26 u. 28 u. 30 u. 32 u. 34 u. 36 u. 38 u. 40 u. 42 u. 44 u. 46 u. 48 u. 50 u. 52 u. 54 u. 56 u. 58 u. 60 u. 62 u. 64 u. 66 u. 68 u. 70 u. 72 u. 74 u. 76 u. 78 u. 80 u. 82 u. 84 u. 86 u. 88 u. 90 u. 92 u. 94 u. 96 u. 98 u. 100 u. 102 u. 104 u. 106 u. 108 u. 110 u. 112 u. 114 u. 116 u. 118 u. 120 u. 122 u. 124 u. 126 u. 128 u. 130 u. 132 u. 134 u. 136 u. 138 u. 140 u. 142 u. 144 u. 146 u. 148 u. 150 u. 152 u. 154 u. 156 u. 158 u. 160 u. 162 u. 164 u. 166 u. 168 u. 170 u. 172 u. 174 u. 176 u. 178 u. 180 u. 182 u. 184 u. 186 u. 188 u. 190 u. 192 u. 194 u. 196 u. 198 u. 200 u. 202 u. 204 u. 206 u. 208 u. 210 u. 212 u. 214 u. 216 u. 218 u. 220 u. 222 u. 224 u. 226 u. 228 u. 230 u. 232 u. 234 u. 236 u. 238 u. 240 u. 242 u. 244 u. 246 u. 248 u. 250 u. 252 u. 254 u. 256 u. 258 u. 260 u. 262 u. 264 u. 266 u. 268 u. 270 u. 272 u. 274 u. 276 u. 278 u. 280 u. 282 u. 284 u. 286 u. 288 u. 290 u. 292 u. 294 u. 296 u. 298 u. 300 u. 302 u. 304 u. 306 u. 308 u. 310 u. 312 u. 314 u. 316 u. 318 u. 320 u. 322 u. 324 u. 326 u. 328 u. 330 u. 332 u. 334 u. 336 u. 338 u. 340 u. 342 u. 344 u. 346 u. 348 u. 350 u. 352 u. 354 u. 356 u. 358 u. 360 u. 362 u. 364 u. 366 u. 368 u. 370 u. 372 u. 374 u. 376 u. 378 u. 380 u. 382 u. 384 u. 386 u. 388 u. 390 u. 392 u. 394 u. 396 u. 398 u. 400 u. 402 u. 404 u. 406 u. 408 u. 410 u. 412 u. 414 u. 416 u. 418 u. 420 u. 422 u. 424 u. 426 u. 428 u. 430 u. 432 u. 434 u. 436 u. 438 u. 440 u. 442 u. 444 u. 446 u. 448 u. 450 u. 452 u. 454 u. 456 u. 458 u. 460 u. 462 u. 464 u. 466 u. 468 u. 470 u. 472 u. 474 u. 476 u. 478 u. 480 u. 482 u. 484 u. 486 u. 488 u. 490 u. 492 u. 494 u. 496 u. 498 u. 500 u. 502 u. 504 u. 506 u. 508 u. 510 u. 512 u. 514 u. 516 u. 518 u. 520 u. 522 u. 524 u. 526 u. 528 u. 530 u. 532 u. 534 u. 536 u. 538 u. 540 u. 542 u. 544 u. 546 u. 548 u. 550 u. 552 u. 554 u. 556 u. 558 u. 560 u. 562 u. 564 u. 566 u. 568 u. 570 u. 572 u. 574 u. 576 u. 578 u. 580 u. 582 u. 584 u. 586 u. 588 u. 590 u. 592 u. 594 u. 596 u. 598 u. 600 u. 602 u. 604 u. 606 u. 608 u. 610 u. 612 u. 614 u. 616 u. 618 u. 620 u. 622 u. 624 u. 626 u. 628 u. 630 u. 632 u. 634 u. 636 u. 638 u. 640 u. 642 u. 644 u. 646 u. 648 u. 650 u. 652 u. 654 u. 656 u. 658 u. 660 u. 662 u. 664 u. 666 u. 668 u. 670 u. 672 u. 674 u. 676 u. 678 u. 680 u. 682 u. 684 u. 686 u. 688 u. 690 u. 692 u. 694 u. 696 u. 698 u. 700 u. 702 u. 704 u. 706 u. 708 u. 710 u. 712 u. 714 u. 716 u. 718 u. 720 u. 722 u. 724 u. 726 u. 728 u. 730 u. 732 u. 734 u. 736 u. 738 u. 740 u. 742 u. 744 u. 746 u. 748 u. 750 u. 752 u. 754 u. 756 u. 758 u. 760 u. 762 u. 764 u. 766 u. 768 u. 770 u. 772 u. 774 u. 776 u. 778 u. 780 u. 782 u. 784 u. 786 u. 788 u. 790 u. 792 u. 794 u. 796 u. 798 u. 800 u. 802 u. 804 u. 806 u. 808 u. 810 u. 812 u. 814 u. 816 u. 818 u. 820 u. 822 u. 824 u. 826 u. 828 u. 830 u. 832 u. 834 u. 836 u. 838 u. 840 u. 842 u. 844 u. 846 u. 848 u. 850 u. 852 u. 854 u. 856 u. 858 u. 860 u. 862 u. 864 u. 866 u. 868 u. 870 u. 872 u. 874 u. 876 u. 878 u. 880 u. 882 u. 884 u. 886 u. 888 u. 890 u. 892 u. 894 u. 896 u. 898 u. 900 u. 902 u. 904 u. 906 u. 908 u. 910 u. 912 u. 914 u. 916 u. 918 u. 920 u. 922 u. 924 u. 926 u. 928 u. 930 u. 932 u. 934 u. 936 u. 938 u. 940 u. 942 u. 944 u. 946 u. 948 u. 950 u. 952 u. 954 u. 956 u. 958 u. 960 u. 962 u. 964 u. 966 u. 968 u. 970 u. 972 u. 974 u. 976 u. 978 u. 980 u. 982 u. 984 u. 986 u. 988 u. 990 u. 992 u. 994 u. 996 u. 998 u. 1000.

Offen fr. Schlafst. Kadunig, Leipz. Str. 15, II. r. Offen 2 Schlafst. f. Herr. Humboldtstr. 29, I. r. Offen 1 Schlafst. f. H. Thomaststraße 14, II. I. Offen für Herrn 1 Schlafst. Johannstr. 20, III. I. Offen feubl. Schlafst. Hospitalstr. 19, IV. I. Offen feubl. Schlafst. Johannisstraße 12, III. Offen feubl. Schlafst. u. offen. Neumarkt 17, 4 Tr. Offen 1 Schlafst. u. offen. Hohe Str. 9, 1 Tr. vorh. Offen 1 fr. Schlafst. Al. Fleischberg 9, 3 Tr. Offen 1 Schlafst. u. offen. Burgstraße 26, h. r. III. Offen ist eine Schlafst. u. offen. Brühl 2, 4 Tr. Offen 2 Schlafst. f. anst. H. Alexanderstr. 16, 2 Tr. r. Offen Schlafst. u. offen. Alexanderstr. 15, h. o. II. r. Offen eine Schlafst. u. offen. Karlstr. 9, 3 Tr. vorh. Offen eine Schlafst. Al. Fleischberg 7, 2 Tr. Offen 1 Schlafst. u. offen. Antonstr. 19, 3 Tr. rechts. Offen Schlafst. u. offen. Burgstr. 5, h. o. 1 Et. Offen 1 Schlafst. f. e. Hrn. Dr. Wundstr. 47, 1 Tr. Offen 2 Schlafst. u. offen. Erdmannstr. Nr. 17, IV. Offen 1 Schlafst. mit Hscl. Eisenstr. 2 part. Offen 2 febl. Schlafst. Johannisstraße 11, Hof 1 Tr. Offen ist eine Schlafst. f. 2 Hrn. Weststr. 69, h. II. Offen 2 Schlafst. u. offen. Kapuzergasse 8, I. 3 1/2 Tr. Offen 1 Schlafst. f. H. Nicolaistr. 14, II. III. r. Offen Schlafst. für Herrn Kapuzergasse 3, 4 Tr. Offen 2 Schlafst. f. Herrn Nicolaistr. 51, 3 Tr. Offen sind 3 Schlafst. u. offen. Brüderstraße 12, I. Et. Offen 2 febl. Schlafst. u. offen. Daisstr. 16, h. o. I. r. Offen 1 Schlafst. u. offen. Kapuzergasse 31, 4 Tr. r. Offen 1 feubl. Schlafst. u. offen. Kapuzergasse 6-7 h. Tr. Offen ist 1 Schlafst. u. offen. Gasse 4, 2 Tr. Offen 2 fe. Schlafst. u. offen. Mark. 17, Tr. C, IV. I. Offen Schlafst. u. offen. Mark. 17, Tr. C, IV. I. Offen sind 2 Schlafst. f. H. Johannstraße 10, II. r. Offen 1 fr. Schlafst. u. offen. Daisstr. 26, p. r. Offen 1 Schlafst. u. offen. Hohe Str. 2, Hof 2 Tr. Offen 1 Schlafst. u. offen. Goldbühlstr. 5, 4 Tr. Offen 1 febl. Schlafst. u. offen. Eisenstr. 24, h. o. III. I. Offen 1 fr. Schlafst. f. H. Ritterstr. 33, 2 Tr. Offen Schlafst. u. offen. Windmühlstr. 51, 3 Et. v. Offen 2 Schlafst. u. offen. Gustav Adolf Str. 18, IV. Offen Schlafst. u. offen. Hall Str. 7 Hof links 2 Tr. Offen 1 Stube u. Schlafst. Uferstr. 15, h. o. II. I. Offen 2 Schlafst. f. Hrn. Daisstr. 15, 3 Tr. r.

Advertisement text on the right edge of the page, partially cut off. Includes names like 'L. Werner', 'G. Lohr', 'Wilh. Jacob', 'Julius Horach', 'Terrasse Kleinzschocher'.

Bonorand.

Grute Concert
 der Capelle von F. Büchner.
 Anfang 3 Uhr. Entrée 30 J.

L. Delafour's
 Pianos und Affentheater.
 Heute haben 3 große brillante Vorstellungen
 ein höchst neues Programm. Anfang um 4, 6 und 8 Uhr.
 Hochachtungsvoll Delafour.

Theatre varié
 zur Corse-Halle,
 17. Stageingasse 17.
 Heute Sonntag den 14. Mai 1876
 Höchstes Gastspiel
 des vorzüglichsten Damen-Komikers
Herrn Emil Klein.
 Auftreten des gesammten engagierten
 Künstlerpersonals.
 Anfang 1/8 Uhr. Entrée 50 J.
 Wauermeister Platz 75 J.
 Ueber die Aufschlagzettel.
 Emil Richter, Director.

Concert-Halle.
Ronnger's Restaurant.
 1-2. Stageingasse 1-2.
 Sonntag, den 14. Mai 1876.
 Auftr. der deutschen Chansonnetsängerin
Frau Mathilde Laoco.
 der italienisch-französisch-deutschen
 Chansonnetsängerin
Signorina Ferrari,
 sowie Auftreten des gesammten engagierten
 Künstlerpersonals.
 Anf. 8 Uhr. Entrée 50 J. Refectioes
 Platz 75 J. Die Direction
 Sonntag den 15. Mai 1876 Abschieds-
 Besuch für Signorina Ferrari.

Hôtel de Pologne.
Tunnel.
 Heute
 großes Concert u. Vorstellung.
 Zum Vortrag kommt unter Anderem:
Sum 64. Male:
 1, 2, 3, an der Bank vorbei.
 Springmann, Tenorist Hr. Hilt.
 Hoopers, dessen Frau Hr. Winterfeld.
 Die drei Wagn Hr. Kroll.
 Drei Banf Hr. Hilt.
 Der Herr von Rosen Hr. Hilt.
 Anfang 8 Uhr. Entrée 50 J.
 Mittwoch den 17. Mai
 Besuch für den Komiker Köhmer.

(R. B. 252)
Weber's Tunnel,
 14 Markt 14.
 Heute und morgen letzte
 Concert u. Gesangs-Vorträge
 der Sängergesellschaft J. Koch. Auftreten der
 Chansonnetsängerin Frau Elsa aus Wien.
 A. 1, 2, 3, an der Bank vorbei. Anf. 8 Uhr.

Stadt Frankfurt.
 2 Große Fleischberg-Str. 2.
 Heute und folgende Tage musikalische Abend-
 unterhaltung von Schauspieler H. König.
 Heute Abend Wäbergebach. u. s. D. O.

Restaurant Deutschland.
 40 Windmühlengasse 40.
 Täglich Concert der Sängergesellschaft
 Krause, Multipiel des weltberühmten Com-
 ponisten-Singlers Hr. Dingler. U. A.:
 Eine amerikanische Dindlerade, heimische
 Scene. Die Preise um eine Million,
 familiäres Duet u. s.

Gosenthal.
 Heute Sonntag
Concert und Ballmusik.
 Anfang 3 Uhr.
 7-1/2 u. 9 Uhr Concert u. Ballmusik.
 Wegen Sonntag Concert u. Ballmusik,
 Anfang 6 Uhr, wozu ergebenst einlädt
H. Krahl.

Dampfschiffahrt Leipzig-Plagwitz.
 Die auf Westerei jeden Sonntag Nachmittag bei günstiger Witterung.
 Abfahrt von Leipzig: 2, 1/3, 3, 1/4, 4, 1/5, 5, 1/6, 6, 1/7 und 7 Uhr.
 in Plagwitz befristeten.

Schützenhaus.

Fünffaches Abend-Concert mit Vorstellungen.

In den Sälen: Hansorchester der Herren Capellmeister **Büchner** und **Huber.**
 Auftreten des gesammten Künstlerpersonals mit ganz neuem Programm:
Familie Merkel, erste deutsche Turnergesellschaft, vom Felles Bergère-Triener in Paris,
Hr. Niardon, indischer Gaskier, im Besitze mehrerer Auszeichnungen und Anerkennungs-
 Schreiben indischer Fürsten,
Fraulein Carola, Wiener Liedersängerin,
Ungarische Balletgesellschaft unter Leitung des Balletmeisters Herrn Chankatti,
 mit den Solotänzerinnen Fräulein Rosalia, Wolff, Baumgarten und den
 Tänzerinnen Fräulein Wiest, Helene und Rosa Springer.
Leipziger Sängergesellschaft, Herren Mols, Neumann, Hoffmann, Ascher
 und Schreyer.
Hr. Dan. Harvey, genannt das menschliche Chamäleon.
Araber-Gesellschaft aus der Wüste Sahara
 und
Neger von Sudan in ihrer Landestracht.
 Im Trianon 10 Uhr:
Lord Pudding,
 oder:
Der Einzug des Prinzen von Wales in Indien.

Große Poesie mit Gesang, Tanz, Gymnastik und Equilibristik von Ed. Lindner.
 Musik arrangirt von Emil Neumann. Tasse und Gruppierungen vom Balletmeister Chankatti.
 Mit glänzenden Decorationen, ganz neues, brillantes Costümen und elektrischer Beleuchtung,
 ausgeführt vom gesammten Künstlerpersonale.
 Die Ballets und gymnastischen Productionen werden in beiden Sälen bei elektrischer Be-
 leuchtung des Herrn Prof. Mark Wheeler ausgeführt.
 In den Gärten: **Jaschtschar- und Streichmusik.** Festliche Be-
 leuchtung und Alpenglöthen (bei günstiger Witterung 12,000 Flammen), Spiel der
 farbigen Wasser.
 Zum Schluss: **Elektrische Beleuchtung des Drachensfelsens und der
 Alpen im Trianongarten.**
 Bewirthung nach der Karte.
 Am Tage werden Bestellungen auf gedeckte Tafeln gegen Entnahme der Eintrittskarten
 angenommen sowie nummerirte Plätze und Logen verkauft im **Center,** Erdgeschoss links.
 Eröffnung 6 Uhr. Anfang in den Gärten 7 Uhr, in den Sälen 1/8 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintrittspreis für sämtliche fünf Concerträume die Person 1 Mark.
 Näheres die Programme.
O. Hoffmann,
 Königl. Hofrestaurant.

Central-Halle.

Heute und täglich während der Ostermesse
Grosses Abend-Concert
 und
außergewöhnliche Kunst-Vorstellungen.
 Auftreten sämtlicher Specialitäten, sowie des gesammten
 Künstlerpersonals.
Das Programm besteht aus 17 gut gewählten Nummern
 Anfang 8 Uhr. Cassa-Offnung 7 Uhr. Entrée 1 Mark
M. Bernhardt.
 NB. Unter einigen reservirten Tischen wird auch im Großen Saale
 Bayerisch und Böhmisch Bier verabreicht.

Central-Halle.
 im Kaisersaal.
 Heute Sonntag den 14. Mai 1876
groses Abschieds-Concert
 der Tyroler Concert-Sänger und Instrumental-Virtuosin Familie Th. Schmid
 aus dem Hiesigen-Jahrge 3 Damen, 4 Herren.
 Anfang 8 Uhr. Cassa-Offnung 7 Uhr. Entrée 50 J. Programm frei.
H. Bernhardt.

Menagerie
 von
R. Daggessell.
 Täglich um 4, 6 und 8 Uhr große Fütterung
 und Vorstellung.
 In der 4 Uhr-Vorstellung wird Herr Daggessell mit seinem
 siebenjährigen Löwenhüchler
grosse Schlangenproduction
 aufzuführen. Dieselbe wurde überall mit größtem Beifall aufge-
 nommen.
 Wende ganz besonders auf das seltene Rhinoceros,
 Gnu, Giraffen u. 16 Löwen aufmerksam.
 Im zahlreichem Besuch bittet
R. Daggessell.

Auf dem Hopping während der W. A.:
Schichtl's Zauber-, Gelster- u. Pantomimen-Theater.
 Sonntag, den 14. Mai, 3 große brillante Vorstellungen. Anfang 4 Uhr, 6 Uhr und
 8 Uhr. Es laßt ersehen in
 die Direction.
Esterhazy-Keller.
 Heute und folgende Abende Gesangs-Concert und humoristische Vorträge der Nord-
 deutschen Gesangs-Gesellschaft, bestehend aus 5 Damen u. 2 Herren, Leitung des Director
Bonneburg. Anfang 4 Uhr.

Klähn's
Restaurant.
 Hospital- und Thalstr. 10. Eck.
 Heute Sonntag den 14. Mai 1876
Concert u. Vorstellung.
 Zum Vortrag kommt u. A.:
 1, 2, 3 an der Bank vorbei.
 Anfang 8 Uhr. Entrée 40 J.

Blücher-Garten
Gohlis.
 Heute Sonntag den 14. Mai an
Concert und Ballmusik
 von der Capelle des Hauses
Hauschütz.

Lindenau,
 Bahnhof zu den Drei Linden.
 Heute Sonntag den 14. Mai an
Ballmusik
 von der Capelle E. Müller.

Plagwitz.
 Gasthof zur Insel Helgoland.
 Heute
 von 4 Uhr an **Ballmusik.**
 Die Capelle von F. Büchner.

Entritzsch.
 Gasthof zum Helm.
 Heute Sonntag den 14. Mai
Concert und Ballmusik.
 Anfang 1/4 Uhr. Das Musikcorps v. M. Wensch
 Gohlisungen, Walzer v. R. Richter (neu),
 Cos. Kaja, Mazurka v. Marie Dupont (neu).

Restaurant zum Kronprinz,
 Heubitz.
 Heute Sonntag Schweinebraten, wozu
 ergebenst einlädt
G. Seidler.

Einem guten
neuerigen
Moselwein
 vom Jah. 1874 pr. Schoppen, heute
1874er
 1/2 pr. Schoppen bei
 August Zimmer, Petersstraße 22.

Café Tillebeln, Hainstr. 25.
 4 Portion 2 pr. sowie vorzüglichen
Eis Maitrank.

Böhmisch Bier
 sehr empfehlenswerth in „Stadt London“.
Berliner Märzen-Weissbier ff.
 2 Monate auf Flaschen, empfiehlt
 Seidel Röhmer Bierhalle, Geystraße 21.

Blöding's Restaurant,
 39 Neumarkt 39
 empfiehlt warmes u. kaltes Frühstück in
 gr. Auswahl. Von früh 1/10 Uhr **Speckfuchen**
 sowie zu jeder Tageszeit reichhaltige Speise-
 Karte. Bayerisch u. Sauerbier vorzüglich
G. Helling.

Restaurant Fürst Blücher
 in **Entritzsch**
 empfiehlt heute ff. Wase, Bayerisch und
 Sauerbier, Kaffee sowie eine gewählte
 Speisekarte.
 Im zahlreichen Besuch bittet
A. Hofmann.

Brandbäckerel
 empfiehlt heute gladen, Dröster Weiz, Kaffee,
 Propeten- und die. Kaffeeläden, Getränke von
 b. f. an der Gasse. **E. Kuhnt.**

Veit's Restaurant und Billard.
 Kaiserstraße 8. Eing. Ge-
 wand, östlich 1.
 Heute Ragout im und Speck-
 fuchen.

Restaurant Pingel,
 Neustadt 10
 empfiehlt frisch Speckkuchen, Korb
 Allerlei.

Drei Lilien Rendantz.
 Heute 10 Uhr Speckfuchen Concert
 mit Ungarischer Capelle, sowie Concert u. s.
 Red'isches Lagerbier. **W. Hahn.**

Circus Renz.

Königsplatz.

Sonntag den 14. Mai 1876.

Zwei Vorstellungen.

Nachmittag 4 Uhr.

Ein chinesisches Fest.

Die Scene ist neu arrangirt, vom Director E. Renz wird vom gesammten Personal angeführt.

In beiden Vorstellungen

10 Hauptstücke, vorgeführt von Herrn F. Renz.
Die hohe Schule, vortritt von Hrn. Hager, Hrn. Elise, Hrn. E. Renz jun.
Der arab. Soud Young Emir. Der kleine Oscar Renz, 6 Jahre alt,
vorgef. von Herrn F. Renz. mit seinem besten Pony Diamant.
Aufstehen der Damen: Hrn. Lohse, Stark, Neiss, Constance.
Herrn: Avelo, Erber, Watson, Wilson, Drexler und
Francois Renz.

Sneewittchen.

Pantomime in 5 Acten, nach dem gleichnamigen Märchen für den Circus bearbeitet
und in Scene gef. von Director E. Renz.
Vorwunderbare Tänze und Scenestellungen ausgeführt von 120 Personen.
Costüme, Requisiten, Decorationen, Equipagen neu.
Größtenteils eine Stunde vor Beginn der Vorstellungen.
Preise der Plätze: Fremdenloge: 3 A. Sperrlog: 3 A. Tribüne: 2 A. 1. Rang:
1 A. 50 P. 2. Rang: 1 A. 3. Rang: 50 P. Kinder unter 10 Jahren in Begleitung
Erwachsener zahlen auf 1. und 2. Rang die Hälfte. Die Casse ist von Morgens 10 Uhr
an bis zu Ende der Vorstellung ununterbrochen geöffnet.
E. Renz, Director.
Morgen Montag 2 Vorstellungen.

Leipziger Messbazar Hôtel de Pologne, obere Säle.

außerordentl. große Galavorstellung.

Aufstehen des gesammten dirigierten Künstler-Ensembles.
Nach Befehl der Behörde des Publicums ein Schließband für Holzschützen auf
dem Corridor.
Von Morgens 5 bis Abends 6 Uhr freies Entrée.
Son Abends 7 Uhr an 2 Person 50 Pf.
Die Direction.

Schweizerhäuschen.

Heute Concert der Capelle von O. Matthies.
Anfang 8 Uhr. Entrée 25 Pf.

Schiller-Schlösschen

Gohlis
Heute Sonntag, den 14. Mai 1876.

Grosses Militair-Concert

von der berühmten Capelle des Königl. Sächs. 8. Inf.-Reg. Nr. 107, Prinz
Johann Georg, unter Leitung des Musikdirector Walther.
Anfang 8 Uhr. Entrée 30 Pf.

- 3-4 Aufführung kommt unter Anderm:
- 1) Cambrino, Polka
 - 2) Begleitung-Polka (worin 18 Vögel fliegen)
 - 3) Militair-Test-Duett

Walther, Musikdirector.

Theater-Conditorei.

Heute Sonntag Abschieds-Concert von der berühmten Theaterfamilie Pittinger.
Entrée 50 Pf. Anfang 8 Uhr. Oh. V. Peholdt.

Weinstube mit Restaurant,

Goldener Elefant,

Goldstraße 23, 1. Stage.

Heute Abend 8 Uhr zum letzten Male musikalische Vorträge der
Gesellschaft des Herrn Director H. Braun aus Glin.

Wein-Restaurant. Café Victoria, Wein-Restaurant.

Markt No. 6, 1. Etage.

Heute und folgende Tage

Concert der Norddeutschen Damen-Gesellschaft.

Heute erstes Auftreten von Fri. Carmin, französische und italienische Chan-
sonnetten-Sängerin aus Mailand.

Anfang 8 Uhr. Programm neu. Entrée 50 Pf.

Restaurant Rob. Gerber.

Heute
von Nachmittag 3 Uhr an ununterbrochen:
Grosses Instrumental-Concert
der Damen-Capelle Anger aus Prössnitz.

Speckkuchen.

Montags im Abouement.

Restaurant Bellevue.

Heute Sonntag und morgen Montag Ballmusik. Fr. Fickmann.

TRIVOLI.

Heute Sonntag von 1/4 Uhr
Concert u. Ballmusik.
Som Schottens 1de, Polka von
R. Wagner (neu). — Polka von
G. Capp von Josef Hajos (neu).
Das Musikcor von M. Wenz.

Pantheon.

Heute Sonntag Concert und Ballmusik
von H. Conrad.

Anfang 4 Uhr. Entrée 30 Pf. Fr. Römmling.

Ton-Halle.

Heute Sonntag
Concert
und
Ballmusik.
Anfang 4 Uhr.
J. G. Moritz.

NB. Morgen Montag Concert und Ballmusik.

Apollo-Saal.

Heute Sonntag
Concert und Ballmusik.
Anfang 4 Uhr.
Hierbei empfehle warme und kalte Speisen, verschiedene
Biere, Kaffee, Kuchen etc. Ergötzt G. Bauer.

Hôtel Stadt Naumburg in Gohlis.

Heute Sonntag den 14. Mai
Ballmusik von G. Hellmann.
Anfang 4 Uhr. F. T. Naumburger.

Moritzburg

in Gohlis.

Heute von 6 Uhr an Ballmusik.

Capelle C. Matthies.
Früh 9 Uhr Speck und diverse andere Kuchen.
Große Auswahl Speisen, gute Biere.
Kochwein Hofe.

Bergschlösschen Neuschönefeld.

Von 4 Uhr an Concert u. Ballmusik im neu restaurirten Saale.
Dabei empfehle reichhaltige Speisefarte, ff. Biers, Kaffee und Kuchen, sehr feiner Wein-
trank, wozu freundlich einladet
Son 8 Uhr an Speckkuchen.
J. A. Glöck.

Lindenu.

Vorberger's Gasthaus z. Deutsch. Haus.
Heute Sonntag von 4 Uhr an Ballmusik, 1/2
Uhr großer Nachbittung. Hauptgemine: 1 Schlo-
weiger Fein-Kennchen, mehrere Kräftchen und
verschiedene andere werthvolle Gegenstände. Hierzu
ladet ergebenst ein
Gd. Vorberger.

Röhlitz-Ehrenberg.

Heute Sonntag Ballmusik. Dabei empfehle reichhaltige Speisefarte,
ff. Bayersch, Lager- und Weißbier, Kaffee und Kuchen. J. Schade.

Mößern im Gasthof.

Heute Sonntag
Concert u. Ballmusik,
wozu ergebenst einladet
W. Müller.

Gasthof zu Wahren

Heute Concert und
Ballmusik,
reichhaltige Speisefarte,
ff. Biere, Kaffee, Fein-
und anderer Kuchen
ff. Omibussos
gehen von 2 Uhr
Station Wagplatz.

Gosen-Schlösschen

Entréesch.
Heute Sonntag von 1/4 Uhr an:
Concert und Ballmusik.
Extrafine Gose, reichhaltige Speisefarte empfiehet
Fr. Jurisch.

Neuer Saal zu Stünz.

Heute Sonntag bei günstiger Bitterung
großes Frei-Concert im Garten, darauf folgt Ball.
Anfang 3 Uhr, wozu freundlich einladet
Dabei empfehle ich reichhaltige Speisefarte, frischen Weintrank, köstliche Biere und eine sehr
Kaffe Kaffee mit Kuchen.
R. Fröhlich.
D. O.

Drei Mohren.

Heute Sonntag von 6 Uhr an
Ballemusik,
 gegeben vom Trompeterchor des Rgl. Sächs. II. Infanterie-Regiments Nr. 19.
 Es ladet freundlich ein
 G. Siefert.
 NB Morgen Montag von 7 Uhr an Flügelkränzen, sowie jeden Mittwoch Flügelkränzen.

Sonnenwik. Goldene Krone.
 Heute Sonntag den 14. Mai
 Ballmusik von G. Hellmann.
 Anfang 4 Uhr. G. Rosberger.

Möckern. Goldener Anker.
 Heute Sonntag den 14. Mai
 Ballmusik von G. Hellmann.
 Anfang 4 Uhr. Bier und Gole ff. A. Wehse.

Stötteritz. Gasthof zum Löwen.
 Heute Sonntag den 14. Mai
 Ballmusik von E. Hellmann.
 Anfang 4 Uhr. C. Rossig.

Stötteritz. Gasthof zum deutschen Haus.
 Heute Sonntag den 14. Mai
 Concert und Ballmusik.
 Dabei empfehle ich eine Auswahl von Speisen und Getränken, Kaffee und Kuchen und eine feine Gole, frische Bouillon und Sprechchen. Es bietet am alttesten Rastplatz C. Pantz

Eutritzsch zum Helm.
 Heute Sonntag
 Concert und Ballmusik.
 Gole famos

Oberschenke und Gosenstube zu Gohlis.
 Heute Sonntag, den 14. Mai zur Feier des 25-jährigen Bestehens großer Spaziergang zur Oberschenke, von der man aus das ganze Terrain bequem übersehen kann. Allen Liebhabern des Sports empfehle eine extrafeine Kurpfaffen- und Kaisergole, sowie reichste Auswahl warmer wie kalter Speisen. Wollen extrafein dazu alle Sorten selbstgebackenen Kuchen. Rauch- und Raucherer Aufenthalt im Triangergarten. Abends geselliges Trinken mit Wettspielen. Zu jeder Delikatessat ergeht ein Fr. Lehmann.

HEROLD'S HOTEL.

Julius Kirmse ZEITZ,
 Restaurant à la carte jeder Tageszeit.
 Diner Table d'hôte 12-2 Uhr.
 empfiehlt sich dem verehrten Publicum unter Zusage prompter und reeller Bedienung
 Equipage an der Bahn.

Café Brühl Nr. 62, I.,
 empfiehlt seine ganz neu eingerichteten Localitäten.
3 Billards.
Rauchwaarenbörse, Brühl Nr. 62, I.,
 Auswahl von Zeitungen, kalte Speisen, ff. Bier und Weine.
A. Rotho.
 Auch sind verschiedene Zeitungen zu vergeben.

Gohlis. Conditorei & Café Gohlis.
 Empfehle dem geehrten Publicum meine Localitäten aufs Beste, für reichhaltiges Buffet und Auswahl warmer und kalter Getränke, sowie für prompte Bedienung ist bestens gesorgt.
 Hochachtungsvoll und ergebenst
A. Pelselt vormals H. Sauer.
 NB. Auch mache ich die geehrten Herrschaften auf mein neues
Billard
 aufmerksam und lade hierzu ergebenst ein. Mit Hochachtung A. P.

Café und Restaurant zur „Bavaria“
 No. 7. Schuhmachergässchen No. 7, I. Etage.
 empfiehlt seine freundlichen Localitäten, sowie Salzunger, Coburger und Hofer Export-Bier, ff. Wocce, Raitranf und diverse kalte Speisen.
Fritz Spannaus.

Central-Halle.

Reinen großen komfortabel eingerichteten Parterre-Saal, als Restaurant dienend (Entrée frei), empfehle einem geehrten Publicum zur geneigten Beachtung.
M. Bornhardt.
 NB. In einem hochfeinen Glas Schmissch Export-, Bayerisch und Lagerbier halte gleichzeitig eine reichhaltige Speisefarte bestens empfohlen.

Goldenes Einhorn empfiehlt guten kräftigen Mittagstisch im Abonnement für 60 J. Bier ff.

Stöltzels Restaurant,
 9 Kreuzberggässchen 9,
 empfiehlt
ff. Lagerbier, Mittagstisch
 A la carte zu jeder Tageszeit.

Restaurant von A. Pabsch, Neuschönefeld, Sophienstraße 46.

Hierdurch erlaube ich mir einem geehrten Publicum von Neuschönefeld und Umgegend sowie allen meinen Freunden und Bekannten zur gefälligen Anzeige zu bringen, daß ich heute Sonntag meine neue herrliche Marmor- und Kaffeearten eröffne. Gleichzeitig empfehle ich meine bergartigsten Restaurationlocalitäten einer geneigten Beachtung zu Abhaltung von Dinern Soupers, sowie üblichen Gesellschafts- und Familienfestlichkeiten. Für aufmerksame Bewerthung, durch Berücksichtigung guter Speisen und Getränke werde ich bestens Sorge tragen. ff. Weine, edel Bayerisch Bier von Kurts in Nürnberg und Köpfler Aktienbier empfiehlt
 Hochachtungsvoll
A. Pabsch.

Volks-Garten.

(R. B. 261) Heute Sonntag: **Einweihung** der neuen Marmor-Kogelbahn.
 Hierzu reichhaltige Speisefarte und ff. Bier. Mittagstisch A la carte und im Abonnement von 12-3 Uhr Franz Billard, mehrere Gesellschafts-Zimmer, ein Saal mit Flügel neu renovirt zug- und staubfreier Garten. Mittwoch den 17. Mai Einzugschmaus, wozu die Liste zur gefälligen Zeichnung im Local bis Montag aufliegt
H. Haam.

Fischer's Restaurant,
 früher Bodenbacher Bierhalle, Katharinenstr. 10
 Reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit. Bayerisch Bier aus der ersten Aktien-Bierbrauerei Calmbach, Lagerbier aus der Aktien-Bierbrauerei Gohlis.
G. H. Fischer.

Restaurant Graf, Große Fleischergasse Nr. 18,
 empfiehlt seinen kräftigen billigen Mittagstisch von 12-2 Uhr, warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit ff. Bayerisch und Lagerbier

Restaurant zum Goldenen Herz,
 Große Fleischergasse Nr. 29.
 Mittagstisch im Abonnement 60 Pf. Heute früh Speckfuchen, Abends Karpen polaisch und blan, außerdem reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit. Bayerisch sowie Lagerbier vorzüglicher Qualität empfiehlt
Louis Trentler.

Stadt Gotha. Heute Abend **Stangenspargel.**
 Freiherrl. v. Tucher'sches Bier vorzüglicher Qualität
C. Beck.

Mittagstisch, auch im Abonnement
 Portionen bei freier Wahl, empfiehlt
Löwe's Restaurant, Barfußberg.

Restaurant L. Hoffmann, vis à vis dem Schützenhaus,
 empfiehlt kräftigen Mittagstisch, reichhaltige Speisefarte, Bayerisch, Lagerbier und Gole vorzüglich

Löwe's Restaurant,
 Kleine Fleischergasse 27, Barfußberg-Gde,
 empfiehlt heute Abend
 Hamb. Krebsuppe, Allerlei mit Cotelettes, Zunge, Stangenspargel etc.,
 sowie ganz vorzügliches
 Freiherrl. v. Tucher'sches Bier (Nürnberg).

zur grünen Eiche in Lindenau Stangenspargel mit Cotelettes
 empfiehlt heute F. C. Winterling

Goldene Sägo. Heute früh Speckfuchen, Abends Allerlei A. Wagner.
Cajeri's Restaurant in Lehmann's Garten.
 Heute früh Speckfuchen. Abends Allerlei mit Cotelettes oder Vögelreindünne.

Genther's Restaurant, Schloßgasse Nr. 3,
 empfiehlt von 10 Uhr an Speckfuchen, Bier ff.

Prager's Bier-tunnel. Heute Speckfuchen und Ragout an.
 Großes Lager- u. edel Bayerisch ff. empfiehlt
C. Prager.

Goldene Kugel,

Parfstraße Nr. 1b. - Ad. Forkel. - Galle'sche Straße Nr. 8.
 Heute Speckfuchen und Ragout an.
(H. 22374.)

Carls Garten, Heute früh Speckfuchen, Abends Soulasch.
 Ehrstergässchen Nr. 10. Billard. Regelbahn.

Mänsel's Restaurant,
 39. Sonnenwäcker und Krudtstraßen Gde 39.
 Heute früh Speckfuchen, Fladen und dt. Kaffeeschen, edel Calmbacher, Berliner Bitterbier und Vereinsbier ff.

Carambolage-Môtel garni. Parkstrasse 9.
 Heute von 9 Uhr an Speckfuchen und Ragout an. Täglich kräftigen Mittagstisch, vorzügliche Biere.
W. Zierman, früher Baldschlöhchen Gohlis.

Park Schloëssig. Heute Sonntag zum Kennen
 empfiehlt Speckfuchen, reich. Speisefarte, guten Kaffee, Kuchen, sowie dt. Bier ff.
Wilhelm Schwenke.
 Von 4 Uhr an Flügelkränzen.

Bayerische Bierstube, Klostergasse 7.
Heute früh Speckkuchen, Abends gemahlte Speisefarte. Culmbacher Beer vorzüglich

Restaurant zum Strohsack.
Heute Ragout an und Speckkuchen. G. Hilbert.

6 Billards, Restaurant Johannisthal.
Regelbahn und Garten. Heute früh Speckkuchen und Ragout an, Mittag und Abends Stangenpargel, frischer Mattrauf, vorzüglichste Biere und Weine etc. F. Stehlest.

Thieme'sche Brauerei. Heute früh Ragout an, Abends Allerteil. Fritz Träger.

Italienischer Garten. Heute früh Speckkuchen, Abends Allerteil. G. Hohmann.

Weintraube in Gohlis. Heute früh Speckkuchen, täglich Auswahl guter Speisen, Kaffee mit Kuchen, vorzüglich. Bayerisch, Lagerbier u. offene Gose. NB. Morgen Schlachtfest

Waldschlösschen Gohlis. Heute früh Speckkuchen, reichlich Speisek, tägl. fr. Stangenpargel, guter Kaffee, Fladen, Propheten u. a. Kuchen, sowie Gose vorzügl.

No. 1. Esenberg, Vogt's Restauration empfiehlt heute Abend, Ruffe und div. Kaffeearten, Riedel'sches Lager, Zerbst Bitter- und Köhler Weibier. Krähl Sp. fachen. NB. Morgen Schlachtfest.

Schlessig, zum Elsterthal. Heute von 9 Uhr an Speckkuchen, reichhaltige Speisefarte, guter Kaffee und Kuchen, ff. Bayerisch, Lager- u. Weibier. NB. Von 4 Uhr an Tanzmusik. A. Fleischer

Connowitz, Restaurant zum Eiskeller, empfiehlt seine comfortable eingerichteten Localitäten, sowie Haus- und wärschen Bayren nebst Colonnaden zur gefälligen Benutzung. Reichhaltige Speisefarte, Biere, offene u. Stöpsel-Gose ff. Leopold Franke

Gohliser Mühle. Meine neu restaurirten, freundlich gelegenen, rauchfreien Localitäten empfehle hierdurch einem geehrten Publicum zu sehr reichem Besuch. Im Garten empfehle außer meiner großen Colonnade das große reu erbauete Bell, welches vor jeder Witterung schützt. In jeder Tageszeit reichhaltige Speisefarte, frisches Kaffee und Kuchen, ff. Bayerisch, Gohliser Lagerbier vorzüglich, offene Gose

Heute früh 8 Uhr Speckkuchen. NB. Morgen Allerteil. H. Tietsch.

Herm. Winkler's Restaur. 11. Kl. Windmühlenstraße 11. Heute früh Speckkuchen u. Ragout an, reichhaltige Speisefarte zu jeder Tageszeit. Mittagstisch à la carte. Biere hochfein.

Carambolage-Billard. NB. Ein separater Gesellschaftszimmer mit Piano steht zur gefälligen Benutzung.

Fr. Möhle. Windmühlenstr. 13. Heute früh Speckkuchen, jederzeit gewählte Speisefarte, Bayerisch und Lagerbier ff.

Filius Windisch. 4. Uferstr. Restaurant. Uferstr. 4. Heute Speckkuchen und Ragout an, ff. Gose Bayer. u. Lagerbier. Garten, Billard u. Regelbahn, welche Dienstag frei geworden

Gute Quelle. Heute Speckkuchen.

Restauration von H. Lake, Gutsritzer Straße Nr. 10. Heute Speckkuchen, Cotelette u. Allerteil.

Colonnadenstraße Nr. 22. Heute Speckkuchen, Vereinslagerbier ff. Ferd. Lonhgen.

Heute Vormittag Speckkuchen, Täglich Mittagstisch, Jeden Morgen Bouillon, Lager- und Zerbst Bitterbier empfiehlt H. Ritter, Burgstraße Nr. 26.

Schröters Restaurant, Rammart Nr. 18. Heute früh Speckkuchen, Mittagstisch vorzüglich, Abends Nonnbeer englisch, Goh Bayerisch u. ff. Lagerbier.

Speckkuchen empfiehlt heute früh W. Bremme, Unterstadtstraße 3.

Kleiner Kuchengarten. Heute Speckkuchen, Ragout an, ekt B. Bayerisch, Lagerbier und Bernbacher vorzügl. C. Umbreit.

Restaurant und Billard, H. Carlowitz, Kohlenstraße 11, gegenüber Beyer Bahnhof, empfiehlt täglich kräftigen Mittagstisch, ekt Bayerisch und Zerbst Lagerbier vorzüglich. NB. Heute Vormittag Speckkuchen.

Mittagstisch 45 Pf., gut und kräftig, Sandstraße 6. S. S. part.

W. Restauration empfehle einen guten Mittagstisch. Besonders erlaube mir die Herren Studirenden zum Abonnement einzuladen. N. Cronheim, Nicolaistraße 17.

Spelse-Halle, Ratskammerstraße 20, empfiehlt für einen Familien Mittagstisch werden einige Theatervorstellungen Preis 30 K pro Monat Abreisen unter R Z H 43 an die Expedition dieses Blattes erbeten.

Teilnehmer an Privat-Mittagstisch werden gef. Bek. 60. Sinterb. I. r.

Abhanden gekommen ist von Sonntag den 7. Mai an eine lange goldene Kette mit schwarz emaillirtem Schieber u. ein goldener Ring mit grünem Stein. Gegen sehr gute Belohnung abzugeben im Anwesen-Bureau v. Bernhard Freyer, Rammart 39.

Verloren wurde am Sonntag ein Dienstmädchen, auf Anna Kolbe lautend. Gegen Dank und Belohnung abzugeben. Leipziger Polizei Amt.

Am Donnerstag wurde beim Verlassen des Neuen Theaters ein schwarzer Sammet-Fragen, mit schwarzer Seide gefüttert, verloren, für dessen Wiedererlangung bei Abgabe Goethestraße Nr. 1, I. drei Mark in Empfang zu nehmen sind.

Verloren wurde eine rote Cypersmütze Nr. 7. Abzug g. Belohn. Dresden. Str. 19. 2. Tr. r.

Ein Schlüsselbund ist vorgefallen in der Zeit von 4-6 Uhr Nachmittags von der Plagwitz Str., Friedebahn, Ostmarkt, Petersstraße, Salzgraben, Markt, Fleischergasse und die Petersstraße zurück verloren gegangen. Gegen Belohnung abzugeben bei Carl Krieger, Petersstraße 42.

Verloren wurde ein Schlüsselbund. Gegen Belohnung abzugeben Soppienstraße Nr. 25 b. III.

Empfehlung. Das seit Jahren berühmte echte Glöckner'sche Zug- und Seilpflaster mit dem Stempel: **M. RINGELHARDT** und der Schutzmarke  auf den Schachteln versehen, ist geprüft und der Verkauf genehmigt, von vielen Ärzten bestens empfohlen und berühmten Fachmännern wie: Medicinalrat Dr. J. Müller, Dr. Gey, Dr. mod. Groyen in Berlin, Dr. Th. Werner in Breslau, Dr. mod. Brandstädter in Wien u. A. m. Gemisch analysirt, von diesen als auch durch unzählige Atteste und Dankungen aus dem Publicum als vorzüglich und heilbringend anerkannt gegen: **Sicht und Krämpfe** (durch Einreibung) sowie alle offene, aufzubrechende, zu zertheilende Leiden, **erfloren, verbrannte Blüthen, Drüsen, trockene und nasse Flechten, Pflauren, Augen, Frostballe** u. und ist zu beziehen à Schwachtel 75 und 50 J aus sämtlichen Apotheken in Leipzig und allen umliegenden Städten und Ortschaften, überhaupt in allen Städten Sachsens und Preussens resp. Deutschlands, Oesterreichs u.; Fabrik in Gohlis bei Leipzig, Eisenbahnstraße 18. Die in allen Apotheken ausliegenden glaubwürdigsten Zeugnisse über die verschiedenen geheilten Krankheiten durch mein Pflaster können für dessen vorzügliche Heilkraft, so daß dem geehrten Publicum das Urtheil nach Überzeugung völlig überlassen bleibt.

M. Ringelhardt geb Glöckner.

Warnung. Es wird besonders aufmerksam gemacht, genau auf obigen Stempel und Schutzmarke zu achten, welche allein die Garantie für die Echtheit des Pflasters geben, da das Glöckner'sche Pflaster seit October 1875 nachgeahmt wird.

Unterricht zur Erlernung der Gabelsch. Stenografie. Der hiesige Gabelsch. Stenografenverein wird auch im bevorstehenden Sommerhalbjahre durch bewährte Lehrer in wöchentlich 2 noch zu vereinbarenden Abendstunden Unterricht in der Gabelsch. Stenografie erteilen lassen. Honorar: 15 Mark, doch wird Kinderbemittelten Ermäßigung und Zahlungsvereicherung gewährt.

Anmeldungen nehmen entgegen die Herren: **Paul Böllner** (Firma Karl Schmidt, Grimmstraße 20), **Ado. Paul Schmidt**, Rammart 1. III. und **Julius Dörfer**, Beyer Straße 28.

Leipziger Künstler-Verein. Ausstellung zum Besten der Unterstützungscaffe für Leipziger Künstler und deren Hinterlassene.

Del.-Bilder und Studien vom Dörmaler Prof. Robert Zimmer in Dresden, Aquarellen von Prof. Carl Werner in Leipzig, Aquarell-Studien von Prof. Hermann Krabbe in Ruldrabr, im Cartonfaal des städtischen Museums

täglich von 10-4 Uhr. — Eintrittspreis 50 Pfennige.

Der Vorstand d. L. K.-V.

Leipziger Polytechnische Gesellschaft. In dem von uns veranstalteten Nähmaschinen-Concurrenzabenden sind 27 Maschinen verschiedener Systeme angesetzt. Dasselbe ist öffentlich und findet **Dienstag den 16. Mai im Parterre-Saale des Schützenhauses** von 10 Uhr Vormittags an statt. Für die Mitglieder der Polytechnischen Gesellschaft mit Frauen und Töchtern ist der Eintritt frei, wogegen Nichtmitglieder gegen ein Eintrittsgeld von 50 J Zutritt haben.

Leipzig, den 13. Mai 1876. Das Directorium.

Palme. Theaterabend in der Tonhalle. Ohne Einladungsliste kein Zutritt.

Olymp. Gesellschaftsabend im Saale des Eldorado. Auf 8 Uhr. Gäste, durch Mitglieder eingeführt, sind willkommen. D. V.

„Wodan“. Gesellschafts-Abend mit Tanz im Saale des Herrn N. Jacobi, Rosenhalsgasse. Auf 8 Uhr. Gäste willkommen. Der Vorstand

Abendunterhaltung der Sänger des Arbeiterbildungsvereins im Eldorado. Anfang 7 Uhr. Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich willkommen. Der Vorstand d. A.

Maler-Gesangverein „Pausebentel“. Heute Sonntag Abendunterhaltung nebst Tanz im Saale der Thalia (Eiserstraße), wozu Freie und Bekannte ergebenst einladet. (Anfang 7 Uhr.) Der Vorstand.

Verein Magdeb. Jäger-Battillon No. 4. Versammlung, Dienstag, den 16. Mai im Herrmann's Restauration, Rammart 16. Anfang 8 Uhr.

Verein ehrenvoll verabschiedeter Militärs. In der morgen den 15. huj. im neuen Vereinslocale, Restauration zum Tivoli, stattfindenden ersten Monatsversammlung werden die Mitglieder zu recht zahlreichem Erscheinen hierdurch eingeladen. Der Vorstand.

Ortsverein der Tischler und Berufsgenossen. Wegen der Anwesenheit des Generalsecretair Herrn Wulf aus Berlin findet morgen Abend 8 Uhr eine außerordentliche Versammlung in der Reismann'sche statt. D. V.

Die Direction des Stadttheaters wird freundlichst gebeten, Herrn Max Loewenfeld zu mehreren Gastrollen, insbesondere zu nachmaligem Vortrage der „Deutschen Schauspielergesellschaft“ zu veranlassen. Viele Theaterfreunde.

Ein vor dem Geschäftlocale der Hrn. Friedrich & Linke gefundenes Hand Schlüssel ist in demselben gegen Entlohnung der Injectionsgebühren in Empfang zu nehmen.

Abhanden gekommen ist ein brauner Jagd- hund mit Rautenb., Halsband, Steuerzeichen u. Namen des Besitzers. Gegen Belohn. zu belohnen. Thaliastraße Nr. 12. portiere.

Ein schwarze. Bündchen ist am Donnerstag in der Duesstr. abg. gekommen. Gegen Belohnung abzug. Kolonnenstraße 5. 2. Tr. rechts.

Alle bis 1. Mai verfallenen Sachen kommen am 16. Mai, wenn selbige nicht prolongirt werden, ohne Rücknahme zum Verkauf. Ritterstr. 21, I.

Letzte Bekanntmachung. Wegen Aufgabe des Geschäfts müssen alle bei mir verpfändeten Gegenstände bis zu 1. Juni a. e. eingelöst werden, widrigenfalls Alles zur Auktion übergeht

Wilhelm Lehmann, Ulrichstraße 20.

Zur Beachtung! Der Pausenmacher zu Gohlis, Herr J. S. Jacob, ist nicht allein Vormund für meine Kinder, auch ist Selbiger mein Testamentsvollstrecker, und ich habe diesen General-Vollmacht erteilt. Belgersheim am 12. Mai 1876

Christiane Nebe.

Der Herr, welcher vorigen Mittwoch Primus...

Bad Mildenstein.

Wegen Reinigung der Dampfessel bleibt meine...

Kaffeehaus Mathy. Wo ist denn bei...

Wir gratulieren unserm alten Freunde...

Gemeindeleiter der Synagoge, zur silbernen...

Wir wünschen dem Paare Gesundheit,...

Das nütze Gott geben.

Die Hauschulbank,

Lager bei W. G. Pfeil, Grimm Str. 17,...

Jene Besuchenden wird der „Gasthof zum...

Alle sparsamen Hausfrauen werden auf...

Schmidt Nachf. in Dresden, - hier...

Wiederholt ausmerksam gemacht. Derselbe...

Die Besorgung ihrer Tochter Anna mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Brühl 34???

Commilitonen

RM. 100. sind zu verdienen.

Leipziger Theater- und Intelligenzblatt.

Der in kurzer Zeit sich so schnell eingeführte...

A. Wo lässt man Haarbüchse billig und schön?

Wetterbeobachtung den 13. Mai...

Der Herr Abend wurden wir durch die Geburt...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Die Deposition der Zweiten Kammer in Dresden...

Ernst Hoffmann,

Weiße Wein- und Portwein-Weine...

Wargen, Säuerungen, Bakken,...

Genangverein Sängerkunst.

Gr. Orphens.

Glück auf!

„Alte Männer.“

Genossenschaft

Verträglichkeit.

Die Besorgung ihrer Tochter Anna mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Die Besorgung ihrer Tochter Jenny mit...

Bestern Abend wurden wir durch die Geburt...

Bestern Nachts 1/2 12 Uhr starb mein lieber...

Bestern Abend 8 Uhr erdete ein sanfter Tod...

Bestern Abend 11 Uhr nachmittags nach kurzen...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Für die vielen Beweise inniger Theilnahme...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Bei dem schweren Verluste, welcher uns...

Volkswirtschaftliches.

Original-Telegramm des Leipziger Tageblatts. * Leipzig, 13. Mai. Die heutige General-Versammlung der russisch-leipziger Eisenbahn beschloß die Bezeichnung einer 3/4 proc. Dividende, ebenso die Dotierung des Erneuerungsfonds...

Todesfall und Lebensversicherung.

Unter obiger Ueberschrift brachte Nr. 127 dieses Blattes einen Aufsatz, welcher sich gewiß allgemeiner Anerkennung zu erfreuen gehabt, haben wir...

Die bekannt ist bei jeder Aufnahme in eine Lebensversicherungs-Gesellschaft ein ärztliches Attest über den Gesundheitszustand der anzunehmenden Person erforderlich...

Dazu sind nun die Renten- und Capital-Berechnungen geeignet; hier bedarf es eines ärztlichen Attestes nicht, ob krank oder gesund...

Es giebt viele Gesellschaften, welche neben der Lebens-Versicherung auch diese leistungsgewohnten vortheilhaftesten Versicherungsformen bieten...

Bei den Prämien für Lebens-, resp. Renten- oder Capital-Versicherungen ist dies aber anders; hier werden die Prämien nie umsonst gezahlt...

Verschiedenes.

Die Kupfernen und silbernen halben Groschen (resp. Pfenniger), die Ein- und Zwei-Groschenstücke, sowie die Zweikunneinhalb-Groschenstücke gelten im Verkehr...

Leipzig, 13. Mai. Ein Besitzer von Obligationen der russisch-schlesischen Centralbahn hatte den Ervater derselben zum Verkauf...

die verfallenen Semesterr-Coupons pro rata zu vertheilen. Aus der Antwort ist zu entnehmen, daß die Gesellschaft schon am 1. Januar 1874 insolvent war...

Table with financial data: An das Betriebsbudget des Jahres 1874 per 124,729 fl. 17 Kr., an jenes vom Jahre 1875 per 87,488 fl. 86 Kr., Summa 222,218 fl. 3 Kr.

der wohl als äußerste Reserve für Unvorhergesehenes behalten werden muß. Aber selbst abgesehen hiervon würde dieser Betrag bei emittirten 45,000 Stück Prior.-Obl. I. Em. nicht hinreichen...

Lebensversicherungs-Gesellschaft zu Leipzig. Diejenigen unserer Leser, welche bei obiger Gesellschaft versichert sind...

Telegraphie. Am 1. Juni d. J. wird in Orsditz bei Großenhain im Königreich Sachsen in Verbindung mit der Telephonanlage ein Telegraphenamt mit beschränktem Tagedienste eröffnet...

Menschwitz, 12. Mai. Die Disziplinierung der Generalversammlung des Creditvereins giebt Hoffnung auf Erhaltung des Vereines.

Cassen-Anweisungen des Großherzogthums Sachsen-Weimar. Bekanntmachung des großherzoglich sächsischen Staatsministeriums...

In Gotha haben am 5. Mai 123 selbstständige Geschäftsleute im Tagesblatte bekannt gemacht, daß sie von jetzt an ihren Kunden in allen Fällen, in denen Bezahlung nicht innerhalb...

Die Schlußrede der Debra-Friedländer Eisenbahn zwischen Riederhau und Friedland wird am 15. Mai d. J. dem Betriebe übergeben...

Wien, 12. Mai. Die Generalversammlung der böhmischen Westbahn beschloß, den Coupons mit 5 fl. einzuweisen...

Wien, 12. Mai. Der Rechnungsabschluss der österreichisch-ungarischen Staatsbahn erweist ein Gesamtergebnis des alten Reges 26,593,074 fl. an Gesamtaufgaben...

Fosen, 12. Mai. Graf Stanislaus Plater wurde auf Requisition des Staatsanwaltes als Leiter des Bankvereins Teilas wegen Verdachts...

Goldwährung in Finnland. In Frage wegen Einführung des Goldmünzgesetzes ist in diesen Tagen ein Schritt vorwärts gethan...

New-York, 28. April. Münz-Verhältnisse in den Vereinigten Staaten. Die „New-Yorker Handelszeitung“ schreibt: „Obt es nach denjenigen Congress-Mitgliedern, welche die Interessen der Silberminen-Besitzer vertreten...“

men) gefälliges Zahlungsmittel in Summen bis zu zwanzig Tollar und gegen Greenback, welche letztere zu sanftmüthigen und dem Schuldensitzungs-fonds zu creditiren sind, einlöslich sein.“

In unserem Artikel: Von den Eisenbahnen II bei Besprechung der Zukunftsprognosen der Halle-Soran-Güter-Eisenbahn ist durch ein Uebersetzen vergessen worden, noch darauf aufmerksam zu machen...

Leipziger Börse am 13. Mai.

Die gestrigen Berichte von Auswärts lagten sammt und sonderb über große Geschäftskreise. Livornum vermittelte sich die Course im Allgemeinen in ihren Positionen zu behaupten...

Die Umsätze in den sächsischen Fonds blieben auch heute wieder auf kleine Beträge beschränkt und bewegten sich die Course nicht sehr lebhaft...

In den Eisenbahnwerten, die schon seit der eigentlichen Ergründung des Börsenvertriebes bilden, fanden zwar heute etwas weniger belangreiche Umsätze statt...

Die sächsischen Eisenbahn-Aktien, welche heute den größten Theil der Börse ausmachten, bewegten sich in einem etwas gemäßigteren Tempo weiter fort; in Cottbus-Großenhain fanden verhältnißmäßige Umsätze statt...

und heute 58 10/16, pr. 1 Monat 58. Warenmarkt...

Produktenmarkt. * Berlin, 12. Mai. Wetter:...

Rem-Port, 12. Mai. Waarenbericht. Baumwolle...

Produktenmarkt. * Berlin, 12. Mai. Wetter:...

Leipziger Börse. Productenpreise den 13. Mai 1876...

Table with columns: Warten, Roggen, Weizen, Raps, etc. and prices.

Table with columns: Weizen, Roggen, Raps, etc. and prices.

Table with columns: Cereals, Oil, etc. and prices.

Telegraphischer Coursbericht. Dresden, 13. Mai...

Berlin, 13. Mai. (Schlusskurs.) Oest. Cred.-Act. 331...

Berlin, 13. Mai. (Schlusskurs.) Oest. Cred.-Act. 331...

Table with columns: Oest. Cred.-Act., etc. and prices.

Berlin, 13. Mai. (Schlusskurs.) Oest. Cred.-Act. 331...

Schiffahrtsberichterstattung. Vilmuth, 12. Mai...

Leipziger Börsen-Course am 13. Mai 1876.

Main financial table with columns for 'Wochens', 'Deutsche Fonds', 'Ausländ. Fonds', 'Bank-Disconto', 'Rollen-Aktien und Prioritäten', and 'Industrie-Akt., Prior., St. Stamm-Prioritäten'. It lists various stocks and bonds with their respective prices and exchange rates.

Druck und Verlag von E. Feig in Leipzig.

Vertical text on the right margin containing various notices, advertisements, and small text fragments.

